

BEDIENUNGSANLEITUNG
für LCD-TV-Geräte
mit Chassis 608 und Chassis 609
und Fernbedienung RM 17



Vielen Dank

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Metz TV-Gerät entschieden haben.

Wir haben in diesem TV-Gerät eine Menüführung geschaffen, mit der wir Ihnen eine leicht verständliche Bedieneroberfläche bereitstellen.

Mit der Taste **(INFO)** können Sie jederzeit eine Bedienhilfe aufrufen, die Ihnen bei den Einstellungen weiterhilft.

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie jedoch auf jeden Fall die Kapitel 1 bis 8 der Bedienungsanleitung studieren.

HDTV

integriert

LED

TV-Geräte mit einem diesem Logo sind für den „HDTV“-Betrieb ausgerüstet. Mit ihrem hochauflösenden Bildschirm bieten sie die Möglichkeit HDTV-Sendungen darzustellen.

**HD
ready**

TV-Geräte mit diesem Logo sind HD ready fähig und ermöglichen somit HDTV-Fernsehen, wenn ein externes Gerät an den HDMI-Buchsen diese Signale liefert, oder bei Nachrüstung mit einem HDTV-Modul.

HD ready The HD ready Logo is a
Trademark of EICTA.

Inhaltsverzeichnis

1. Aufstellhinweise	4
1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
1.2 Anschliessen und Einschalten	5
Lieferumfang	6
2. Sicherheitshinweise	7
3. Die Fernbedienung	8
4. Alltägliche Handhabung	12
5. Programmwahl	13
. . . Programmplatzverwaltung	13
. . . über die Programmtabelle	13
Zurück zum letzten Programm.	13
6. Bedienhilfe (Information)	14
7. Menüsteuerung	15
8. Videotext	16
9. Betriebsart einstellen	18
10. AV Wiedergabe ,	19
. . . automatischer Programmwechsel	19
10.1 . . . , VCR-Funktion	21
10.2 . . . , MPEG-Rauschreduktion	22
10.3 . . . , UV Shift-Funktion	23
10.4 . . . , Bildformat	24
10.5 . . . , Rauschreduktion	25
11. Bildeinstellungen generell	26
. . . , Energieschema auswählen	27
. . . , Bildprofile ²⁾ konfigurieren	27
. . . , Bildprofilauswahl ²⁾ zuordnen	30
. . . , Randfarbe einstellen	31
. . . , Zoom/Panorama einstellen	32
11.1 . . . , für Prog. über TV-Menü	33
11.2 . . . , für Prog. über Sendertabelle	34
12. Toneinstellungen, generell	35
12.1 . . . , für Prog. über TV-Menü	40
12.2 . . . , für Prog. über Sendertabelle	43
12.3 . . . , Tonstopp programmieren	44
12.4 . . . , HiFi-Verstärker, HiFi-Ausgang	45
12.5 . . . , Ton über Lautsprecher/HiFi-Surround	46
12.6 . . . , Übersicht	47
12.7 . . . , Kopfhörer anschließen	50
12.8 . . . , Ton 1, Ton 2	50

Inhaltsverzeichnis

13. Zoomautomatik	51	... , Antennenanlage	94
14. Kindersicherung	52	... , Einkabel,Unicable	95
15. Erinnerung	54	... , LNB-Versorgung	96
16. Zeitsteuerung	55	... , DiSEqC-Anlage	97
16.1 Uhrzeit/Datum einstellen	56	... , Satellit auswählen	98
16.2 Aufnahmesteuerung	57	21.5 ... DVB-S ² , automatische Suche	99
17. Sonderfunktionen, ...	59	... , manuelle Suche	100
... , Bild im Bild	59	... , Daten aktualisieren	102
... , Normal/Sprache	60	21.6 DVB-Prog.-Info, Signalqualität	103
... , Foto-Anzeige ²	61	21.7 Portalsender bei DVB-C und DVB-S ²	104
... , Zeitversetztes Fernsehen ²	64	22. Sender-Logo	105
... , Sendung über Timer aufnehmen	66	23. Sender sortieren	106
... , Direktaufnahme einer Sendung	68	24. Startprogrammplatz	108
... , Bildformat	69	25. Anzeigekonfiguration²	109
... , Bildposition	70	26. DVB-Radiobetrieb	110
... , Audio-/Sprachauswahl	72	27. Betrieb ohne Fernbedienung	110
... , Untertitel einstellen, anzeigen	73	28. Bedienungumfang	112
18. Funktionstasten programmieren ...	75	29. Reinigung des Gerätes	114
19. EPG (Elektronische Programmzeitung)	76	30. Anschlussmöglichkeiten	114
19.1 EPG einschalten	76	... vorne	114,115
19.2 EPG-Daten sammeln	78	... an der Rückseite	116
19.3 EPG anwenden	80	31. AV Geräte anmelden	117
... , Sendung auswählen,	81	31.1 ... , Data Logic	119
... ansehen,	81	31.2 ... , Signalart RGB	122
... erinnern	81	... , Signalart DVI/HDMI	123
... , Programminfo (zur Zeit läuft..)	82	... , Signalart YUV	124
... , Sendung aufnehmen	83	31.3 HiFi-Verstärker/AV-Receiver	
20. Sprache/Land einstellen	84	... anschließen	125
21. Sender einstellen,	85	31.4 AV Geräte abmelden	127
... , Empfangsart einstellen	85	32. Überspielen mit AV Geräten	128
21.1 ... , TV-Standard	86	33. CA-Modul einführen / entfernen ..	130
... , Analog-TV	87	34. Software-Update via Satellit	131
... , Farbnorm	88	35. PC anschließen	135
21.2 ... DVB-T, Antennenversorgung	89	36. Fachbegriffe	138
... , automatische Suche	90	37. Probleme, Mögliche Ursache, Abhilfe	141
... , manuelle Suche	91	38. Nachrüstmöglichkeiten	144
21.3 ... DVB-C, automatische Suche	92	39. Technische Daten	145
... , manuelle Suche	93	Batterie-Entsorgung	149
21.4 Sat-Anlage einstellen,	94	Stichwortverzeichnis	154

1. Aufstellhinweise

- Achten Sie darauf, dass kein helles Licht oder Sonnenschein direkt auf den Bildschirm fällt. Es können Spiegelungen entstehen, die die Brillanz des Bildes beeinträchtigen.
- Der günstigste Betrachtungsabstand ist die 3-fache Bildschirmdiagonale, bei Geräten mit
 - 26 Zoll Bildschirm also ca. 2 m.
 - 32 Zoll Bildschirm also ca. 2,4 m.
 - 37 Zoll Bildschirm also ca. 2,8 m
 - 42 Zoll Bildschirm also ca. 3,2 m
 - 55 Zoll Bildschirm also ca. 4,2 m
- Antennenanschlusskabel und sonstige Bauteile zwischen der fest eingebauten Antennen- / Breitbandsteckdose und dem Rundfunkempfänger (z. B. TV-Gerät, Videorecorder) müssen der Euro-Norm EN 60966-2-4 entsprechen.
- Das verwendete Antennenanschlusskabel sollte ein Schirmungsmaß von mindestens 75 dB besitzen.
- Bei Verwendung nicht zugelassener Kabel und Bauteile erlischt die Betriebs-erlaubnis des Rundfunkempfängers.
- Verwenden Sie ausschließlich Metz-Gerätefüße zum Aufstellen des TV-Gerätes.
- Wenn Sie das TV-Gerät an die Wand hängen wollen, so verwenden Sie die Metz-Wandhalterung (Bestellnr. 604 99 0286.A3) oder eine Zubehör-Wandhalterung entsprechend Ihren Anforderungen. Zusätzlich zu den Zubehör-Wandhalterungen ist die Metz Adapterplatte 013ZM1091 nötig.
- Starker Tabakgenuss am Aufstellort des LCD-TV-Gerätes kann zu Nikotin- und Rußablagerungen hinter der Panelscheibe und damit zu einer Beeinträchtigung der Bildqualität führen. Solche Ablagerungen können nur von einem Fachmann entfernt werden. Im Extremfall kann es zu einer dauerhaften Schädigung des Panels führen, die den Ersatz des Panels notwendig macht.
Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist von den Garantieansprüchen ausgeschlossen.

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.

Das TV-Gerät ist für trockene Räume (Wohn- u. Büroräume) konzipiert.

Das Raumklima sollte sich im Bereich von +5°C bis +35°C bei 75 % Luftfeuchte bewegen.

Das TV-Gerät darf in Räumen mit höherer Luftfeuchtigkeit (z.B. Bad, Sauna etc.) nicht betrieben werden.

Das TV-Gerät darf nicht in Räumen mit hoher Staubkonzentration (z.B. Werkstatt) betrieben werden.

Sollten Sie ausnahmsweise das TV-Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

1.2 Anschliessen und Einschalten

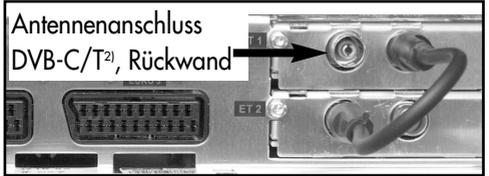
Netzanschluss

Das TV-Gerät mit dem beiliegenden Netz Kabel an die Steckdose anschliessen.



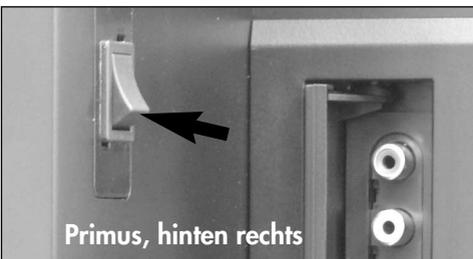
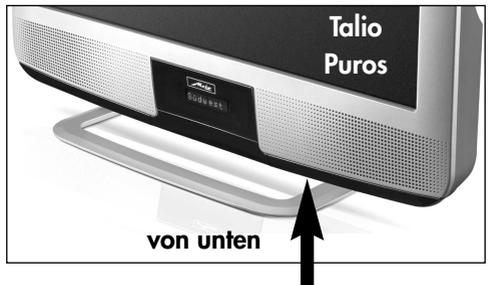
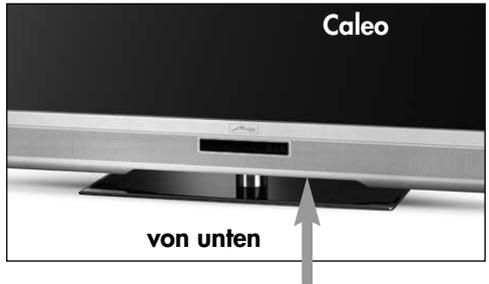
Antennenanschluss

Das TV-Gerät mit einem Antennenkabel an die Antennendose anschliessen.



Einschalten

Das TV-Gerät mit dem Netzschalter am Gerät einschalten.



1.2 Anschliessen und Einschalten

Die rote Stand-by Anzeige leuchtet.

Nach ca. 25 Sek. schaltet das TV-Gerät automatisch auf den Programmplatz 1 oder den eingestellten Startprogrammplatz, siehe Seite 108.

Wenn kein weiterer Bedienbefehl von der Fernbedienung erfolgt, so erscheint nach ca. 10 Min. eine Einblendung, in der das TV-Gerät nach einem Tastenbefehl der Fernbedienung fragt. Ist kein Tastenbefehl der Fernbedienung erfolgt, so schaltet das TV-Gerät in den Stand-by Zustand.

Einschalten aus dem Stand-by Zustand

Mit den Zifferntasten der Fernbedienung einen beliebigen Programmplatz auswählen. Mit der Taste  wird der Programmplatz 1 angewählt oder, falls programmiert, auf den Startprogrammplatz eingeschaltet, siehe Seite 108.

Ausschalten

Mit der Taste  der Fernbedienung immer zuerst in den Stand-by Zustand schalten. Danach bei längerer Nichtnutzung den Netzschalter am TV-Gerät drücken und so das TV-Gerät vom Netz trennen.

Lieferumfang

- TV-Gerät
- Fernbedienung + 2 Stck. AAA-Batterien
- Netzkabel
- Rückwand-Kabelabdeckung (nicht bei Linea-Geräten)
- Bedienungsanleitung

2. Sicherheitshinweise

- Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine feste, ebene und stabile Unterlage!
- Ein kaltes Gerät darf in einem warmen Raum erst in Betrieb genommen werden, wenn ein eventuell vorhandener Feuchtigkeitsbeschlag auf der Bildschirmfläche verdunstet ist.
- Ihr Gerät ist für den Betrieb in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie ausnahmsweise das Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.
- TV-Gerät nicht Tropf- und Spritzwasser (z.B. Regen) aussetzen !
- Fernsehgeräte benötigen eine ausreichende Kühlung. Die Öffnungen in der Rückwand dürfen nicht durch Gardinen, Deckchen, Zeitungen o. ä. verdeckt werden. Die Lüftungsschlitze an der Geräteunterseite müssen frei zugänglich bleiben, denn darüber saugt das Gerät die Kühlluft an.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Kühlluftstrom, wenn Sie Ihr Gerät in einen Einbauschränk stellen.
- Stellen Sie Ihr Gerät nicht direkt neben einer Heizung auf; die Gerätekühlung könnte beeinträchtigt werden.

2. Sicherheitshinweise

- Auf oder über das TV-Gerät gehören keine - brennenden Kerzen
- Gefäße mit Flüssigkeit.
Heißes Wachs und Flüssigkeiten, die ins Geräteinnere gelangen, zerstören die elektrischen Bauteile Ihres TV-Gerätes. Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist in solchen Fällen nicht mehr gewährleistet.
- **Gewitter** sind eine Gefahr für elektrische Geräte. Bei einem Blitzschlag in die Netzleitung oder die Antenne kann das Gerät beschädigt werden, auch dann, wenn es ausgeschaltet ist. Ziehen Sie bei Gewitter Netzstecker und Antennenstecker aus der Steckdose bzw. aus dem Fernsehgerät.
- Öffnen des Gerätes und Durchführen von Reparaturen sind dem Fachmann vorbehalten.
ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR !
Wenden Sie sich bitte bei erforderlicher Reparatur an Ihren Fachhändler.
- Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten !
- Fernbedienung nicht direkt vor die Augen halten und eine Taste drücken ! Infrarotlicht!
- In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden. Es dürfen nur 2 Stück Batterien LR03/AM4/AAA 1,5V Micro verwendet werden.
- Das TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Das Fernsehgerät darf nur mit einer Netzspannung von 230-240V~ 50Hz betrieben werden.
- Für Wartungs- und Instandsetzungstätigkeiten ist der Netzstecker oder die geräteseitige Steckvorrichtung des Netzkabels des Fernsehgerätes - im Sinne der zutreffenden Norm - als Trennvorrichtung vom Netz anzusehen und benutzbar zu halten
- Netzkabel so verlegen, dass keine Gegenstände darauf stehen oder Personen darüber stolpern können!
- Standbilder, Logo-Einblendungen, 4:3 Darstellungen mit Randstreifen etc. nicht über einen langen Zeitraum darstellen. Es besteht die Gefahr, dass diese stehenden Bilder zu Markierungen auf dem Bildschirm führen.
- Kerzen und andere offene Flammen müssen zu jeder Zeit von diesem Produkt ferngehalten werden um das Ausbreiten von Feuer zu vermeiden
- Hinter der Panelscheibe des LCD-TV-Gerätes kann es zu Ruß- und Staubablagerungen kommen, ohne dass eine rußerzeugende Quelle sichtbar vorhanden ist. Solche Ruß- und Staubablagerungen werden auch als „Fogging“ oder „Magic dust“ bezeichnet. Dieses Phänomen tritt vereinzelt, insbesondere aber während der Heizperiode und nach Renovierungsarbeiten bzw. in Neubauten auf. Als Ursache werden verschiedene Faktoren genannt, siehe dazu auch Berichte im Internet.
Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist in solchen Fällen von den Garantieansprüchen ausgeschlossen, da es sich nicht um einen Mangel des Gerätes, sondern um eine äußere Einwirkung handelt.

3. Die Fernbedienung

Die Fernbedienung übermittelt die Steuerbefehle per Infrarotlicht zum TV-Gerät. Die Fernbedienung muss immer zum TV-Gerät gerichtet sein. Andere Infrarotgesteuerte Geräte oder Systeme (z.B. Infrarot-Kopfhörer) im Wirkungsbereich können u.U. gestört werden.

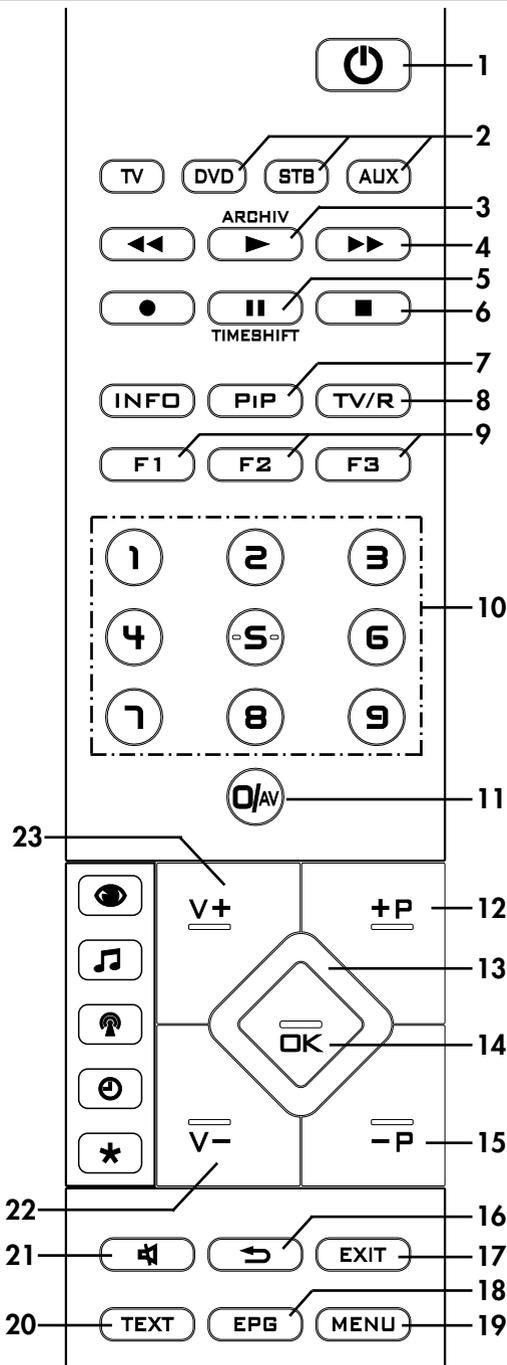
i Direkte Sonneneinstrahlung auf das TV-Gerät kann u.U. zu Störungen führen, weil das TV-Gerät die Infrarotsignale der Fernbedienung nicht erkennt. Damit das TV-Gerät mit der Fernbedienung gesteuert werden kann, darf es nicht mit der Netztaste ausgeschaltet sein.



In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden!

Es dürfen nur 2 Batterien vom Typ LR03 / AM4 / AAA 1,5V Micro verwendet werden.

Die verwendeten Batterien dürfen nicht übermäßiger Wärme wie Sonnenschein, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden!

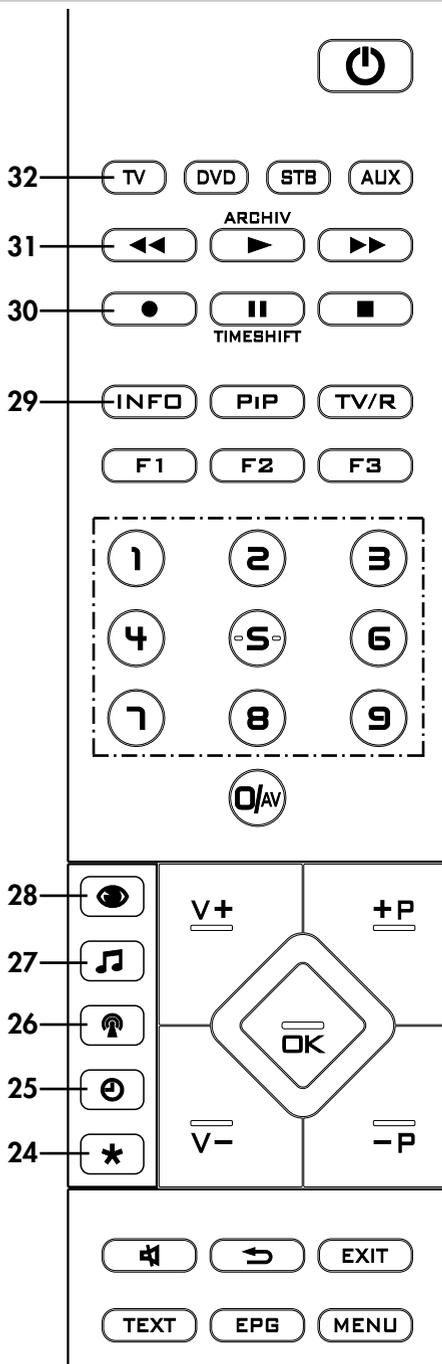


3. Die Fernbedienung

- 1 EIN auf den Programmplatz 1, oder
auf den programmierten Startprogrammplatz.
AUS, Festplatte herunterfahren u. in Stand-by Stellung gehen.
- 2 Umschalten der Fernbed. zur Steuerung externer AV Geräte,
z.B. **DVD-Geräte/Set-Top-Box/Audio-Geräte (AUX)**
zur Codeeingabe für externes AV Gerät – lange drücken
- 3 im TV-Betrieb: Archiv öffnen / im Archiv: Play
- 4 bei Play: schneller Vorlauf (Forward)
bei Timeshift: 1 min. vorwärts springen
- 5 im TV-Betrieb: Timeshift starten / bei Play: Standbild/Pause
bei Play lange drücken: Zeitlupe
- 6 Stopp (bei Play: zurück ins Archiv / bei Timeshift: auf „Live“ schalten)
- 7 Bild im Bild ein / aus
- 8 Umschalten TV -> Radio¹⁾ / Radio¹⁾ -> TV
PVR stopp und zurück zum TV-Bild
- 9 Funktionstaste F1 / F2 / F3
kurz drücken für werkseitige Programmierung
lang drücken Einblendung der Sonderfunktionen-Auswahl
- 10 Programmwahl / Zifferneingabe im Menü / Codeeingabe
- 11 Umschalten auf AV-Betrieb / Zifferneingabe im Menü
- 12 Programmfortschaltung + / Im Menü: Wertverstellung
- 13 Cursorsteuertasten ◀ ▶ ▲ ▼ in den Menüs und in der „Information“
- 14 **OK** Bestätigungstaste / Im Menü: Speichern
- 15 Programmfortschaltung – / Im Menü: Wertverstellung
- 16 zurück zum letzten Programm / Im Menü: Löschen
- 17 Menü verlassen, ohne eventuelle Änderungen zu speichern
- 18 Elektronische Programmzeitung (EPG) aufrufen
- 19 TV-Menü aufrufen.
Im Menü zurück zum Menü-Hauptpunkt
- 20 Videotext aufrufen / im Videotext markenweise blättern
- 21 Tonstopp
- 22 Lautstärkeverstellung – / Im Menü: Wertverstellung
- 23 Lautstärkeverstellung + / Im Menü: Wertverstellung

1) Nur im DVB-Betrieb möglich !

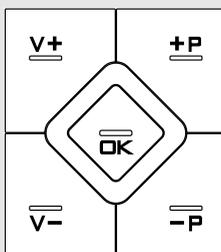
3. Die Fernbedienung



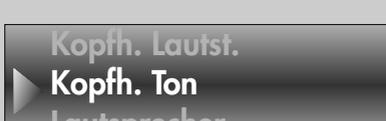
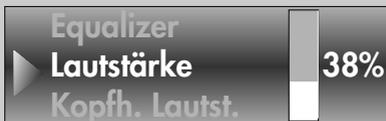
3. Die Fernbedienung

- 24 im TV-Menü „Konfiguration“ aufrufen
im Videotext Marke setzen bzw. löschen
im PVR-Archiv die Aufzeichnungen von A-Z sortieren
in EPG TV-Sendung zum Aufnehmen markieren
- 25 Datum, Uhrzeit- Info zur Sendung einblenden
im TV-Menü: „Zeiteinstellungen“ aufrufen
im Videotext markenweise blättern
bei Playback / Timeshift: Wiedergabeposition anzeigen
im PVR-Archiv: Aufnahmen entsprechend der Sparte anzeigen
- 26 Programmtabelle aufrufen,
im TV-Menü „Programmtabelle“ bzw. Sendermerkmale aufrufen
im PVR-Archiv: Aufzeichnungen sortieren nach vollständig, teilweise u. nicht
gesehen
- 27 Toneinstellungen aufrufen / im TV-Menü „AV Geräte“ aufrufen
im „Dateimanager“: Datei markieren / Markierung entfernen
- 28 Bildeinstellungen aufrufen / im TV-Menü „Bild und Ton“ aufrufen
im „Dateimanager“: Umschalten von USB-Stick auf Festplatte
- 29 „Information“ aufrufen / In der „Information“ zurück zum Inhaltsverzeichnis
- 30 Direktaufnahme starten / EPG Direktaufnahme
- 31 bei Play: schneller Rücklauf (Rewind)
bei Timeshift: -20 Sek. rückwärts springen
- 32 Fernbedienung auf die Steuerung des TV-Gerätes umstellen

Hinweis: Im nachfolgenden Text dieser Bedienungsanleitung wird der Begriff **+ – Taste** verwendet. Damit ist die Werteverstellung innerhalb des TV-Menüs mit der **V+ / +P** bzw. **V- / -P** gemeint.



Menü aufrufen



4. Alltägliche Handhabung

Bildeinstellungen verändern

Die Bildeinstellungen können mit der blauen Taste  aufgerufen werden. Unten links auf dem Bildschirm erscheint die Einstellbox (siehe Bild) mit den einzelnen Funktionen.

Mit den Cursorsteuertasten ▼▲ die gewünschte Funktion auswählen und mit der - + Taste verstellen.

Die einzelnen Bildmerkmale können auch als Normwerte für alle Programme gespeichert werden, siehe dazu Kap. 11.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Lautstärke einstellen

Mit der V+ V- Taste die Lautstärke verstellen.

Toneinstellungen verändern

Die Toneinstellungen können mit der gelben Taste  aufgerufen werden. Unten links auf dem Bildschirm erscheint die Einstellbox (siehe Bild) mit den einzelnen Funktionen.

Mit der Cursorsteuertasten ▼▲ die gewünschte Funktion auswählen und mit der - + Taste verstellen.

Die einzelnen Tonmerkmale können auch als Normwerte für alle Programme gespeichert werden, siehe dazu Kap. 12.

i Die Einstellungen, die hier vorgenommen werden, sind nur vorübergehend und werden nicht gespeichert. Wenn das TV-Gerät in den Stand-by Betrieb oder mit der Netztaaste ausgeschaltet wird, werden alle Einstellungen wieder auf die eingestellten Normwerte zurückgesetzt.

5. Programmwahl

Programmwahl u. Programmplatzverwaltung

Das TV-Gerät kann max. 2000 TV- und 2000 Radio-Programmplätze verwalten. Diese Programmplätze können Sie mit den Zifferntasten, den Cursorsteuertasten ▼▲ oder über die Programmtabelle anwählen.

Bei der Anwahl über die Zifferntasten steht die erste gedrückte Zifferntaste für die Tausenderstelle. Sind weniger als 1000 Programmplätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Hunderterstelle vor.

Sind weniger als zehn Programmplätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Einerstelle vor.

Nach dem Drücken einer Zifferntaste haben Sie ein Zeifenster von 3 Sek., um weitere Zifferntasten zu drücken.

Die Programmumschaltung kann durch Drücken der Taste **OK** sofort ausgeführt werden.

5. Programmwahl

Programmwahl über die Programmtabelle

Im normalen Fernseh- bzw. Radiobetrieb¹⁾ kann die Programmtabelle mit der weißen Taste  aufgerufen werden.

Durch wiederholtes Drücken der weißen Taste  wird ein Tastenfeld eingeblendet. Hier kann mit der entsprechenden Taste die Sendertabelle alphanumerisch geordnet werden.

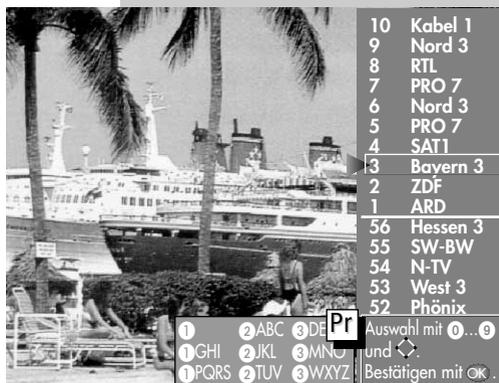
In der eingeblendeten Tabelle können die Programme mit den Cursorsteuertasten ▼▲ oder mit den Zifferntasten angesteuert werden. Das angesteuerte Programm mit der Taste **OK** einblenden.

Wenn mehr als 20 Programme gespeichert sind, kann mit den Cursorsteuertasten ein Sprung zu den nächsten 10 Programmen durchgeführt werden.

Zurück zum letzten Programm

Mit der Taste  kann zwischen den zwei zuletzt gewählten Programmplätzen hin- und hergeschaltet werden.

2 x 



10	Kabel 1
9	Nord 3
8	RTL
7	PRO 7
6	Nord 3
5	PRO 7
4	SAT1
3	Bayern 3
2	ZDF
1	ARD
56	Hessen 3
55	SW-BW
54	N-TV
53	West 3
52	Phönix

1) GHI 2) ABC 3) DE Pr
2) JKL 3) MNO
1) PQRS 2) TUV 3) WXYZ

Auswahl mit ...
und 
Bestätigen mit **OK**.

1) Nur im DVB-Betrieb möglich !

INFO

Wir haben bei der Konzeption des TV-Gerätes darauf geachtet, einen möglichst einfachen und komfortablen Weg zu gestalten, der Ihnen als Anwender Spaß macht, das Gerät kennen zu lernen.

Auf die vielen Fragen, die nach dem Aufstellen und Einschalten des TV-Gerätes entstehen, kann das Gerät mit der „Information“ selbst Antworten geben.

Dazu einfach die Taste **INFO** drücken. Auf dem Bildschirm erscheint das Inhaltsverzeichnis der „Information“.

Information Inhaltsverzeichnis

Stichwortverzeichnis

Programmwahl

Bildeinstellungen

Toneinstellungen

AV Wiedergabe

Aufnahmemöglichkeiten:

- Timeraufnahme

- Direktaufnahme

- AV-Überspielung

Videotext

Funktionstasten

DVB-Radiobetrieb

Elektronische Programmzeitung (EPG)

Wählen Sie mit dem Cursor unterstrichenen Text aus.

 Weitere Infos hierzu **INFO**: Inhaltsverzeichnis

Besuchte Seiten:  rückwärts  vorwärts

Das Menü „Information“ bzw. die Bedienungshilfe

Im Inhalts- oder Stichwortverzeichnis können Sie den Punkt, der für Sie interessant ist, mit der Cursorsteuertaste anwählen.

Cursorsteuertaste **▶** nach rechts,
Verzeichnis vorwärts blättern ...

Cursorsteuertaste **◀** nach links,
Verzeichnis rückwärts blättern ...

Cursorsteuertaste **▲** nach oben, der letzte unterstrichene Text wird angewählt ...

Cursorsteuertaste **▼** nach unten,
die Menüzeilen werden angewählt ...

... anschließend die Taste **OK** drücken, damit Sie den erklärenden Text lesen können.

Alle unterstrichenen Wörter, egal ob in Inhalts- oder Stichwortverzeichnis oder im erklärenden Text, können mit dem Cursor angewählt werden. Nach dem Drücken der Taste **OK** wird die Erklärung angezeigt.

Die besuchten Seiten können mit der roten  Taste rückwärts und der grünen Taste  vorwärts geblättert werden.



7. Menüsteuerung

Menü aufrufen

Mit dem „TV-Menü“ geben wir Ihnen eine Hilfestellung, damit Sie sich in der Vielseitigkeit der Möglichkeiten zurechtfinden.

Haben Sie keine Berührungsängste, in den verschiedenen Menüs etwas zu verändern. Jede Veränderung muss mit der Taste **OK** gespeichert werden. Wenn Sie sich einer getätigten Einstellung nicht sicher sind, können Sie mit der Taste **EXIT** jederzeit das Menü verlassen, ohne etwas zu verändern.

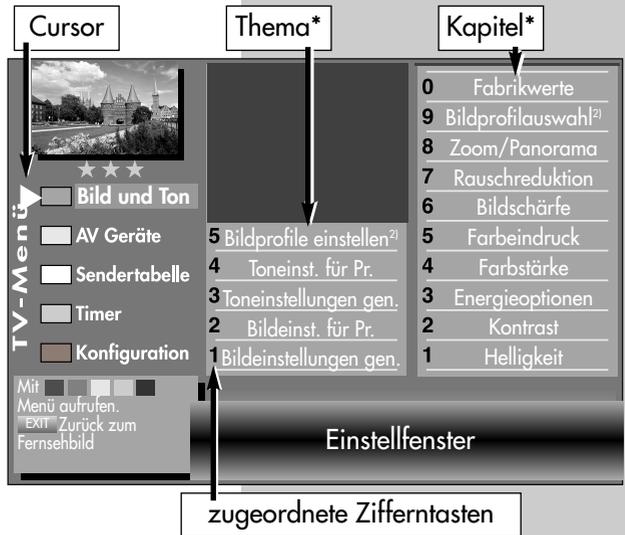
Im TV-Menü kann mit der Taste **MENU** immer zum entsprechenden „Menü-Hauptpunkt“ zurückgesprungen werden. Wenn ein Menüpunkt unklar ist, drücken Sie die Taste **INFO**.

Ins Menü zurück - zweimal Taste **INFO** drücken.

Die 5 Hauptpunkte können mit den farbigen Tasten geöffnet werden. Die angezeigten Karteikästen gliedern sich in Themen (links) und Kapitel (rechts). Die Themen/Kapitel können mit dem roten dreieckigen Cursor über die Cursorsteuertasten oder mit den Zifferntasten angesteuert werden.

Mit der Taste **OK** gelangen Sie in das Einstellfenster unterhalb der Karteikästen. Die momentan gültige Einstellung wird angezeigt und kann mit der **- +** Taste verändert werden.

Die Veränderung kann durch Drücken der Taste **OK** gespeichert werden und Sie gelangen wieder zurück zur Kapitelkartei. Wenn Sie nicht speichern möchten, können Sie mit der Taste **MENU** zurückspringen zum entsprechenden „Menü-Hauptpunkt“ oder mit der Taste **EXIT** das Menü ganz verlassen. Eingaben können Sie mit der Taste **↵** löschen.



MENU

Cursor

Thema*

Kapitel*



zugeordnete Zifferntasten



EXIT

* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

TEXT

i Der Videotext ist ein zusätzlicher, kostenloser Infoservice der Sendeanstalten. In dieser elektronischen Zeitung kann auf verschiedene Arten geblättert werden.

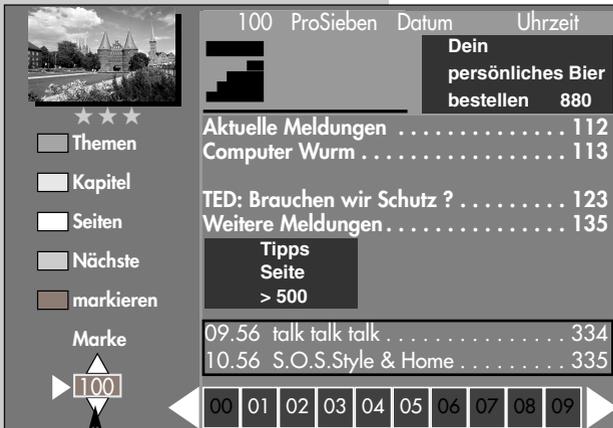
Videotext aufrufen:



- Taste **TEXT** drücken. Bei allen TOP-Sendern (z.B. ARD, ZDF) erscheinen die Karteikasten (siehe Bild). Bei nicht „TOP-Sendern“ erscheint die Seite 100 (siehe Bild unten).
- Bei Top-Sendern können die Karteikarten mit der Cursorsteuertaste oder den Zifferntasten angesteuert werden.
- Die angewählten Karteikarten mit **OK** öffnen.

Videotext steuern bei angezeigten Seiten von nicht „TOP-Sendern“:

Blaue Taste (👁️) - zum nächsten Thema (100 Seiten vorwärts).



Gelbe Taste (📖) - zum nächsten Kapitel (10 Seiten vorwärts).

Weißer Taste (👁️) zur nächsten Seite.

Nach dem Drücken der farbigen Vorwahltaaste kann auch mit der Cursorsteuertaste oder den Zifferntasten entsprechend weitergeschaltet werden.

Wenn bestimmte Seiten angesteuert werden sollen,

geben Sie die Seitennummer mit den Zifferntasten ein. Wenn Unterseiten vorhanden sind, werden die Seitenzahlen weiß dargestellt, im Bildbeispiel sind 5 Unterseiten vorhanden.

Diese Unterseiten können mit der Cursorsteuertaste weitergeblättert werden.

Seitennummer

Unterseiten

8. Videotext

Doppelte Schriftgröße

Im Videotext kann mit der Taste **(F1)** die Schriftgröße verdoppelt werden. Erster Druck auf die Taste **(F1)** vergrößert die obere Hälfte der Textseite. Zweiter Druck auf die Taste **(F1)** schaltet auf die untere Hälfte der Textseite. Wenn Sie die Taste **(F1)** erneut drücken, wird auf die Ganzseitenansicht zurück geschaltet.

Rätseltaste bzw. Antwortfreigabe

Die Funktionstaste **(F2)** ist programmiert zum Einblenden von verborgenen Texten, z.B. Rätselaufösungen.

Seite stopp

Mit der Taste **(II)** oder der Taste **(OK)** kann eine sich automatisch weiterschaltende Seite gestoppt und wieder gelöst werden.

Cursor Seitenwahl

Mit Drücken der Taste **(OK)** wird die Seite gestoppt und der Cursor **(▶)** erscheint neben der ersten dreistelligen Seitennummer. Mit den Cursorsteuertasten **(◀ ▶ ▲ ▼)** kann der Cursor auf der angezeigten Seite verschoben werden. Sinnvoll ist diese Funktion für Inhaltseiten (z.B. Seite 100, 200 ..usw.) um bestimmte Schlagzeilen anzuwählen. Wenn der Cursor auf der gewünschten Seitennummer steht, kann mit drücken der Taste **(OK)** die Seite angezeigt werden.

Videotext, Marken setzen ⁶⁾

Als Videotextanwender werden Sie bestimmte Seiten z.B. Börse, Nachrichten, Wetter etc. immer wieder lesen wollen.

Zum schnellen Auffinden dieser Seiten können Sie, entsprechend Ihrer persönlichen Auswahl, Marken setzen.

Rufen Sie die Seite auf, die mit einer Marke versehen werden soll.

- Drücken Sie die rote Taste **(★)** für „markieren“. Die Videotextseite wird mit einer Marke versehen. Über dem Anzeigefenster für die Videotextseitenzahl erscheint die Nummer der gesetzten Marke. Bei Mehrfachseiten wird die Marke immer auf die entsprechende Unterseite gesetzt und angezeigt.

☞ Auf einen Programmplatz können max. 10 Marken gesetzt werden.

Videotext, Markenweise blättern ⁶⁾

Im geöffneten Videotext können die mit Marken versehenen Videotextseiten mit der grünen Taste **(⊙)** der Reihe nach durchgeblättert werden.

Noch einfacher geht's vom laufenden Programm mit der Taste **(TEXT)**. Durch wiederholtes Drücken der Taste **(TEXT)** können die Videotextseiten mit Marken abgerufen werden. Nach der letzten Videotextseite mit Marke erscheint wieder das Fernsehbild.

6) Mit externem Receiver nicht möglich !

8. Videotext

Videotext, Markenübersicht ⁶⁾

Wenn auf einem Programmplatz Marken gesetzt wurden, kann mit der Taste **F3** die Markenübersicht ein- und ausgeblendet werden. Die Markenübersicht gibt Ihnen einen Überblick, wo sich die Marken befinden.

Mit den Zifferntasten können die Marken gezielt angewählt werden.

Videotext, Marken löschen ⁶⁾

Videotextseite aufrufen, deren Marke gelöscht werden soll. Mit der roten Taste ***** kann die Marke gelöscht werden.

Videotext, Untertitel

Das TV-Gerät bietet die Möglichkeit Untertitel einzublenden. Wenn eine mit Untertitel versehene Sendung beginnt, wird vom Sender die Information, auf welcher Tafel der Untertitel zu finden ist, eingeblendet.

- Öffnen Sie mit der Taste **TEXT** den Videotext.
- Bei „**Top-Sendern**“ erscheint der Kartekasten, drücken Sie die Taste **OK** und öffnen eine beliebige Seite.
- Geben Sie mit den Zifferntasten die Seitennummer ein, auf der die Untertitel gesendet werden.

Split-Screen

Wenn eine Videotextseite angezeigt wird, kann durch Drücken der Taste **TV/R** die Bildschirmdarstellung geteilt werden. Rechts wird die Videotextseite angezeigt, links können Sie das laufende Programm weiterverfolgen. Durch einen weiteren Druck auf die Taste **TV/R** können Sie zur reinen Videotextdarstellung zurückkehren.

9. Betriebsart einstellen

Das TV-Gerät kann mit den Tasten **TV/R** und **O/AV** auf die gewünschte Betriebsart ein- oder umgeschaltet werden.

TV / R = Fernsehbetrieb / Radiobetrieb¹⁾

O/AV = Fernsehbetrieb im AV-Modus mit AV Geräten (z.B. DVD-Player bzw. -Recorder.)

Wenn Sie auf den TV-Betrieb bzw. Radiobetrieb¹⁾ umschalten möchten, so drücken Sie im TV-Betrieb bzw. Radiobetrieb die Taste **TV/R**.



1) Nur im DVB-Betrieb möglich !

6) Mit externem Receiver nicht möglich !

10. AV Wiedergabe

Menü aufrufen

AV-Wiedergabe

(Geräte mit Schaltspannung)

- ☞ **AV Geräte müssen vorher im Menü „AV Geräte“ benannt und den entsprechenden Anschlussbuchsen zugeordnet werden, siehe Kap. 31 „AV Geräte anmelden“.**

Das Abspielen einer Videokassette, DVD etc. durch ein angeschlossenes AV Gerät wird auch als AV-Wiedergabe bezeichnet.

Um das Bild sehen zu können, müssen Sie am TV-Gerät einen automatischen Programmwechsel an der EURO-Buchse programmieren, an der das abspielende AV Gerät angeschlossen ist.

Programmwechsel programmieren

- ☞ **Bei einem 2 ★★ Menü (siehe Kap. 28. Bedienumfang) ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**
- ☞ **Werkseitig sind die EURO-Buchsen mit Programmwechsel „Ein“ programmiert.**

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Rote Taste **★** drücken.
Das Menü „Konfiguration“ wird angezeigt.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼ ▲** oder der zugeordneten Zifferntaste den Menüpunkt „EURO-Buchsen“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste „EURO 1“, „EURO 2“ oder „EURO 3“²⁾ anwählen.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **- +** Taste „Programmwechsel Ein“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.



- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

Wenn am angeschlossenen AV Gerät eine Wiedergabe gestartet wird, wechselt das TV-Gerät, egal von welchem Programmplatz, in den Wiedergabemodus.

AV-Wiedergabe

(Geräte ohne Schaltspannung)

AV Geräte müssen vorher im Menü „AV Geräte“ benannt und den entsprechenden Anschlussbuchsen zugeordnet werden, siehe Kap. 31 „AV Geräte anmelden“.

- Taste **0/AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV Geräte** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **0/AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zur Auswahl des AV Gerätes die entsprechende Zifferntaste drücken.
- Das TV-Gerät schaltet vom laufenden Programm auf das angewählte Wiedergabegerät.
- Am AV Gerät die Wiedergabe starten. Diese AV-Schaltung ist so lange wirksam, bis wieder ein anderer AV-Programmplatz angewählt wird.
- Nachdem die Wiedergabe beendet ist, drücken Sie die Taste **(TV/R)** und kehren zum TV-Betrieb zurück.

Wenn sehr oft das gleiche AV Gerät angewählt werden soll, kann auch die Taste **0/AV für dieses AV Gerät programmiert werden, siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“.**

10.1 AV Wiedergabe VCR-Funktion

Menü aufrufen

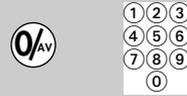
Bei einem 2 ** Menü ist der Menüpunkt „VCR“ nicht einstellbar.

Bildqualität bei Bildeinspielung von Bandgeräten

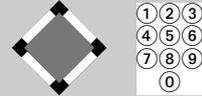
Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcordern und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

VCR-Funktion einstellen

- Taste **O/AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV Geräte** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **O/AV** ca. 3 Sek. drücken - die max. Auswahl erscheint.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Taste **(F1)** drücken um die restliche Auswahl anzuzeigen zu lassen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **0**, die Menüzeile „VCR“ ansteuern.
- Mit der **+ +** Taste „Opt.1“ einstellen. Sollte diese Einstellung zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führen, so kann auf „Opt.2“ ausgewichen werden.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.



(MENU)



(EXIT)

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen



10.2 AV Wiedergabe MPEG-Rauschreduktion

Im AV-Betrieb können bei der Wiedergabe von digital kodierte Filmen die systembedingten digitalen Bildfehler, die sich als rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) in bewegten Flächen bemerkbar machen, mit Hilfe der MPEG-Rauschreduktion reduziert werden.

Die rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) kann im Menüpunkt „MPEG-Rauschreduktion“ korrigiert werden.

MPEG-Rauschreduktion einstellen:

- Taste **AV** drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild-Signal liefern soll.



- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Blaue Taste **(eye icon)** drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, die Menüzeile „MPEG-Rauschreduktion“ ansteuern.



EXIT

- Mit der **+ -** Taste „MPEG-Rauschreduktion“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

10.3 AV Wiedergabe UV Shift-Funktion

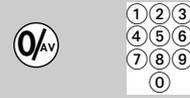
Menü aufrufen

In Ausnahmefällen kann es beim Anschluss eines AV Gerätes über die HDMI-Buchse mit einem nicht normgerechten Signal zu einer rot-blau Farbverschiebung kommen, d.h. alles was normal rot oder rötlich sein sollte ist blau dargestellt.

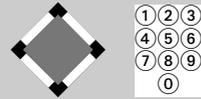
Die Farbverschiebung kann im Menüpunkt „UV Shift“ korrigiert werden.

UV Shift einstellen:

- Taste **0/AV** drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild-Signal liefern soll.
- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **0**, die Menüzeile „UV Shift“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste „UV Shift Ein“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.



MENU



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen



MENU



EXIT

10.4 AV Wiedergabe Bildformat

☞ *Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.*

Bildformat einstellen:

- Taste **AV** drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste **TV** drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt



„Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.

- Zifferntaste **2** drücken und den Menüpunkt „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **0** für die Funktion „Bildformat“, kann die Funktion angewählt werden.
- Mit der – + Taste die Bildformateinstellung auf den gewünschten Modus einstellen.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

10.5 AV Wiedergabe Rauschreduktion

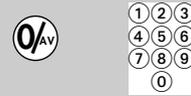
Menü aufrufen

☞ Bei einem 2☆☆ Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen, einem zu schwachen Antennensignal oder bei sehr alten Filmen können Störungen auftreten. Zur Kompensation eines „verrauschten“ Bildes kann die Rauschreduktion eingeschaltet werden.

Rauschreduktion einstellen:

- Taste **O/AV** drücken.
- Mit den Zifferntasten das AV Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- Taste **(MENU)** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste **▲** drücken um den Menüpunkt „Bildeinst. für Pr.“ anzusteuern und Taste **OK** drücken.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **7** für die Rauschreduktion, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.



MENU



TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit  Wert mit **OK** übernehmen.

F1 ↑

0	Bildformat ³⁾
9	Farbnorm ^{3) 7)}
8	Farbversatz ^{3) 7)}
7	Rauschreduktion ³⁾
6	MPEG Rauschreduktion
5	Bildschärfe
4	Bildprofil ²⁾
3	Farbstärke
2	Kontrast
1	Helligkeit

▶ Rauschreduktion leicht



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



MENU



TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit
Aktuellen Wert als
Normwert über-
nehmen.

Helligkeit 61%

Normwert 50%

Als Normwert : Ja

0	Fabrikwerte
9	Bildprofilauswahl ²⁾
8	Zoom/Panorama
7	Rauschreduktion
6	Bildschärfe
5	Farbeindruck
4	Farbstärke
3	Energieoptionen
2	Kontrast
	Helligkeit



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

11. Bildeinstellungen generell

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Die Bildeinstellungen (Helligkeit, Kontrast, Farbstärke, Bildschärfe und Rauschreduktion) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert werden. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste **OK** wieder aufgerufen werden.

Bildeinstellungen aufrufen:

Im folgenden Beispiel wird die Helligkeit verändert. Die Bildeinstellungen Kontrast, Farbstärke, Bildschärfe und Rauschreduktion können entsprechend eingestellt werden.

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste drücken, den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern und Taste **OK** drücken.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.

- Mit der Cursorsteuertaste die 3. Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **- +** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinem befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe Kap. 11.1 u. 11.2.

11. Bildeinstellungen generell Energieschema auswählen

Im Menüpunkt „Energieoptionen“ können drei verschiedene Energieschemata eingestellt werden.

Öko-Modus

Die Einstellung „Öko-Modus“ stellt einen guten Kompromiss zwischen Energieverbrauch und Bildqualität dar. Zusätzlich schaltet das TV-Gerät in den Stand-by Betrieb, wenn 4 Stunden lang keine Taste gedrückt wurde. Der „Öko-Modus“ ist für den normalen Heimbetrieb bevorzugt einzustellen.

Präsentation

Die Einstellung „Präsentation“ ist für Vorführräume optimiert, was allerdings mit einem höheren Energieverbrauch verbunden ist. Die automatische Abschaltung in den Stand-by Betrieb ist nicht aktiv.

Bildqualität

In diesem Modus sind zur Bildmaximierung alle Steuerungen nutzbar, um allen individuellen Gegebenheiten gerecht zu werden.

Energieschema einstellen:

- Nach der Erstinbetriebnahme automatisch nach Drücken der roten Taste  oder
- Taste **MENU** drücken. Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit den Cursorsteuertasten     den Menüpunkt „Energieoptionen“ ansteuern und die Taste **OK** drücken.

Menü aufrufen

MENU



The screenshot shows the TV menu with the following structure:

- TV-Menü** (vertical label on the left)
- Bild und Ton** (selected, with three stars above it)
- AV Geräte**
- Sendertabelle**
- Timer**
- Konfiguration**

On the right side of the menu, the following options are listed:

- 0 Fabrikwerte
- 9 BildprofilAuswahl²⁾
- 8 Zoom/Panorama
- 7 Rauschreduktion
- 6 Bildschärfe
- 5 Farbeindruck
- 4 Farbstärke
- Energieoptionen** (highlighted with a white bar)
- 2 Kontrast
- 1 Helligkeit

At the bottom of the menu, there are three options: **Hinterleuchtung**, **Energieschema** (with a right arrow), and **Öko-Modus**.

At the bottom left, there is a note: "Ändern mit  Wert mit  übernehmen."

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

9) abhängig vom Panel (Bildschirm)

11. Bildeinstellungen generell Energieschema auswählen

- Mit der – + Taste die Einstellung „Öko-Modus“ - „Präsentation“ oder „Bildqualität“ auswählen.
- Das eingestellte Energieschema mit der Taste **OK** speichern.

Bei der Einstellung „Präsentation“ oder „Bildqualität“ können die unter a) bis e) beschriebenen Steuerungsarten zusätzlich eingestellt werden.

a) Aus: Die Hinterleuchtung ist auf Maximum eingestellt. (höchster Energieverbrauch)

b) raumlichtabhängig: Die Hinterleuchtung wird entsprechend dem Raumlicht gesteuert und sorgt immer für den gleichen Bildeindruck bei wechselnder Raumbeleuchtung.

c) bildinhaltsabhängig⁹⁾: Die Hinterleuchtung wird entsprechend dem Bildinhalt gesteuert. Bei dunklem Bildinhalt wird die Helligkeit der Hinterleuchtung abgeregelt, um den Kontrast zu erhöhen.

d) manuell: Die Hinterleuchtung wird im Menü auf einen festen Wert eingestellt.

e) automatisch⁹⁾: Kombination aus b) raumlichtabhängig und c) bildinhaltsabhängig

Die Aussteuerung sagt aus, mit welcher Helligkeit die Hinterleuchtung momentan betrieben wird.

Die Hinterleuchtung (die Lampen, die den Bildschirm beleuchten) wird, abhängig vom eingestellten Energieschema, automatisch geregelt.

Die Helligkeit der Lampen hat einen Einfluss auf den Energieverbrauch des Gerätes.

- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

11. Bildeinstellungen generell

Bildprofile konfigurieren²⁾

Menü aufrufen

Bildprofile sind eine Zusammenfassung sehr spezieller Bildparameter die es ermöglichen, bei unterschiedlichen Arten von Sendungen oder der Wiedergabe verschiedener Videoquellen immer die beste Bildwiedergabequalität zu erzeugen.

Das Bildprofil „Standard“ stellt einen guten Kompromiss für alle Sendarten dar und ist werkseitig eingestellt.

Um jedoch im Einzelfall das Maximum an Bildwiedergabequalität zu erzielen ist es sinnvoll, einer speziellen Anwendung das passende Bildprofil zuzuordnen.

Als technisch Versierter haben Sie auch die Möglichkeit, jedes einzelne Bildprofil selbst anzupassen sowie ein eigenes, zusätzliches Bildprofil nach Ihrem eigenen Geschmack zu erstellen.

Bildprofile²⁾ einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Zifferntaste **5** drücken und den Menüpunkt „Bildprofile einstellen“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste das Bildprofil ansteuern, welches verändert werden soll.
- Mit den Cursorsteuertasten     den Menüpunkt ansteuern, den verändert werden soll.
- Mit der **+ -** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



EXIT

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbe-griffe.

Menü aufrufen

MENU



The screenshot shows the TV menu with 'Bild und Ton' selected. The settings list includes: 0 Fabrikwerte, Bildprofil auswahl²⁾, 8 Zoom/Panorama, 7 Rauschreduktion, 6 Bildschärfe, 5 Farbeindruck, 4 Farbstärke, 3 Energieoptionen, 2 Kontrast, 1 Helligkeit. The 'Bildprofil auswahl' option is highlighted with a cursor.



EXIT

11. Bildeinstellungen generell Bildprofil auswahl zuordnen²⁾

Die Bildprofile, die vorher eingestellt wurden, können nun generell für alle oder für einzelne Programmplätze zugeordnet werden.

Bildprofil auswahl²⁾ zuordnen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildprofil auswahl“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste „Bildprofil auswahl“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste die Einstellungen für „Bildprofil auswahl“ verändern.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Ein Bildprofil kann auch während einer Sendung vorübergehend geändert werden, ohne dass die Veränderung gespeichert wird, siehe dazu Kap. 4.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

11. Bildeinstellungen generell

Randfarbe einstellen

 Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Darstellungen, die den Bildschirm nicht ausfüllen, erzeugen schwarze Ränder. Diese Ränder können, zur Vermeidung eines „Image sticking“³⁾ in einen Grauton geändert werden.

Wenn das Bild im 4:3 Format angezeigt wird, so entstehen z.B. links und rechts Ränder ohne Bildinhalt.

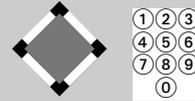
Randfarbe einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste ► drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste „Zoom/Panorama“ ansteuern.
- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschten Menüpunkte ansteuern.
- Mit der - + Taste die Einstellungen für Randfarbe verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 Die Einstellung ist nur dann möglich, wenn die Funktion „Panorama“ auf „Nein“ oder „linear“ gestellt ist.

Menü aufrufen

MENU




TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit  Wert mit **OK** übernehmen.

5 Bildprofile einstellen?
4 Toneinst. für Pr.
3 Toneinstellungen gen.
2 Bildeinst. für Pr.
Bildeinstellungen gen.

F1

- 0 Fabrikwerte
- 9 Bildprofilauswahl²⁾
- Zoom/Panorama**
- 7 Rauschreduktion
- 6 Bildschärfe
- 5 Farbeindruck
- 4 Farbstärke
- 3 Energieoptionen
- 2 Kontrast
- 1 Helligkeit

Zoom-Wert 0 Panorama Nein
 Bildpos. vertikal 0%
 Zoomautomatik Ein **Randfarbe** grau



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausrüstung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



11. Bildeinstellungen generell Zoom/Panorama einstellen

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Die Bildeinstellungen (Zoom, Bildposition vertikal, Zoomautomatik und Panorama) können generell für alle Programme eingestellt und gespeichert werden.

Zoom-/Panorama-Mode einstellen:

- Taste **MENU** drücken.

Das TV-Menü wird eingeblendet.

The screenshot shows the TV menu with the following options:

- 0 Fabrikwerte
- 9 Bildprofilauswahl²⁾
- Zoom/Panorama**
- 7 Rauschreduktion
- 6 Bildschärfe
- 5 Farbeindruck
- 4 Farbstärke
- 3 Energieoptionen
- 2 Kontrast
- 1 Helligkeit

On the left side of the menu, there are options for 'Bild und Ton', 'AV Geräte', 'Sendertabelle', 'Timer', and 'Konfiguration'. Below the menu, there are settings for 'Zoom-Wert', 'Bildpos. vertikal', and 'Zoomautomatik'.

- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.

- Cursorsteuertaste ► drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.

- Mit der zugeordneten Zifferntaste „Zoom/Panorama“ ansteuern.



EXIT

- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschten Menüpunkte ansteuern.
- Mit der + - Taste die Einstellungen für „Zoom/Panorama“ verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern. Im Bild ist die werkseitige Einstellung dargestellt.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Funktionen „Panorama“ und „Zoom“ können auch miteinander kombiniert werden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

11.1 Bildeinstellungen für Prog. über TV-Menü

Menü aufrufen

 Bei einem 2 ★★ Menü sind die Bildeinstellungen für einen bestimmten Programmplatz nicht möglich.

Sollten die Normwerte für einzelne Programmplätze zu keinen zufriedenstellenden Ergebnis führen, kann eine abweichende „Bildeinstellung für Pr...“ für fast alle „generellen Bildeinstellungen“ vorgenommen werden. Diese abweichende Einstellung gilt nur für den angewählten Programmplatz und kann durch die eingestellten Normwerte nicht überschrieben werden. Zusätzlich zu den „generellen Bildeinstellungen“ kommen die abweichenden Bildeinstellungen Farbversatz, Farbnorm und VCR hinzu.

Abweichende Bildeinstellungen für Programmplatz xy :

- Programmplatz anwählen, dessen Bildeinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **(MENU)** drücken. Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste  drücken um den Menüpunkt „Bildeinst. für Pr.“ anzusteuern und Taste **OK** drücken.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **5** für die Rauschreduktion, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

MENU




The screenshot shows the TV menu with the following options:

- 5 Bildprofile einstellen²⁾
- 4 Toneinst. für Pr.
- 3 Toneinstellungen gen.
- 1 Bildeinst. für Pr.**
- 1 Bildeinstellungen gen.

On the right side, the 'Bildeinst. für Pr.' submenu is visible:

- 8 VCR³⁾
- 7 Farbnorm³⁾⁷⁾
- 6 Farbversatz³⁾⁷⁾
- 5 Rauschreduktion³⁾**
- 4 Bildschärfe
- 3 Bildprofil
- 2 Farbstärke
- 1 Kontrast

At the bottom, the 'Rauschreduktion' setting is shown as 'leicht'.



EXIT

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
- 7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

MENU



F2



11.2 Bildeinstellungen für Prog. über Sendertabelle

Abweichende Bildeinstellungen für Programmplatz xy :

- Programmplatz auswählen, dessen Bildeinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.



- Taste **F2** drücken und Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste drücken und zur Themen-seite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **8** für die Bildqualität, können die einzelnen Menüpunkte ausgewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die einzelne Funktion ansteuern.



EXIT

- Mit der **- +** Taste die Einstellung verändern. **gen.** heißt hier, dass die **generelle** Bildeinstellung, siehe Seite 26, mit einer neuen Einstellung überschrieben werden.

Die hier eingestellten abweichenden Einstellungen gegenüber den Normwerten, bleiben gespeichert.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar !

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

12. Toneinstellungen generell

 Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

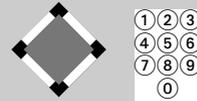
Die Toneinstellungen (Lautstärke, Höhen, Bässe, Basisbreite, Raumklang) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert werden. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste **OK** wieder aufgerufen werden.

Toneinstellungen aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
 - Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
 - Mit den zugeordneten Zifferntasten können die einzelnen Menüpunkte in der rechten Spalte ausgewählt werden.
 - Taste **OK** drücken und Menüpunkt zur Bearbeitung öffnen.
 - Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
 - Mit der Cursorsteuertaste **▼** die 3. Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
 - Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **- +** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
-  Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinem befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe Kap. 12.1.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

4) nur wenn SRS WOW ausgeschaltet ist.

12. Toneinstellungen generell

Bei einem 2 ★ Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

SRS-WOW²⁾ einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der Zifferntaste **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2** „SRS-WOW“²⁾ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn SRS-WOW eingeschaltet ist, sind die Menüpunkte „Basisbreite“ und „Raumklang“ nicht mehr anwählbar.

12. Toneinstellungen generell

Menü aufrufen

Automatische Lautstärke-Anpassung

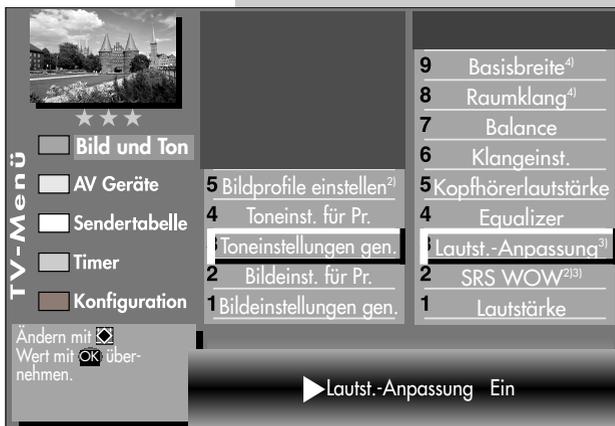
Verschiedene Sendeanstalten strahlen Werbeeinlagen lauter aus, als die eigentliche Sendung. Damit Sie bei den vielen Werbeblöcken nicht immer zur Fernbedienung greifen müssen, haben Sie die Möglichkeit, eine automatische Lautstärke-Anpassung einzuschalten.

Lautstärkedifferenzen werden somit bei eingeschalteter Lautstärke-Anpassung weitestgehend ausgeglichen. Die hier gewählte Einstellung gilt für alle Programmplätze.

Lautst.-Anpassung aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
 - Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bild-einstellungen generell“ sind angewählt.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Toneinst. generell“ ansteuern.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Lautst.-Anpassung“ ansteuern.
 - Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
-  **Die „Lautst.-Anpassung“ im Menü „Toneinst. generell“ hebt die „Lautstärke Korrektur“ im Menü „Toneinst. für Pr...“ nicht auf.**

MENU



EXIT

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

12. Toneinstellungen generell

Bei einem 2 ★ Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Im Menü „Equalizer“ können die Tonfrequenzen nach Ihrem persönlichen Empfinden einzeln eingestellt werden

Equalizer einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der Zifferntaste **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4** **Equalizer** anwählen.
- Cursorsteuertaste drücken und die einzelnen Stellschieber anwählen.
- Mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste den Menüpunkt **Equalizer** anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste die Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **- +** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

12. Toneinstellungen generell

Menü aufrufen

Basisbreite und Raumklang

Basisbreite⁴⁾

Bei Stereosendungen kann die Basisbreite (= räumlicher Abstand zwischen den Lautsprechern) künstlich erweitert werden, um ein größeres Stereodreieck zu erreichen.

Raumklang⁴⁾

Bei Sendungen die in Mono ausgestrahlt werden, kann ein künstlicher Stereoeffekt erzeugt werden.



Basisbreite/Raumklang aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **8** oder **9**, „Raumklang“ oder „Basisbreite“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
 4) nur wenn SRS WOW ausgeschaltet ist.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Lautstärke Korrektur

Die Sendeanstalten strahlen in verschiedenen Lautstärken aus. Dieser Lautstärkenunterschied kann durch eine +/- Korrektur der Lautstärkeeinstellung angepasst werden. Die Anpassung bleibt auch beim Aufrufen der Normwerte erhalten.

Lautstärke Korrektur einstellen :

- Taste **MENU** drücken.

Das TV-Menü wird eingeblendet.

- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü

Menü aufrufen

 Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Klangeinstellung

Die Klangeinstellung kann auf „Normal“ oder „Sprache“ eingestellt werden. Sinnvollerweise sollte die Einstellung „Sprache“ für Programmplätze verwendet werden, die überwiegend Sprachsendungen (z.B. Nachrichten) ausstrahlen z.B. N-TV etc. Für Musikwiedergabe ist die Stellung „Normal“ empfehlenswert.

Klang einstellen :

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
 - Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Klangeinstellung“ ansteuern.
 - Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
-  Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.

MENU

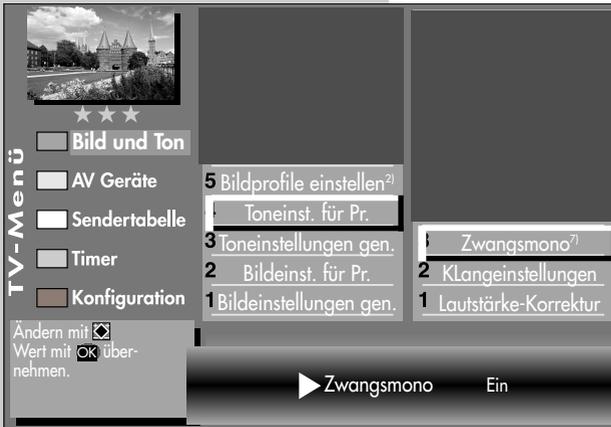


EXIT

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- 7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

MENU



EXIT

12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Zwangsmono⁷⁾

Unter Umständen kann es vorkommen, dass Ihr TV-Gerät während einer Sendung unerwünscht von Mono auf Stereo schaltet, obwohl kein Stereosender empfangen wird. In der Regel hängt das von den örtlichen Empfangsverhältnissen ab. Wenn für den angewählten Programmplatz „Zwangsmono“ eingestellt wird, werden alle Sendungen entsprechend der Einstellung in Mono wiedergegeben.

Zwangsmono einstellen :

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.

- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Zwangsmono“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

12.2 Toneinstellungen für Prog. über Sendertabelle

Menü aufrufen

☞ *Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.*

MENU



F2



Tonkorrekturen einstellen :

- Programmplatz anwählen, dessen Toneinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **F2** drücken und die Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste ► drücken und zur Themenseite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **0** für die Tonkorrekturen, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die einzelne Funktion ansteuern.

TV-Menü

0010 Hessen 3
0009 Südwest
0008 MDR
0007 PRO 7
0006 RTL 2
0005 RTL
0004 SAT 1
0003 Bayern 3
0002 ZDF
0001 ARD

1 Tonkorrekturen
9 Farbnorm ^{3) 7)}
8 Bildqualität
7 Bildkorrekturen
6 Logoeingabe
5 Sender im EPG enthalten
4 Frequenz/Kanal ⁷⁾
3 CA-Modul
2 Signalqualität
1 DVB-C Prog.-Info.

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

► Lautstärke Korrektur 0 Klangeinstellungen gen.
Zwangsmo ⁷⁾ Aus

- Mit der - + Taste die Einstellung verändern.
gen. heißt hier, dass die **generelle** Toneinstellung, siehe Kapitel 12, mit einer anderen Einstellung überschrieben wird.



EXIT

☞ *Die hier eingestellten abweichenden Einstellungen gegenüber den Normwerten bleiben gespeichert.*

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar !

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

<input type="checkbox"/> Bild und Ton	0 Funktion für F2	0 Untertitel
<input type="checkbox"/> AV Geräte	9 Funktion für F1	9 Data Logic-Einstellung
<input type="checkbox"/> Sendertabelle	8 EURO-Buchsen	8 CI-Dialog über...
<input type="checkbox"/> Timer	7 DVB-C ²⁾	7 EPG-Einstellungen
<input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration	6 DVB-T ²⁾	6 Anzeigekonfiguration ²⁾
	5 DVB-S ²⁾	5 Bedienungsumfang
	4 Analog-TV ²⁾	Toneinstellungen
	3 Land	3 HiFi-Ausgang ²⁾
	2 Sprache	2 Timeshift ²⁾
	Bedienung	1 Startprogrammplatz

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

F1↑

Tonstopp (2-stufig) Ein Lautsprecher Ein
Zweiton-Auswahl Ton 2



EXIT

12.3 Toneinstellungen Tonstopp programmieren

Im Menü „Toneinstellungen“ kann eine Lautstärkeabsenkung (Tonstopp 2-stufig) eingestellt werden. Die eingeschaltete Tonstopp-Funktion bewirkt, dass die Lautstärke im TV-Betrieb mit der Taste Tonstopp in zwei Stufen vermindert werden kann.

Toneinstellungen programmieren

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Taste **OK** drücken und auf die rechte Spalte wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** oder der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, die Funktion „Toneinstellungen“ anwählen.
- Im Einstellfenster mit der Taste **- +** Tonstopp (2-stufig) auf „Ein“ stellen.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Im normalen TV-Betrieb die Taste Tonstopp **⏸**

- einmal drücken - die Lautstärke wird um 12 Punkte gesenkt.
- innerhalb der nächsten 5 Sekunden noch einmal die Taste Tonstopp drücken - die Lautstärke wird auf „00“ abgesenkt.
- Mit der Taste Tonstopp **⏸** die Lautstärke später wieder auf den letzten Wert eingestellt werden.

Zweiton (Audio-Discription)

Bei Hörfilmen werden die Bildszenen in den Dialogpausen beschrieben. Im Menüpunkt „Zweiton-Auswahl“ kann der „Ton2“ eingestellt werden, wenn Hörfilme (Audio-Discription) empfangen werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12.4 Toneinstellungen

HiFi-Ausgang

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen (siehe Bild und Seite 116 der Bed. Anl.) mit denen das TV-Gerät an ein AV Gerät angeschlossen werden kann.

☞ Im Menüpunkt „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellungen“ sind nur dann Einstellungen nötig, wenn das TV-Gerät an ein AV Gerät, z.B. HiFi-Receiver, Funkkopfhörer, Surround-Decoder etc., angeschlossen wird.

Die Menüpunkte „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellung“ sind miteinander verknüpft. Die Verknüpfung ist auf der Seite 47-49 beschrieben.

Der Ton kann über ein **Cinch-Kabel** oder über ein **optischen Audiokabel** („Toslink“, im Zubehörhandel erhältlich), ausgegeben werden, siehe auch Seite 116.

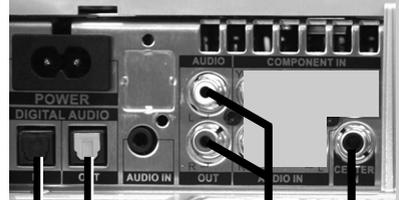
HiFi-Ausgang einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** „Startprogrammplatz“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **(3)**, „HiFi-Ausgang“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der Taste **- +** die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

Für den normalen TV-Betrieb kann mit der gelben Taste **(🎵)** und der **- +** Taste der „Lautsprecher Ein“ eingestellt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



Optischer Anschluss

Cinch-Anschluss

(MENU)



F1↑

TV-Menü <input type="checkbox"/> Bild und Ton <input type="checkbox"/> AV Geräte <input type="checkbox"/> Sendertabelle <input type="checkbox"/> Timer <input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration	0 Funktion für F2	0 Untertitel
	9 Funktion für F1	9 Data Logic-Einstellung
	8 EURO-Buchsen	8 CI-Dialog über...
	7 DVB-C ²⁾	7 EPG-Einstellungen
	6 DVB-T ²⁾	6 Anzeigekonfiguration ²⁾
	5 DVB-S ²⁾	5 Bedienungsmenge
	4 Analog-TV ²⁾	4 Toneinstellungen
	3 Land	3 HiFi-Ausgang ²⁾
	2 Sprache	2 Timeshift ²⁾
	Bedienung	1 Startprogrammplatz

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

▶ HiFi-Ausgang konstant
Ausgangspegel 50%



(EXIT)

Menü aufrufen

12.5 Toneinstellungen Lautsprecher

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen (siehe Seite 116) mit denen das TV-Gerät an ein AV Gerät angeschlossen werden kann.

☞ Im Menüpunkt „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellungen“ sind nur dann Einstellungen nötig, wenn das TV-Gerät an ein AV Gerät, z.B. HiFi-Receiver, Funkkopfhörer, Surround-Decoder etc., angeschlossen wird.

Die Menüpunkte „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellung“ sind miteinander verknüpft. Die Verknüpfung ist auf der Seite 47-49 beschrieben.

Lautsprecher einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Taste **(OK)** drücken und auf die rechte Spalte wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste **(▲)** oder der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **(4)**, die Funktion „Toneinstellungen“ anwählen.

- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste **(▶)** den Menüpunkt „Lautsprecher“ ansteuern.
- Mit der **(- +)** Taste „Lautsprecher Center“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **(OK)** speichern.

- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

(MENU)



(F1↑)

TV-Menü <input type="checkbox"/> Bild und Ton <input type="checkbox"/> AV Geräte <input type="checkbox"/> Sendertabelle <input type="checkbox"/> Timer <input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration	0 Funktion für F2	0 Untertitel
	9 Funktion für F1	9 Data Logic-Einstellung
	8 EURO-Buchsen	8 CI-Dialog über...
	7 DVB-C ²⁾	7 EPG-Einstellungen
	6 DVB-T ²⁾	6 Anzeigekonfiguration ²⁾
	5 DVB-S ²⁾	5 Bedienungsbereich
	4 Analog-TV ²⁾	4 Toneinstellungen
	3 Land	3 HiFi-Ausgang ²⁾
	2 Sprache	2 Timeshift ²⁾
	1 Bedienung	1 Startprogrammplatz

Ändern mit **(◂)** Wert mit **(OK)** übernehmen.

Tonstopp (2-stufig) Ein ▶ Lautsprecher Center
Zweiton-Auswahl Ton1

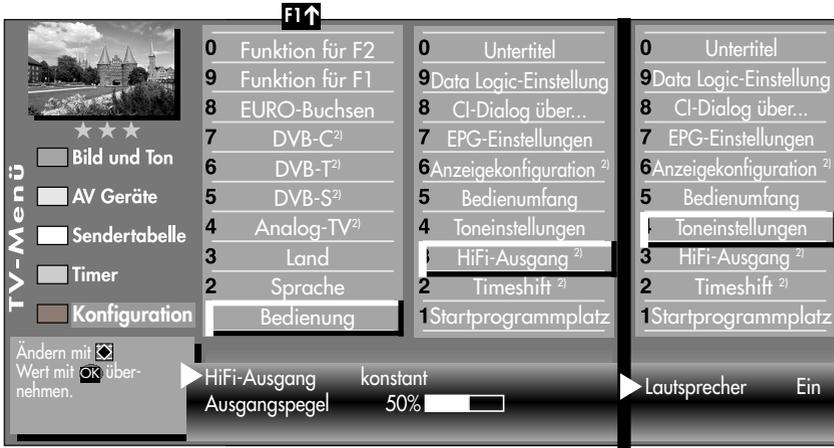


(EXIT)

Im TV-Betrieb kann mit der gelben Taste **(🎵)** und der **(- +)** Taste der „Lautsprecher“ vorübergehend eingestellt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

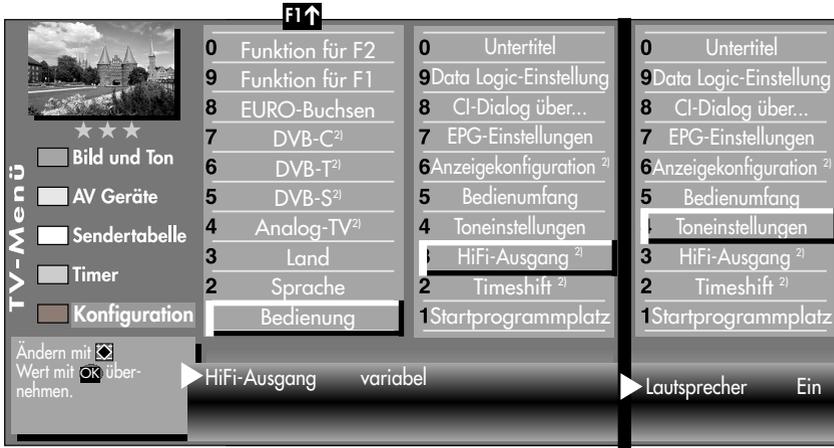
12.6 Toneinstellungen, Übersicht



„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „konstant“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes bleibt „konstant“ auf dem im Menü eingestellten %-Wert stehen. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher verändert werden.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes bleibt „konstant“ auf den im Menü eingestellten %-Wert stehen. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstop  . Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke <u>nicht</u> verändert werden.
	Lautsprecher „Center“	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ angeschlossenen AV Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

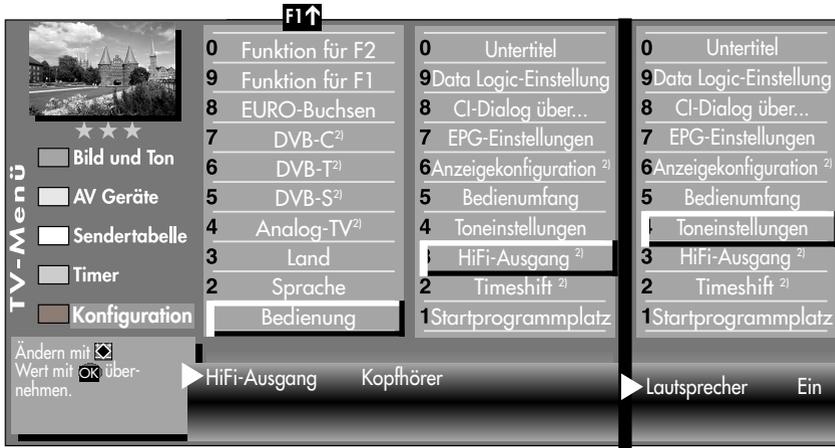
12.6 Toneinstellungen, Übersicht



„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „variabel“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher und der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstopp  Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden.
	Lautsprecher „Center“	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ angeschlossenen AV Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12.6 Toneinstellungen, Übersicht



„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „Kopfhörer“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der – + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher verändert werden. Verändern des Lautstärkepegels an den „AUDIO OUT-Buchsen“: - gelbe Taste drücken. - Cursorsteuertaste ▲ oder ▼ drücken und „Kopfh. Lautst.“ wählen. - mit der – + Taste die Lautstärke verstellen. Der Kopfhörerausgang an Front oder Seite wird ebenfalls verändert.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstop . Mit der – + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden. Der Kopfhörerausgang an Front oder Seite wird ebenfalls verändert.
	Lautsprecher „Center“	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ angeschlossenen AV Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

12.7 Kopfhörer anschließen

Der Kopfhöreranschluss befindet sich bei **Talio, Linus und Sirius** hinter einer Klappe, siehe Seite 114. Die Klappe durch Drücken auf ●●● öffnen.

Der Kopfhöreranschluss befindet sich bei **Axio und Linea** hinter einer Klappe auf der linken Seite, siehe Seite 115. Die Klappe durch Drücken auf IIII öffnen.

Der Kopfhöreranschluss befindet sich beim **Primus** hinter einer Klappe auf der rechten Seite, siehe Seite 115.

Ein Funkkopfhörer kann auch an den AUDIO-OUT-Buchsen an der Rückseite des TV-Gerätes angeschlossen werden, siehe auch Seite 116.

Die Toneinstellungen für den Funkkopfhörer sollten dann wie auf Seite 49 beschrieben, eingestellt werden.

Wir empfehlen Kopfhörer mit einer Impedanz von nicht weniger als 32 Ω . Bei Kopfhörern mit kleinerer Impedanz (ca. 8 Ω), verringert sich der Aussteuerbereich.

Die Kopfhörerlautstärke kann als Normwert gespeichert werden (siehe Kap. 12).



Zu hohe Lautstärke kann bei der Verwendung von Kopfhörer bzw. Ohrhörer zu Hörschäden führen - bis zum Verlust des Hörsinns.

12.8 Ton 1, Ton 2

Bei 2-Ton-Sendungen kann von Ton 1 auf Ton 2 umgeschaltet werden.

Im TV-Betrieb die gelbe Taste  so oft drücken bis die Tonfunktion „Ton-Mode“ ausgewählt ist.

Mit der **V+** **V-** Taste den Ton 1 oder Ton 2 einstellen.



13. Zoomautomatik

Menü aufrufen

 Bei einem 2 ** Menü ist der Menüpunkt „Zoomautomatik“ nicht einstellbar.

Die aktive Zoomautomatik ermöglicht es, Sendungen im „Breitbildformat“ (z. B. Beiträge im 16:9 - Format) möglichst formatfüllend am Bildschirm darzustellen.

Bleibt diese Funktion abgeschaltet, werden solche Filmformate nicht automatisch angepasst.

Zoomautomatik einstellen

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste  drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **8** die „Zoom/Panorama“ Funktion anwählen.
- Cursorsteuertaste  drücken und den Menüpunkt „Zoomautomatik“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

0	Fabrikwerte
9	Bildprofilauswahl ²⁾
8	Zoom/Panorama
7	Rauschreduktion
6	Bildschärfe
5	Farbeindruck
4	Farbstärke
3	Energieoptionen
2	Kontrast
1	Helligkeit

Zoom-Wert 0 Panorama Ja
Bildpos. vertikal 0% Pan.-Modus nicht-linear
Zoomautomatik Ein



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

14. Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie bestimmen, ob das TV-Gerät eingeschaltet werden kann oder nicht und welche Programme in welchem Zeitraum gesehen werden dürfen. Die Kindersicherung kann:

- generell eingeschaltet werden,
- so eingestellt werden, dass ein bis sechs TV-, Radio- oder AV-Programme (Prog A ... Prog F) von der Sperre ausgenommen sind (Erlaubte Programme).
- so eingestellt werden, dass alle bzw. nicht gesperrte Programme in einem freigegebenen Zeitraum gesehen werden dürfen (Fernsehbeginn - Fernsehende).

Die Kindersicherung muss einmal mit einem 4-stelligen „Code“ gespeichert werden.

a) Kindersicherung einschalten

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Mit der grünen Taste das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Einstellungen“ ansteuern und Taste **OK** drücken.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste den

Menüpunkt „Aktivierung“ ansteuern und mit der **- +** Taste die Kindersicherung auf „Aktivierung Ein“ einstellen.

- Mit der Cursorsteuertaste „Code“ anwählen, mit den Zifferntasten eine 4stellige persönliche Codenummer eingeben. **Codenr. merken !**
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

14. Kindersicherung

b) Erlaubte Programme:

Kindersicherung wie unter a) einschalten.

Mit der zugeordneten Zifferntaste den Menüpunkt

„Erlaubte _ _ Prog.“ ansteuern.

Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten

die Programmplätze eingeben

oder mit der **- +** Taste den

gewünschten AV-Programm-
platz freigeben.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

c) Fernsehbeginn - Fernsehende

Kindersicherung wie unter a) einschalten.

Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die

Start- bzw. Endzeit eingeben

und mit der Taste **OK** speichern.



Kindersicherung mit Code-Eingabe absichern

- Mit der Cursorsteuertaste „Code“ ansteuern. Mit den Zifferntasten die persönliche Geheimzahl (Code) eingeben.

**👉 Diese Geheimzahl unbedingt merken !
Nur mit dieser Nummer kann das TV-Gerät wieder freigeschaltet werden.**

- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.
- TV-Gerät mit der Taste **(Power)** ausschalten.

👉 Erst nach dem Ausschalten des TV-Gerätes wird die Kindersicherung aktiv.

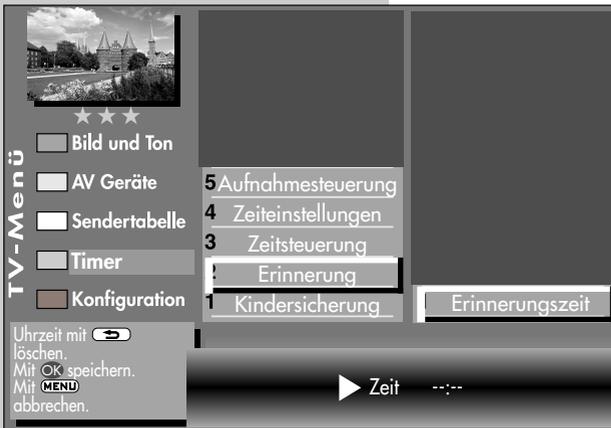
Kindersicherung ausschalten

Wenn die Kindersicherung aktiv ist, erscheint nach dem Einschalten des TV-Gerätes die Einblendung der Kindersicherung. Durch die Eingabe der persönlichen Geheimzahl wird das Gerät freigegeben. Jetzt kann das Gerät für die Einschaltedauer „normal“ bedient werden. Soll die Kindersicherung ganz ausgeschaltet werden, dann wie unter a) beschrieben auf „Aktivierung Aus“ einstellen.

✂️ Auslieferungszustand
Code: 0000

Menü aufrufen

MENU



1

...

9



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

15. Erinnerung

Bei einem 2☆☆ Menü ist der Menüpunkt „Erinnerung“ nicht einstellbar.

Wenn Sie während des Fernsehbetriebs an etwas erinnert werden möchten, können Sie eine Erinnerungszeit programmieren. Wenn diese Zeit erreicht ist, kommt eine Einblendung.

Erinnerungszeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste das Menü „Timer“ öffnen.

- Mit der Zifferntaste **2** „Erinnerung“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit vierstellig eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn der Zeitpunkt der „Erinnerung“ erreicht ist, kommt eine Einblendung. Die

Einblendung kann mit einer beliebigen Taste gelöscht werden.

Die programmierte Erinnerungszeit muss im Menü mit der Taste wieder gelöscht werden, wenn der Vorgang nicht jeden Tag wiederholt werden soll.

16. Zeitsteuerung

Menü aufrufen

☞ **Bei einem 2 ** Menü sind die Menüpunkte „Einschaltzeit“ und „Ausschaltzeit“ nicht einstellbar.**

Im Menüpunkt „Zeitsteuerung“ kann eine Einschaltzeit, eine Ausschaltzeit und ein Sleptimer (Ausschalten nach...) eingestellt werden.

Die **Einschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch ein.

Die **Ausschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch aus.

Der **Sleptimer** (Ausschalten nach...) schaltet das TV-Gerät nach einer von Ihnen eingegebenen Zeitdauer (15 min. Stufen) ab.

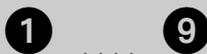
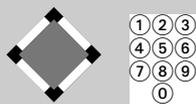
Einschaltzeit, Ausschaltzeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **3** den Menüpunkt „Zeitsteuerung“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit vierstellig eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

Wenn der Zeitpunkt der „Einschaltzeit“ erreicht ist, wird das TV-Gerät aus dem Stand-by Zustand (rote LED leuchtet) eingeschaltet. Die Automatische Einschaltung muss mit einer beliebigen Taste der Fernbedienung bestätigt werden, sonst schaltet das TV-Gerät nach ca. 10 min wieder in den Stand-by Betrieb. Damit ist sichergestellt, dass das TV-Gerät nicht eingeschalten bleibt, wenn Sie nicht zu Hause sind.

☞ **Die programmierte Einschaltzeit/Ausschaltzeit muss im Menü mit der Taste  wieder gelöscht werden, wenn der Vorgang nicht jeden Tag wiederholt werden soll.**

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

MENU



2



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

16.1 Uhrzeit/Datum einstellen

Normalerweise wird das TV-Gerät Uhrzeit und Datum aus den Daten der laufenden Sendung ermitteln, sofern ein Sender eingeschaltet ist, der auch Videotext ausstrahlt.

Hinweis: Das Gerät muß dazu mit dem Netzschalter eingeschaltet werden.

Sollte hierbei ein Übertragungsfehler auftreten, oder der Sender überträgt diese Daten nicht, dann können Sie Datum und Uhrzeit von Hand einstellen.

Im allgemeinen sind diese Einstellungen nicht nötig, selbst die Umstellung auf Sommer- bzw.

Normalzeit erfolgt automatisch.

Uhrzeit und Datum von Hand einstellen:

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **4** den Menüpunkt „Zeiteinstellungen“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit eingeben.

- Die Uhrzeit kann mit der Taste **OK** sekunden genau gestartet werden.
- Mit der Zifferntaste **2** den Menüpunkt „Aktuelles Datum“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten das Datum eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Der **lokale Zeitversatz** beschreibt den Zeitunterschied von Geräteaufstellort zur Greenwich-Zeit (GMT). Der Zeitversatz sowie eine zusätzliche Sommerzeitumstellung wird im Normalfall vom TV-Gerät erkannt.

Eine manuelle Verstellung ist nur dann nötig, wenn die Zeit nicht automatisch erkannt wird.

16.2 Aufnahmesteuerung

Menü aufrufen

 Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

Im Menüpunkt „Aufnahmesteuerung“ können Vor- und Nachlaufzeiten für eine Timeraufnahme eingestellt werden.

Die **Vorlaufzeit** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen definierten Zeitraum vor Beginn der Aufnahme automatisch auf den Programmplatz um, der für die Timeraufnahme genutzt werden soll.

Die **Nachlaufzeit** behält den Programmplatz für einen von Ihnen definierten Zeitraum bei, der für die Timeraufnahme genutzt wird.

Die **Vorlaufzeit bei VPS** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen definierten Zeitraum vor Beginn der Aufnahme automatisch auf den Programmplatz um, der für die Timeraufnahme genutzt werden soll. Standardmässig wird bei VPS-Aufnahmesteuerungen ca. 1 Stunde vor Aufnahmebeginn auf den Programmplatz umgeschaltet.

Vorlaufzeit, Vorlaufzeit bei VPS und Nachlaufzeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, den Menüpunkt „Aufnahmesteuerung“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste den gewünschten Menüpunkt ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die von Ihnen gewünschte Vorlauf- oder Nachlaufzeit einstellen.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

16.2 Aufnahmesteuerung

Anwendungsbeispiel:

Sie wollen eine über DVB-T empfangene Sendung aufnehmen. Die Sendung beginnt um 22:45 Uhr und endet um 23:40 Uhr und wird von SAT 1 ausgestrahlt.

Erstellen Sie einen „manuellen Timer“ wie im Kapitel „17. Sonderfunktionen, Sendung über Timer aufnehmen“ oder einen Timer über EPG wie im Kapitel „19.3 EPG anwenden, Sendung aufnehmen“ beschrieben ist. Die Timeraufnahme wird ohne VPS durchgeführt.

Als Vorlaufzeit programmieren Sie 3 min. und als Nachlaufzeit 10 min.

Wenn der Zeitpunkt der programmierten Sendung minus der programmierten Vorlaufzeit von 3 min. erreicht ist, wird das TV-Gerät entweder:

- aus dem Stand-by Zustand (rote LED leuchtet) eingeschaltet auf den Programmplatz SAT 1, wobei der Bildschirm jedoch dunkel bleibt aber das Programm über die EURO-Buchse ausgegeben wird, oder,
- Bei TV-Geräten mit **einem Empfänger (Tuner)**: Wenn Sie bereits fernsehen, wird auf den Programmplatz SAT 1 umgeschaltet, wenn die Aufnahme diese Einstellung erfordert.

Nach geplantem Ende der Sendung um 23:40 Uhr bleibt der SAT 1 Programmplatz noch die programmierten 10 min. Nachlaufzeit eingeschaltet.

 **Während der programmierten Vor- bzw. Nachlaufzeit kann der Programmplatz nicht umgeschaltet werden (abhängig von der Geräteausstattung).**

17. Sonderfunktionen

Bild im Bild

Menü aufrufen

PIP

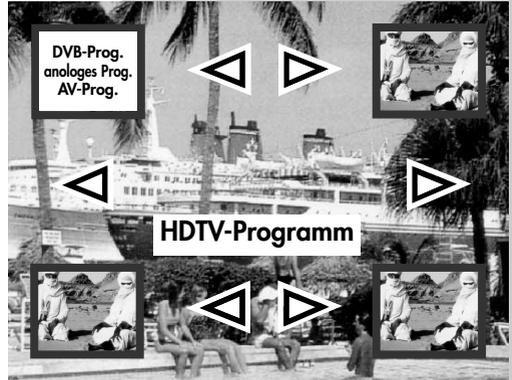
Bei TV-Geräten mit **zwei Empfangsteilen** (nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung) kann ein DVB-Programm angezeigt und ein anderes analoges Programm oder ein DVB-Programm vom zweiten Empfangsteil oder einem AV-Programmplatz eingeblendet werden.

☞ Es kann prinzipiell nur ein HDTV-Programm angezeigt werden. Ein HDTV-Bild ist als PIP-Einblendung somit nicht möglich. Bei 100Hz-Geräten ist eine PIP-Einblendung für den HDMI- und DVI-AV-Programmplatz nicht möglich.

Bild im Bild (PIP) aufrufen:

- Die Taste **PIP** drücken. Ein kleines Fenster wird geöffnet. Wird als Hauptbild eine HDTV-Sendung angezeigt, so wird als PIP-Bild immer der AV-Programmplatz AV1 eingeblendet. Wird als Hauptbild eine DVB-Sendung oder ein analoges Programm angezeigt, so wird als PIP-Bild immer der gleiche Sender nochmals eingeblendet.
- Mit den Zifferntasten oder mit den **+P -P** Tasten kann als PIP-Bild ein anderer AV-Programmplatz oder ein Programm, welches mit dem zweiten Empfangsteil empfangen wird, angewählt werden.
- Mit den Cursorsteuertasten **◀▶▲▼** kann das PIP-Bild verschoben werden. Die zuletzt eingestellte Position wird gespeichert.
- Mit der Taste **OK** kann der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) oder inaktiv (grau) geschaltet werden.
- Der PIP-Bildinhalt kann nur dann verändert werden, wenn der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) ist.

Wenn der Bildinhalt von einem am TV-Gerät angeschlossenen AV Gerät eingeblendet werden soll, so drücken Sie die Taste **AV** und wählen mit den Zifferntasten das AV Gerät aus.



Menü aufrufen



EXIT

17. Sonderfunktionen Bild im Bild

- Taste drücken - die Bildinhalte werden vertauscht.
- grüne Taste drücken - das PIP-Bild wird zum großen Bild und die PIP-Funktion wird beendet.
- Zum Ausblenden des PIP-Bildes die Taste drücken.

Wenn über das Timermenü eine Aufnahme programmiert wurde, so wird bei einer PIP-Einblendung die Aufnahme angezeigt.

17. Sonderfunktionen Normal/Sprache

Die Einstellung „Normal“ bzw. „Sprache“ ist im Kapitel **12.1 Klangeinstellung** bereits beschrieben.

„Normal“ oder „Sprache“ kann hier vorübergehend eingestellt werden. Nach einem Programmwechsel oder wenn das TV-Gerät in Stand-by oder ausgeschaltet wird, wird die hier getroffene Einstellung gelöscht.

Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf die im Kapitel „12.1 Klangeinstellung“ beschriebene Programmierung.

F2



Sonderfunktionen 2

1 Normal/Sprache

9 Timer-Übersicht

0 Direktaufnahme

17. Sonderfunktionen

Foto-Anzeige ²⁾

Die Foto-Anzeige ist ein Bildbetrachter für JPEG-Bildformate. Die automatische Größenanpassung für die Bilder und ein Vollbildmodus sorgen für eine gleichmäßige und angenehme Darstellung.

Foto-Anzeige²⁾ aufrufen:

- Speicherstick (Wechseldatenträger) in die USB-Buchse einstecken (siehe S. 116). Am Bildschirm erscheint die Foto-Anzeige Übersicht. Die Foto-Anzeige kann auch wie folgt aufgerufen werden:

- Taste **F2** für ca. 2 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zifferntaste **4** drücken und Foto-Anzeige aufrufen. Auf dem Bildschirm erscheint das Foto-Anzeige Menü.

- Mit den Cursorsteuertasten **▼▲◀▶** den gewünschten Bilderordner anwählen und mit **OK** öffnen.

- Mit den Cursorsteuertasten **▼▲◀▶** können nun die einzelnen Bilder angewählt werden.
- Mit der Taste **OK** das angewählte Bild öffnen.
- Mit der grünen Taste **⌚** kann das angewählte Bild im Uhrzeigersinn, mit der roten Taste **★** gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Hinweis: Bilder, die bereits im PC bearbeitet wurden (JPEG-Progressiv ausschalten), können u.U. nicht gedreht bzw. angezeigt werden.

- Wenn Sie das Bild löschen wollen, drücken Sie die Taste **↶** und beantworten die Sicherheitsabfrage mit **Ja**.

Mit der Taste **EXIT** verlassen Sie die Foto-Anzeige.

Menü aufrufen

F2

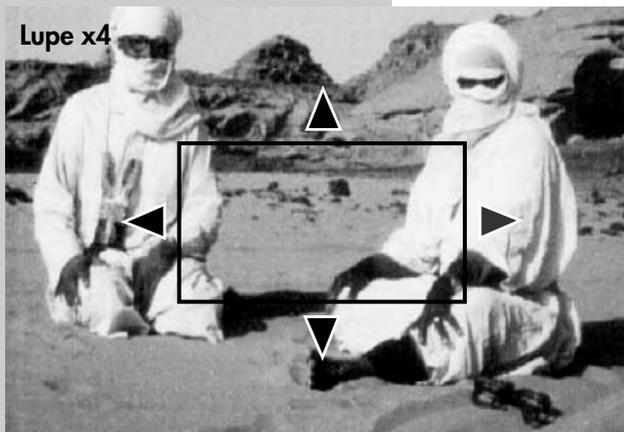
4



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



17. Sonderfunktionen Foto-Anzeige²⁾

Lupe Funktion²⁾ aufrufen:

- Wenn ein Bild angezeigt wird, kann mit der + Taste die Lupenfunktion aufgerufen werden. Im Bild wird ein rechteckiger roter Rahmen eingeblendet.
- Mit der - + Taste kann der Lupenfaktor x2, x4, x8 eingestellt werden.
- Mit den Cursorsteuertasten ▼▲◀▶ kann die Position des rechteckigen roten Lupenrahmens im Bild verschoben werden, um den zu vergrößern Bildausschnitt festzulegen.
- Taste **OK** drücken und der gewählte Bildausschnitt wird vergrößert angezeigt.
- Mit den Cursorsteuertasten ▼▲◀▶ können Sie den gezoomten Bildausschnitt verschieben.
- Zurück zum Vollbild durch mehrmaligen Drücken der - Taste, bis die Einblendung „Lupe“ nicht mehr angezeigt wird.

²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

17. Sonderfunktionen

Foto-Anzeige²⁾

Menü aufrufen

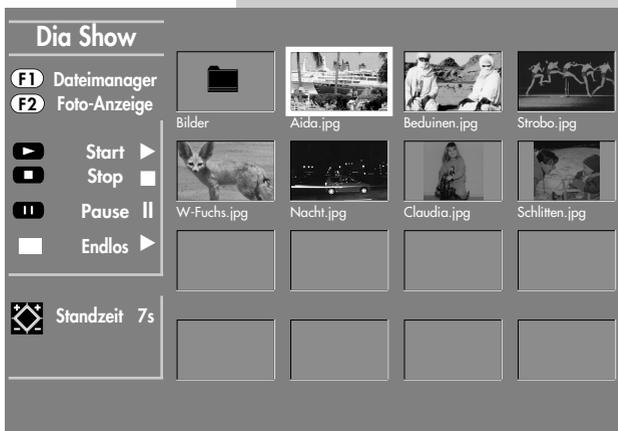
Dia-Show²⁾ aufrufen

- Mit den Cursorsteuertasten ▼ ▲ ◀ ▶ den gewünschten Bilderordner auswählen.
- Taste **OK** drücken und den gewünschten Bilderordner öffnen.
- Taste **F2** drücken und die Funktion „Dia Show“ aufrufen.
- Die Standzeit (3 - 60 Sekunden) der einzelnen Bilder kann mit der - + Taste eingestellt werden.
- Taste **▶** drücken und die Dia-Show starten.
- Wenn Sie die Dia-Show anhalten möchten, drücken Sie die Taste **⏸**. Durch erneutes Drücken der Taste **⏸**, läuft die Dia Show weiter.
- Wenn die Dia Show beendet ist, oder mit der Taste **■** oder **EXIT** gestoppt wurde, wird die Foto-Anzeige aufgerufen.

Mit der Taste **EXIT** kommen Sie wieder zurück zum TV-Bild.



F2



ARCHIV



EXIT



Vor dem Entfernen des USB- Speichersticks die Foto-Anzeige mit der Taste **EXIT verlassen !**

Es besteht sonst die Gefahr des Datenverlustes am Speicherstick.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Timeshift aufrufen

17. Sonderfunktionen Zeitversetztes Fernsehen²⁾

Das TV-Gerät legt im digitalen Zwischenspeicher (Timeshift-Puffer) Aufzeichnungen ab. Der digitale Zwischenspeicher ist ausreichend für eine Aufzeichnungsdauer von ca. 130-300 min (SD) und 70-120 min (HD=HDTV-Sendungen). Diese Angaben sind nur ca. Werte, die in Abhängigkeit von der Datenmenge der Aufzeichnung variieren können.

- Sendung mit der Taste  anhalten.

Im Zwischenspeicher wird die Sendung aufgezeichnet.

In der linken oberen Bildschirmecke erscheint der Name des „angehaltenen“ Programmes. Mit der grünen Taste  kann die Statusanzeige (Playbar) eingeblendet werden, die Sie über die



aktuelle Position im Timeshift-Betrieb informiert. Links neben und unter der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, seit der die Sendung „angehalten“ ist bzw. aufgezeichnet wird (im Beispiel 5:50 Min).

Während des Pausemodus kann auch auf einen anderen Programmplatz¹²⁾ umgeschaltet werden, um z.B. Nachrichten zu sehen. Es erscheint dann zusätzlich zum Programmnamen noch das Symbol  als Zeichen, das dieses Programm im „Parkzustand“ ist.

Wenn die Nachrichten zu Ende sind, kann durch nochmaligem Drücken auf die Taste  die vorher angehaltene Sendung fortgesetzt werden, ohne etwas versäumt zu haben.

Entsprechend der Länge des Pausezustands wird der Timeshift-Balken farbig gefüllt. Alles was weiter in der Vergangenheit liegt, als die eingestellte Zeit, geht verloren.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12) abhängig von den intergr. Empfangsteilen

17. Sonderfunktionen Zeitversetztes Fernsehen²⁾

Timeshift aufrufen

- Taste  oder  drücken um die angehaltene und aufgezeichnete Sendung weiter zu betrachten.
- Durch kurzes und wiederholtes Drücken der Schnell-Vor-  und Rücklauffaste  kann die Wiedergabe in Schritten von +1 Min. vor- und in Schritten von -20 Sek. zurückgespult werden.
- Durch langes Drücken der Schnell-Vor-  und Rücklauffaste  wird der Spul-Modus mit 2-facher Geschwindigkeit aktiviert. Durch wiederholtes drücken kann die Aufnahme mit bis zu 32-facher Geschwindigkeit vor- und zurückgespult werden.

Im Pause-Modus kann die Sendung in 10% Schritten vor- und zurückgespult werden.

Wenn Sie im Timeshift-Betrieb wieder zum aktuellen Stand der Sendung („Live“) zurückkehren wollen, **drücken Sie die grüne Taste**  **zum Einblenden der Statusanzeige** (Playbar, siehe Einblendung im Bild) und drücken anschließend die Taste **STOPP**  für das „LIVE-Bild“ der aktuellen Sendung.

Links neben der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, vor der die Sendung „angehalten“ wurde (im Beispiel -08:25 Min). Unter der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, die die Wiedergabe der Livezeit nachläuft (im Beispiel 05:50 Min).

 **Wenn das TV-Gerät in den Stand-by Zustand oder ausgeschaltet wird, geht die Aufzeichnung verloren.**



- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
12) abhängig von den intergr. Empfangsteilen

Menü aufrufen

17. Sonderfunktionen Sendung über Timer aufnehmen

Wenn Sie ein Programm aufzeichnen möchten, welches der Videorecorder bzw. DVD-Recorder nicht selbstständig empfangen kann, weil das entsprechende Empfangsteil z.B. DVB-T, DVB-C fehlt, können Sie mit Hilfe der „Timer-Übersicht“ TV-Programme für eine Aufnahme auf dem Videorecorder bzw. DVD-Recorder bereitstellen.

Timer für zeitgesteuerte Aufnahme manuell erstellen:

- Taste **F2** kurz drücken - die Funktion die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“) wird ausgeführt.
Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Bei Anzeige der max. Auswahl mit der zugeordneten Zifferntaste **9** das Timermenü öffnen.
- Taste **F1** drücken.
- Der Cursor steht links neben der ersten Zeile „Aufnahme“. Mit der **+ / -** Taste den Menüpunkt „Aufnahme“ auf „Ja“ stellen.
- Cursorsteuertaste **▼** drücken und, wenn

erwünscht, mit der **+ / -** Taste die Erinnerungsfunktion einschalten. Bei aktiver Erinnerungsfunktion wird eine Minute vor dem Startzeitpunkt des Timers eine Meldung eingeblendet.

- Mit den Zifferntasten den Programmplatz einstellen (siehe Sendertabelle des TV-Gerätes) der die Sendung zur Aufnahme bereitstellen soll.

- Cursorsteuertaste **▼** drücken und mit den Zifferntasten der Reihe

F2

9

F1



17. Sonderfunktionen

Sendung über Timer aufnehmen

Menü aufrufen

nach Datum, Startzeit und Endzeit der Sendung eingeben, die aufgenommen werden soll.



☞ Wenn Sie versehentlich eine falsche Zahl eingegeben haben, können Sie die Eingabe mit der Taste löschen oder die falsche Zahl mit den Zifferntasten überschreiben.

- Cursorsteuertaste ▼ drücken und mit der - + Taste das am TV-Gerät angeschlossene Aufnahmegerät auswählen, welches die Sendung aufzeichnen soll.
- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern. Die Programmierung wird im Timerspeicher abgelegt.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

Timer löschen:

- Taste **(F2)** drücken.
- Zifferntaste **9** drücken und Timermenü öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschte Sendung ansteuern und mit der Taste zum Löschen markieren. Am Bildschirm erscheint eine Einblendbox, in der Sie nochmals gefragt werden, ob die Programmierung gelöscht werden soll. Die Frage mit der entsprechenden Taste bestätigen.

Aufnahme Erinnerung Ja Nein

Pr 1 Das Erste

Datum 11.04.

Start 20:00

Ende 20:15

VPS Nein

Serie Nein

Aufnahmegerät Videorecorder weitere Optionen

0...9 Zeit wählen.

F1 neuer Timer.

F2 Timer/Serientimer.

Timer löschen.

bearbeiten

Timer 15:22

Mo Di **Mi** Do Fr Sa So 11.04

20:00 ✓ Das Erste -20:15

Tagesschau

Menü aufrufen



17. Sonderfunktionen Direktaufnahme einer Sendung

Wenn Sie eine bereits laufende Sendung aufzeichnen wollen, dann programmieren Sie eine Direktaufnahme. Diese Direktaufnahme-Programmierung stellt sicher, dass die laufende Sendung an den EURO-Buchsen zur Aufnahme bereitgestellt wird.

Direktaufnahme programmieren:

- Taste  drücken, das Timermenü wird eingeblendet.

Im Timerfenster werden der Programmplatz, Datum und die EPG-Daten (siehe Kap. 19) der laufenden Sendung oder ein Zeitfenster von 2 Stunden angezeigt.

- Wenn mehr als ein Aufnahmegerät am Fernseher angeschlossen ist, dann steuern Sie mit der Cursorsteuertaste ▼ das vorgeschlagene Aufnahmegerät an und verändern mit der - + Taste das Aufnahmegerät.
- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern.

 **Am Aufnahmegerät (z.B. Videorecorder) den Programmplatz AV wählen und eine Sofortaufnahme mit der Taste (REC oder OTR etc.) starten.**

Timer	Aufnahme Erinnerung	Ja Nein
	Pr	1
	Das Erste	
	Datum	11.04.
	Start	20:00
	Ende	20:15
	VPS	Nein
	Serie	Nein
	Aufnahmegerät	
	Videorecorder	
weitere Optionen		
Ändern mit 		
 auswählen.		
OK Timer speichern.		

17. Sonderfunktionen

Bildformat

Menü aufrufen

Bildformat aufrufen:

- Taste **F3** kurz drücken - die Funktion, die für **F3** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F3** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **1** drücken und Funktion „Bildformat“ aufrufen.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼▲** können die Funktionen angesteuert werden. Innerhalb der nächsten 5 Sekunden kann beim gewählten Bildformat zusätzlich die Zoomstufe mit den **V+ V-** Tasten eingestellt werden.
- Die Einstellung (außer Zoomautomatik im TV-Menü) bleibt bis zum Programmwechsel erhalten.

Zoom / Bildposition

Wenn die Funktion „Zoom“ angewählt ist, kann mit den **V+ V-** Tasten der Zoomfaktor eingestellt werden.

Zusätzlich zum Zoomfaktor kann die Bildposition nach oben oder unten verschoben werden, damit z.B. Senderlogo oder Untertitel sichtbar bleiben. Zum Einstellen der Bildposition die Taste **F3** so lange drücken, bis die Einblendung der Auswahl angezeigt wird. Taste **2** drücken und mit den **V+ V-** Tasten das Bild verschieben.

Standard 4:3

ist die Standardeinstellung für alle Sendungen im 4:3 Bildformat.

F3



Sonderfunktionen 3

- 1 Bildformat
- 2 Bildpos. vertikal

1



V+

V-



Menü aufrufen



17. Sonderfunktionen Bildformat

Panorama

Mit der Panorama-Funktion können 4:3 Sendungen an das 16:9 Format des Bildschirms angepasst werden. Das Bild wird horizontal gleichmäßig gestreckt, zusätzlich kann das Bild auch gezoomt werden. Die Panorama-Funktion kann im Menü „Bild und Ton“ unter „Bildeinstellungen generell“ ein- und ausgeschaltet werden.

16:9 Vollbild

Diese Funktion dient prinzipiell dazu, das Bildformat externer Geräte (z.B. 16:9 Videorecorder) im richtigen Seitenverhältnis darzustellen.

17. Sonderfunktionen Bildposition

Menü aufrufen

Ein gezoomtes Bild kann bei Bedarf nach oben oder unten verschoben werden, damit z.B. Untertitel sichtbar bleiben oder Laufschriften in den nicht sichtbaren Bereich verschoben werden können.

F3

2

Bildposition aufrufen:

- Taste **F3** kurz drücken - die Funktion, die für **F3** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **F3** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **2** drücken und Funktion „Bildpos. vertikal“ aufrufen.
- Mit den **V+** **V-** Tasten kann die Bildposition nach unten oder oben verschoben werden, damit z.B. Senderlogo oder Untertitel sichtbar bleiben.

 **Die Einstellung wird nicht gespeichert. Die Einstellung kann jedoch global gespeichert werden, wenn sie, wie unter Kapitel 11. beschrieben, eingestellt wird.**



Sonderfunktionen 3

1 Bildformat

2 Bildpos. vertikal

V+

V-

Menü aufrufen

17. Sonderfunktionen Audio-/Sprachauswahl

Verschiedene Sendungen werden von den Sendeanstalten mit mehreren Audiokanälen (z.B. mehrsprachig oder ) ausgestrahlt.



Pr 30
arte
05.04.07

Stereo

F2



Sonderfunktionen 2

- 1 Normal/Sprache
- 2 Sprache der Sendung
- 9 Timer-Übersicht
- 0 Direktaufnahme

2

- 1 Deutsch
- 2 Französisch



Wenn eine solche mehrsprachige Sendung empfangen wird, so wird das in der Informationsbox, unten links im Bild, mit dem Logo  angezeigt.

Welche Sprachen zur Auswahl stehen, kann mit der Taste **F2** abgefragt werden.

Auswahl aufrufen:

- Taste **F2** kurz drücken - die Funktion, die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zifferntaste **2** drücken und Funktion „Sprache d. Sendung“ aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲▼** kann eine der angebotenen Sprachen eingestellt werden.

 Symbol in grau:

Andere Audioauswahlmöglichkeiten z.B. dd=dolby-digital werden angeboten, es ist aber keine der zusätzlich angebotenen Tonauswahlmöglichkeiten angewählt.

 Symbol in weiß:

Digitaler Ton wurde angewählt.

17. Sonderfunktionen

Untertitel einstellen⁵⁾

Für Menschen mit einer Hörbehinderung gibt es die Möglichkeit der Einblendung von Untertiteln.

Grundsätzlich muss die Funktion „Untertitel“ im TV-Menü erst eingeschaltet werden.

Untertitel einschalten

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** zur Menüzeile „Startprogrammplatz“ wechseln.
- Mit der entsprechenden Zifferntaste die Menüzeile „Untertitel“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der **+ +** Taste die Funktion „Untertitel“ auf „Ein“ stellen.
- Wenn erwünscht, kann eine Sprachauswahl eingestellt werden.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Untertitel anzeigen - siehe nächste Seite.

Menü aufrufen

MENU



F2



TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

F1 ↑

0	Funktion für F2
9	Funktion für F1
8	EURO-Buchsen
7	DVB-C ²⁾
6	DVB-T ²⁾
5	DVB-S ²⁾
4	Analog-TV ²⁾
3	Land
2	Sprache
1	Bedienung

Untertitel

0	Untertitel
9	Data Logic-Einstellung
8	CI-Dialog über...
7	EPG-Einstellungen
6	Anzeigeconfiguration ²⁾
5	Bedienumfang
4	Toneinstellungen
3	HiFi-Ausgang ²⁾
2	Timeshift ²⁾
1	Startprogrammplatz

▶ **Untertitel** Ein Sprachauswahl 1 Deutsch
Sprachauswahl 2 English
Sprachauswahl 3 Français



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar

Menü aufrufen



F2

3



1 Aus

2 Deutsch

3 English

17. Sonderfunktionen Untertitel anzeigen⁵⁾

Wenn eine Sendung mit Untertiteln versehen ist, wird dies nach Drücken der grünen Taste angezeigt.

Eine so markierte Sendung ist mit Untertiteln ausgestattet.

Untertitel anzeigen:

- Taste kurz drücken - die Funktion, die für programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
 - Zifferntaste drücken und Funktion „Untertitel“ aufrufen.
 - Mit den Cursorsteuertasten kann eine Auswahl getroffen werden, wenn diese vom Sender oder der Sendung angeboten wird.
- Für das Untertitelangebot und die Einblendung ist ausschließlich der Sender bzw. die Sendung verantwortlich.**

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar

18. Funktionstasten programmieren

Menü aufrufen

Die Fernbedienung hat vier Funktionstasten F1, F2, F3 und **OK/AV**. Die Funktionstasten können nach eigenen Wünschen mit einer bestimmten Funktion entsprechend der angebotenen Auswahl programmiert werden.

Wenn die Funktionstaste lange gedrückt wird, erscheint die Auswahl der entsprechenden Sonderfunktionen, im Bild ist die Auswahl der Funktionstaste F2 dargestellt.

Funktionstasten F1, F2, F3 oder AV mit einer Funktion programmieren

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▼▲** oder der zugeordneten Zifferntaste die gewünschte „Funktion für ..“ anwählen (im Beispiel **F2**)
- Taste **OK** drücken und mit der Cursorsteuertaste **▼▲** eine der zur Auswahl stehenden Funktion anwählen.
- Taste **OK** drücken und die gewählte Funktion wird eingestellt und mit **X** markiert.
- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

☞ *Wenn eine Funktionstaste programmiert wurde, kann diese Funktion mit einem kurzen Tastendruck aufgerufen werden. Wenn die Funktionstaste länger gedrückt wird, erscheint die gesamte Auswahl für diese Taste.*

F2



Sonderfunktionen 2

- 1 Normal/Sprache
- 2 Sprache der Sendung
- 4 Foto-Anzeige²⁾
- 5 Dateimanager²⁾
- 9 Timer-Übersicht
- 0 Direktaufnahme

MENU



TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

☞ auswählen.
OK Speichern und löschen.

0	Funktion für F3	
	Funktion für F2	
8	Funktion für F1	<input type="checkbox"/> Direktaufnahme
7	EURO-Buchsen	<input type="checkbox"/> Timer-Übersicht
6	DVB-C ²⁾	<input type="checkbox"/> PVR
5	DVB-T ²⁾	<input type="checkbox"/> Dateimanager ²⁾
4	DVB-S ²⁾	<input checked="" type="checkbox"/> Foto-Anzeige ²⁾
3	Analog-TV ²⁾	<input type="checkbox"/> Untertitel
2	Land	<input type="checkbox"/> Sprache der Sendung
1	Sprache	<input type="checkbox"/> Normal/Sprache

F3 ↓

Funktion für F2 Foto-Anzeige

EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

19. EPG

EPG (**E**lectronic **P**rogram **G**uide) ist eine elektronische Programmzeitschrift für alle wichtigen Programmanbieter.

Diese elektronische Programmzeitschrift kann aus **NexTVView-Daten**⁸⁾ und/oder **DVB-SI**-Daten bestehen.

Die **NexTVView-Daten**⁸⁾ werden von verschiedenen Sendern ausgestrahlt und enthalten auch die Daten anderer Sendeanstalten.

DVB-SI (**D**igital **V**ideo **B**roadcasting-**S**ervice **I**nformation) ist ein Service der verschiedenen Sendeanstalten. Die Programmdateien werden von jedem Sender einzeln, nur für das von ihm gesendete Programm, digital ausgestrahlt.

Prinzipiell sind **NexTVView**⁸⁾ und **DVB-SI** ähnlich, wobei sich die Inhalte in ihrer Ausführlichkeit unterscheiden.

EPG

19.1 EPG einschalten

Die EPG-Funktion kann mit einem Druck auf die Taste „EPG“ eingeschaltet werden.

NexTVView-Daten⁸⁾

Für den Empfang der NexTVView-Daten⁸⁾ muss im Menü ein NexTVView-Programmplatz⁸⁾ eingetragen sein. Ist im Menü kein NexTVView-Programmplatz⁸⁾ eingetragen, so gilt der folgende Text.

Bei allen Programmplätzen, auf denen „NexTVView“⁸⁾ empfangen wird, erscheint nach einiger Zeit die Meldung:



Dieses Programm als EPG-Programm übernehmen?



Mit allen übrigen Tasten Einblendung löschen.

8) Von folgenden Sendern werden NexTVView-Daten übertragen:

D u. **A**: ...kabel1,

CHSF1, TSR1, TSI1, TV5

F:Canal+, M6, TV5

Stand 18.08.2006

Das TV-Gerät fragt damit, ob dieser Programmplatz zum Einsammeln der Daten für die EPG-Programmzeitschrift genutzt werden soll.

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.1 EPG einschalten

Menü aufrufen

Grüne Taste (OK) für Ja drücken - der Programmplatz wird als NexTVView-Quelle angenommen. Die Meldung erscheint danach nicht mehr.

Wenn der NexTVView-Programmplatz⁸⁾ bekannt ist, kann er mit den Zifferntasten im TV-Menü auch numerisch eingegeben werden.

Vorhandene Programmplätze können auch überschrieben oder mit der Taste (↩) gelöscht werden.

DVB-SI-Daten

Für den Empfang von DVB-SI-Daten muss im TV-Menü kein Programmplatz eingetragen werden.

Werkseitige EPG-Einstellung:

- EPG DVB-SI
- NexTVView-Programmplatz ---
- DVB-SI Auswahl TV
- Pr.-Auswahl in der Sendertabelle alle freien*)

*) im Menü wird „beibehalten“ angezeigt, d.h. wenn Sie hier eine Verstellung vornehmen wird diese im Klartext angezeigt, nach dem Speichern mit der Taste OK steht immer „beibehalten“ im Menü, als Hinweis, dass die vormals gespeicherte Einstellung beibehalten bleibt.)

In Ländern, in denen keine NexTVView-Daten⁸⁾ empfangen werden können, sollte die Menüeinstellung „EPG DVB-SI“ lauten, wie im Bild beschrieben.

MENU



TV-Menü

★★★

Bild und Ton

AV Geräte

Sendertabelle

Timer

Konfiguration

Ändern mit Wert mit OK übernehmen.

0 Funktion für F2

9 Funktion für F1

8 EURO-Buchsen

7 DVB-C²⁾

6 DVB-T²⁾

5 DVB-S²⁾

4 Analog-TV²⁾

3 Land

2 Sprache

1 Bedienung

9 Data Logic-Einstellung

8 CI-Dialog über...

EPG-Einstellungen

6 Anzeigekonfiguration²⁾

5 Bedienumfang

4 Toneinstellungen

3 HiFi-Ausgang²⁾

2 Timeshift²⁾

1 Startprogrammplatz

EPG NexTVView & DVB-SI Pr.-Auswahl in der Sendertabelle
 NexTVView-Programmplatz Kabel1 beibehalten
 DVB-SI Auswahl TV & R

TV-Menü

★★★

Bild und Ton

AV Geräte

Sendertabelle

Timer

Konfiguration

Ändern mit Wert mit OK übernehmen.

0 Funktion für F2

9 Funktion für F1

8 EURO-Buchsen

7 DVB-C²⁾

6 DVB-T²⁾

5 DVB-S²⁾

4 Analog-TV²⁾

3 Land

2 Sprache

1 Bedienung

9 Data Logic-Einstellung

8 CI-Dialog über...

EPG-Einstellungen

6 Anzeigekonfiguration²⁾

5 Bedienumfang

4 Toneinstellungen

3 HiFi-Ausgang²⁾

2 Timeshift²⁾

1 Startprogrammplatz

EPG DVB-SI Pr.-Auswahl in der Sendertabelle
 DVB-SI Auswahl TV & R beibehalten

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.2 EPG-Daten sammeln

Die **NexTVView**-Daten⁸⁾ werden von verschiedenen Sendern ausgestrahlt.

Die **DVB-SI**-Daten werden von jedem Sender für seine Programminhalte ausgestrahlt.

Dementsprechend wird sich auch der informative Inhalt unterschiedlich gestalten.

TV-Gerät einschalten, damit die EPG-Daten gesammelt bzw. aktualisiert werden können. Solange Daten gesammelt werden, leuchtet im Stand-By Zustand die grüne Leuchtdiode oder in der Anzeige²⁾ erscheint „EPG“.

TV-Geräte mit einem Empfangsteil:

- Wenn ein NexTVView-Programmplatz⁸⁾ eingestellt ist:

Das TV-Gerät mit der Ein/Aus-Taste auf der Fernbedienung in den Stand-by Zustand schalten.

- Wenn kein NexTVView-Programmplatz⁸⁾ eingestellt ist und nur DVB-SI Daten empfangen werden können:

TV-Gerät in den Stand-by Zustand schalten.

 **Nach dem Einschalten des TV-Gerätes wird das Sammeln der Daten unterbrochen, bis wieder auf den Stand-by Zustand geschaltet wird.**

- **TV-Geräte mit zwei Empfangsteilen:**

Das TV-Gerät sammelt die EPG-Daten über das zweite Empfangsteil, sofern der EPG-Sender gespeichert ist. Beispiel: Der EPG-Sender (z.B. kabel1) ist über DVB-T bzw. DVB-C (1. Empfangsteil) und über DVB-S (2. Empfangsteil) zu empfangen.

Besondere Hinweise:

In der TV-Sendertabelle des Gerätes werden alle gefundenen Sender gelistet und in der Programmzeitung aufgeführt, sofern Sie in der Menü-Sendertabelle nicht eine andere Auswahl treffen. Sender, die einem Zeitsplitting unterliegen z.B. arte/Kinderkanal, müssen auf zwei Programmplätzen gespeichert werden (siehe Kap.23.). Wenn Sie alle Sender für die EPG-Programmzeitung nutzen wollen, wird der Blick in die Zukunft entsprechend kurz sein.

Sender aus EPG ausschließen:

Sie können selbst bestimmen, welche Sender in der EPG-Programmzeitung aufgeführt werden.

Prinzipiell werden beim Sammelvorgang die Daten aller freien Sender gesammelt. Wenn Sie bestimmte Sender aus Ihrer EPG-Programmzeitung ausschließen möchten, so verfahren Sie wie folgt:

Lösung 1:

- Taste **(MENU)** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste  drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **(F2)** drücken und Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste **▶** drücken und zur Themenseite wechseln.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.2 EPG-Daten sammeln

- Mit der Cursorsteuertaste ▲ ▼ die Menüzeile „Sender im EPG enthalten“ ansteuern und Markierung (x) vor der Zeile mit der Taste **OK** löschen.
- Wenn Sie weitere Sender aus Ihrer EPG-Programmzeitung ausschließen möchten, so wählen Sie mit den Cursorsteuertasten ◀ ▶ ▲ ▼ den gewünschten Sender an und verfahren in gleicher Weise.

Lösung 2:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste  drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Sortieren Sie, wie im Kapitel „23. Sender sortieren“, beschrieben, die für Sie wichtigen Sender auf die vorderen Programmplätze z.B. 1-50 und speichern diese.
- Anschließend das Menü „Konfiguration“ - „EPG-Einstellungen“ aufrufen und in der Menüzeile „Pr.Auswahl in der Sendertabelle“ mit der - + Taste die Auswahl „Programme 1-50“ einstellen und mit der Taste **OK** speichern.

Der Sammelvorgang wird unter- bzw. abgebrochen, wenn:

- Videotext aufgerufen wird.
- im Menü „AV-Aufnahme“ eine Aufnahme programmiert ist.
- eine „Timeraufnahme“ läuft oder in einer Stunde beginnt.
- die Videotext-Funktion „Untertitel“ eingeschaltet ist.

Wenn das TV-Gerät während des Sammelns in Stand-by geschaltet wird, leuchtet die grüne Leuchtdiode oder in der Anzeige ²⁾ erscheint „EPG“, als Hinweis, dass der Sammelvorgang noch läuft.

Mit externem Receiver nicht möglich !

EPG

Wenn die Daten vollständig vorhanden sind, erscheint nach Drücken der Taste „EPG“ die EPG-Programmzeitschrift und weist auf die momentan laufende Sendung dieses Programmplatzes hin.

F1 Sortierung der Darstellung nach Senderliste.

F2 Sortieren der Programme eines Senders ab der laufenden Sendung.

F3 Sortieren aller Sender nach Zeit.

 **Die zuletzt gewählte Darstellung bleibt nach dem Verlassen der EPG-Anzeige erhalten.**

▲ ▼ Sendung auswählen.

◀ ▶ Seite vorwärts - rückwärts blättern.

OK angewählte Sendung sehen oder daran erinnern.

+P/-P Tageszeit vor/zurück.



The screenshot shows the EPG menu with a list of programs and navigation options. The list includes:

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	03.03.
	15:00	15:30	16:00	16:30				15:45
1	Das Erste 15:10 - 16:00		Sturm der Liebe					
2	ZDF 15:15 - 16:00		Tierisch Kölsch					
3	BR 3 15:30 - 16:00		Wir in Bayern					
4	RTL 15:00 - 16:00		Verdachtsfälle					
5	SAT 1 15:00 - 16:00		Richterin Babara Salesch					
6	RTL 2 15:30 - 16:30		Hintern Sofa					
7	PRO 7 14:00 - 16:00		We are Family					
8	VOX 15:05 - 16:05		Gilmore Girls					
9	Kabel 1 15:30 - 16:00		King of Queens					
10	arte 14:45 - 16:55		Kirschblüten					
11	N-TV 15:40 - 16:00		Telebörse					

Navigation options on the left:

- Alle Sendungen
- Interessen
- Zeit >>
- Zeit <<
- Aufnehmen
- F1** Sort. Senderliste
- F2** Sort. ein Sender
- F3** Sort. Zeit
-  auswählen
- 0...9 Zeit wählen
- OK** ansehen

Nach dem Drücken der Taste **F2** können mit der **+P/-P** Taste die **Sender** vor und zurück geschaltet werden.

0-9 Uhrzeit eingeben für Auswahl der Sendungen ab der eingegebenen Zeit.

blau : Programmauswahl aller Sendungen.

gelb : Benutzer kann Interessen einstellen - oder - Programmauswahl entsprechend der eingestellten Interessen des Benutzers.

rot : gewählte Sendung steht zur Aufnahme bereit.

EXIT zurück zum TV-Bild.

V+ / V- Wochentage vor-/zurück.

EXIT

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.3 EPG anwenden

Menü aufrufen

Sendung auswählen, ansehen, erinnern

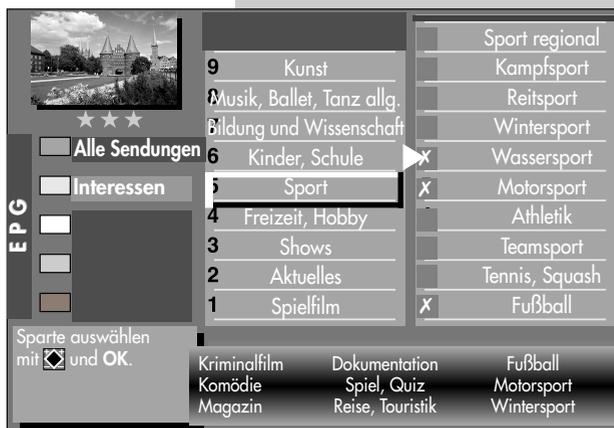
In der Programmzeitung kann mit der Cursorsteuertaste eine Sendung ausgewählt werden.

- Taste **OK** drücken und angewählte Sendung
- sehen, wenn die Sendung bereits läuft.
- oder daran erinnern lassen, wenn die Startzeit noch in der Zukunft liegt. Hinter der Startzeit erscheint ein grüner Haken.
- Taste **(TEXT)** drücken zum Anzeigen bzw. Ausblenden einer Inhaltsbeschreibung der Sendung. Das Anzeigen der Inhaltsbeschreibung ist nicht bei allen Sendungen möglich.

Interessen einstellen

In der EPG-Programmzeitschrift können Interessensgebiete eingestellt werden, dazu:

- gelbe Taste **(M)** drücken:
- Mit den Cursorsteuertasten oder den zugeordneten Zifferntasten eine der Themen ansteuern.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** auf die andere Seite wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste das Thema ansteuern und mit der Taste **OK** markieren (**X**).
- Die Markierungen (**X**) können mit der Taste **OK** wieder entfernt werden.



Mit externem Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen

19.3 EPG anwenden

Programminformation (Zur Zeit läuft ..)

Nach dem Umschalten auf einen Programmplatz erscheint am unteren Bildrand eine Einblendung, wie im Bild dargestellt.

In dieser Box sind folgende Informationen enthalten:

- Programmplatznummer (im Beispiel Pr.).
- Audiomode (Stereo/Mono).
- Start- und Endzeit der Sendung.
- im Zeit-Balken wird die für diese Sendung bereits verstrichene Zeit angezeigt.
- Sender.
- Titel der Sendung.
- Datum und Uhrzeit.
- Zeitdaten und Titel der folgenden Sendung.



EXIT

Durch Drücken der grünen Taste  kann eine weitere Information über die laufende Sendung angezeigt werden, sofern eine solche vom Sender ausgestrahlt wird.

Grüne Taste  wiederholt drücken, die weitere Information der folgenden Sendung wird angezeigt, sofern eine solche vom Sender ausgestrahlt wird.

Diese Information kann auch während einer laufenden Sendung aufgerufen werden.

Zum Ausblenden der Information die Taste  drücken bzw. ca.3 Sek. warten.

Hinweis: Bei Z-Geräten ist die erweiterte Programminformation im Timeshift-Betrieb nicht möglich.

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.3 EPG anwenden

Sendung aufnehmen

Menü aufrufen

Sendung zur Aufnahme programmieren:

Die EPG-Programmzeitschrift bietet, bei Verwendung eines Video- oder DVD-Recorders mit Dialogsystem, den großen Vorteil, mit wenigen Knopfdrücken eine Aufnahme zu starten.

- EPG-Programmzeitschrift mit der Taste **EPG** aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste die Sendung auswählen, die aufgenommen werden soll.

Wenn ein Video- oder DVD-Recorder **mit Dialogsystem** angeschlossen ist (siehe auch Kap 31.):

- Video- oder DVD-Recorder einschalten.
- Kassette in Videorec. einlegen.
- auf der TV-Fernbedienung die rote Taste ***** drücken.

Wenn ein **normaler Video- oder DVD-Recorder** angeschlossen ist:

- Video- oder DVD-Recorder einschalten.
- Kassette im Videorec. einlegen.
- auf der TV-Fernbedienung die rote Taste ***** drücken - der TV-Timer wird programmiert (siehe auch „Direktaufnahme“).
- am Video- oder DVD-Recorder auf dem AV-Programmplatz einen Timer mit Datum und Uhrzeit programmieren, damit das vom TV-Timer gelieferte Programm aufgezeichnet werden kann.

EPG



	Aufnahme Erinnerung	Ja Nein
Pr	1	
	Das Erste	
Datum	11.04.	
Start	20:00	
Ende	20:15	
VPS	Nein	
Serie	Nein	
Timer	Aufnahmegerät	
	Videorecorder	
	weitere Optionen	
	Ändern mit	
	auswählen.	
	OK Timer speichern.	

Mit externem Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

Bild und Ton
 AV Geräte
 Sendertabelle
 Timer
 Konfiguration

auswählen.
OK Speichern.

Fi↑

0	Funktion für F2	<input type="checkbox"/> Dansk
9	Funktion für F1	<input type="checkbox"/> Suomi
8	EURO-Buchsen	<input type="checkbox"/> Norsk
7	DVB-C ²	<input type="checkbox"/> Português
6	DVB-T ²	<input type="checkbox"/> Español
5	DVB-S ²	<input type="checkbox"/> Français
4	Analog-TV ²	<input type="checkbox"/> Italiano
3	Land	<input type="checkbox"/> Nederlands
2	Sprache	<input type="checkbox"/> English
1	Bedienung	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch

Eingestellte Sprache Deutsch

TV-Menü

Bild und Ton
 AV Geräte
 Sendertabelle
 Timer
 Konfiguration

auswählen.
OK Speichern.

Fi↑

0	Funktion für F2	<input type="checkbox"/> Luxemburg
9	Funktion für F1	<input type="checkbox"/> Italien
8	EURO-Buchsen	<input type="checkbox"/> Großbritannien
7	DVB-C ²	<input type="checkbox"/> Frankreich
6	DVB-T ²	<input type="checkbox"/> Finnland
5	DVB-S ²	<input checked="" type="checkbox"/> Deutschland
4	Analog-TV ²	<input type="checkbox"/> Dänemark
3	Land	<input type="checkbox"/> Belgien
2	Sprache	<input type="checkbox"/> Baltikum
1	Bedienung	<input type="checkbox"/> Australien

Eingestelltes Land Deutschland

EXIT

20. Sprache/Land einstellen

Bei einem 2 ** Menü sind die Menüpunkte „Sprache“ und „Land“ nicht einstellbar.

Sprachwahl im TV-Menü

Dem TV-Menü kann eine Sprache entsprechend der angebotenen Auswahl zugeteilt werden. Alle Texte im Menü und in der Bedienhilfe (Information) werden in der gewählten Sprache angezeigt.

Land einstellen

Nach dem Aufstellen muss der Aufstellort bzw. das Land (z.B. Deutschland) eingegeben werden. Damit wird dem Gerät eine Grundeinstellung (z.B. Kanalaraster, Reihenfolge der Senderablage etc.) zugewiesen.

Sprache/Land einstellen:

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten „Sprache“ bzw. „Land“ anwählen.
- Mit den Cursorsteuertasten die gewünschte Sprache oder das Land einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

21. Sender einstellen

Empfangsart einstellen

Menü aufrufen

Dieses TV-Gerät ist, je nach Ausstattung oder Nachrüstung, für bis zu vier verschiedene Empfangsarten ausgestattet:

- Analog TV²⁾:** Die Verbreitungstechnik, die seit Jahrzehnten existiert und mittlerweile nur noch über Kabel zu empfangen ist.
- DVB-T²⁾:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über eine übliche bisher verwendete Hausantenne oder über eine Zimmerantenne (je nach Empfangsverhältnissen) empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.ueberall-tv.de“.
- DVB-C²⁾:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Kabelanschluss empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Kabelanbieter, Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.kabeldeutschland.de“
- DVB-S²⁾:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Satelliten empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.lyngsat.de“

Stellen Sie die Empfangsart ein, die bei Ihnen eingerichtet ist.

Empfangsart einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten die Ihnen zur Verfügung stehende Empfangsart ansteuern.

MENU



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



21.1 Sender einstellen TV-Standard²⁾ für analoge Sender

Weltweit gibt es verschiedene TV-Normen (TV-Standard) für Bild und Ton. Bei falscher Einstellung des TV-Standards ist die Tonwiedergabe gestört. Beim TV-Standard „L“ wird auch das Bild nach einer anderen Norm gesendet, sodass vor der Sendersuche der TV-Standard gewählt werden muss.

Werkseitig ist der TV-Standard B/G eingestellt.

TV-Standard²⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.

- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Analog-TV“ ansteuern.
- Der Menüpunkt „Sucheinstellung“ ist angewählt.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **- +** Taste den gewünschten TV-Standard einstellen.



EXIT

- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.1 Sender einstellen

Analog-TV²⁾

Menü aufrufen

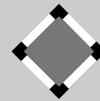
Sendersuche

Bei der Programmsuche wird der gesamte Empfangsbereich automatisch durchsucht. Die gefundenen Programme werden in der Sendertabelle abgelegt, die am Ende des Suchvorgangs präsentiert wird. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

Sendersuche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Analog-TV“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Sendersuche“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster den Menüpunkt „Programmsuche starten“ mit der Taste **OK** bestätigen. Die Programme werden gesucht.
- Die Sendertabelle wird, entsprechend der gefundenen Sender, in der linken Bildhälfte angezeigt. Besteht bereits eine Sendertabelle, so werden die neu gefundenen Sender automatisch hinter dem letzten bestehenden Sender angehängt.
- Wenn der Suchlauf beendet ist, werden alle gefundenen Sender sortiert.
- In der Sendertabelle können nicht gewünschte Sender mit der Cursorsteuertaste angesteuert und mit der Taste **↩** gelöscht werden.

MENU



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



F2



6



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsfeld. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

21.1 Sender einstellen Farbnorm für analoge Sender

Werkseitig ist die Farbnorm auf „Automatik“ eingestellt. Im Normalfall erkennt das TV-Gerät die Farbnorm automatisch.

Sollte diese Automatik in seltenen Fällen zu keinem befriedigenden Ergebnis führen, so kann die Farbnorm auch manuell für jeden Programmplatz eingestellt werden.

Farbnorm³⁾⁷⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste die Sendertabelle aufrufen.
- Mit den Cursorsteuertasten den Programmplatz auswählen, dessen Farbnorm verändert werden soll.
- Mit der Taste **F2** die Sendertabelle zur Bearbeitung freigeben.
- Mit der Cursorsteuertaste die rechte Spalte ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „Farbnorm“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste die gewünschte Farbnorm einstellen bzw. so lange verändern, bis das Bild sauber angezeigt wird.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

21.2 Sender einstellen

DVB-T, Antennenversorgung²⁾

Wenn für den DVB-T Empfang eine aktive Antenne verwendet wird, kann eine Antennenversorgung eingestellt werden.

Ein: Die Antennenversorgung ist dauerhaft eingeschaltet. Diese Einstellung ist zu wählen, wenn ein TV-Gerät mit zwei DVB-T-Empfangsteilen über nur eine aktive Antenne versorgt wird.

geschaltet: Die Antennenversorgung ist nur dann aktiv, wenn ein DVB-T Programmplatz angewählt wird (z.B. Ansteuerung eines Umschaltrelais bei gleichzeitiger Verwendung von DVB-T Antenne u. Breitbandkabel).

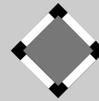
Aus: Einstellung bei passiven Antennen oder Gemeinschaftsantennenanlagen.

Antennenversorgung einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **(6)**, „DVB-T“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Antennenversorgung einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



F1 ↑

0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	
5	DVB-S ²⁾	
4	Analog-TV ²⁾	4 Allgem. Einstellungen
3	Land	3 Manuelle Suche
2	Sprache	2 Automatische Suche
1	Bedienung	Antenne

TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

Versorgung geschaltet



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



21.2 Sender einstellen DVB-T, automatische Suche²⁾

Bei der DVB-T Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 26.

Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „DVB-T“ ansteuern.



- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Automatische Suche“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾.



Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

21.2 Sender einstellen DVB-T, manuelle Suche²⁾

Bei der manuellen Programmsuche muss der Kanal oder die Frequenz des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

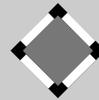
- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „DVB-T“ ansteuern.
- Im Einstellfenster „Antenne“ kann mit der **- +** Taste die Versorgungsspannung ein- oder ausgeschaltet werden, siehe auch S.89.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Manuelle Suche“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Kanalnummer oder die Frequenz eingeben. Wenn noch weitere Daten eines Programms bekannt sind, dann steuern Sie den Menüpunkt „Mod.-Parameter“ an und ändern die Einstellung mit der **- +** Taste auf „manuell“. Nun können weitere Daten eingegeben werden.

- Nach Eingabe der Programmdatei mit der Cursorsteuertaste den Menüpunkt „Programmsuche starten“ anwählen.

- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾.
 Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Menü aufrufen

MENU



F1↑

0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	
5	DVB-S ²⁾	
4	Analog-TV ²⁾	4 Allgem. Einstellungen
3	Land	Manuelle Suche
2	Sprache	2 Automatische Suche
1	Bedienung	1 Antenne

TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit Wert mit OK übernehmen.

Kanal 05 Frequenz 77.500 Mhz
 Mod.-Parameter auto. Programmsuche starten

Transmission 8k Mode Modulation 64 QAM
 Mod.-Parameter manuell Guard Intervall 1/8
 Code Rate 3/4 Programmsuche starten

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



21.3 Sender einstellen DVB-C, automatische Suche²⁾

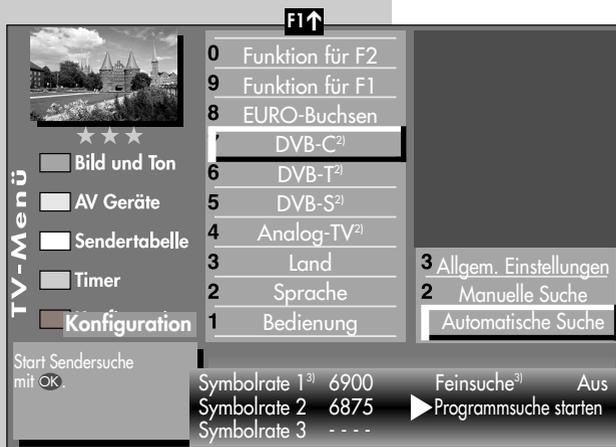
Bei der DVB-C Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchgesucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 26. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.

- Mit der Zifferntaste **7**, „DVB-C“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf der Menüzeile „Automatische Suche“.
- Taste **OK** drücken. Der Cursor steht auf Symbolrate 1.

Werkseitig sind die gebräuchlichsten Symbolraten³⁾ bereits eingestellt. In der Regel ist hier keine Verstellung notwendig. Sollte diese Einstellung der Symbolraten nicht zum



gewünschten Ergebnis führen, so müssen andere Symbolraten eingestellt und mit der Taste **OK gespeichert werden. Fragen Sie hierzu Ihren Kabelnetzbetreiber oder den Aufsteller der Anlage. Eine Feinsuche wird nötig, wenn die Sender nicht auf Kanalmitte abgestimmt sind.**

- Mit der Cursorsteuertaste **▶** auf die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern.
 - Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1 frei empfangbare Programme³⁾
 - 2 alle Programme³⁾
 - 3 freie + CICAM-Programme³⁾.
- Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

21.3 Sender einstellen DVB-C, manuelle Suche²⁾

Bei der manuellen Programmsuche muss der Kanal oder die Frequenz des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **7**, „DVB-C“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Manuelle Suche“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf „Kanal“.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Kanal- bzw. Sonderkanalnummer oder die Frequenz eingeben. Wenn noch weitere Daten eines Programms bekannt sind, dann steuern Sie die entsprechenden Menüpunkte „Modulation“ und „Symbolrate“ an und ändern die Einstellung mit der **+** Taste oder mit den Zifferntasten.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1 frei empfangbare Programme³⁾
 - 2 alle Programme³⁾
 - 3 freie + CICAM-Programme³⁾.

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Menü aufrufen

MENU



F1 ↑

The screenshot shows the TV menu structure. On the left, the 'TV-Menü' is listed with options: Bild und Ton, AV Geräte, Sendertabelle, Timer, and Konfiguration (highlighted). The 'Konfiguration' menu is expanded to show: 0 Funktion für F2, 9 Funktion für F1, 8 EURO-Buchsen, DVB-C²⁾ (highlighted), 6 DVB-T²⁾, 5 DVB-S²⁾, 4 Analog-TV²⁾, 3 Land, 2 Sprache, and 1 Bedienung. The 'DVB-C²⁾' menu is further expanded to show: 3 Allgem. Einstellungen, Manuelle Suche (highlighted), and 1 Automatische Suche. At the bottom, a summary table shows: Kanal 04, Frequenz 64.500 Mhz, Modulation Automatik, Sonderkanal --, Symbolrate³⁾ 6900, and Programmuche starten.

Kanal	04	Sonderkanal	--
Frequenz	64.500 Mhz	Symbolrate ³⁾	6900
Modulation	Automatik	Programmuche	starten



- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



21.4 Sat-Anlage einstellen Antennenanlage²⁾

Kap. 21.4 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.

Im Menü „Konfiguration“ muss die Sat-Antennenanlage dem TV-Gerät mitgeteilt werden.

Antenne

Normal

Bei der Einstellung „Normal“ werden die DVB-S-Empfangsteile im TV-Gerät mit jeweils einem separaten Antennenkabel versorgt.

Tandem

Bei der Einstellung „Tandem“ werden die beiden DVB-S-Empfangsteile, welche mit einem Zweifachverteiler miteinander verbunden sind, mit einer Zuleitung versorgt.

Einkabel (Single Cable Distribution SDC)

Bei der Einstellung „Einkabel“ werden die DVB-S-Empfangsteile mit einer Zuleitung versorgt. Die Programmaus-

wahl ist festgelegt nach baulichen Bedingungen der Sat-Anlage. Über die Zuleitung können keine Antennensteuersignale geschickt werden.

Unicable

Die Antennenanlage mit Channel-Router speist ein Kabel und ist für den Empfang der vollen Programmauswahl ausgelegt. Dabei wird jedem Empfangsteil eine bestimmte Frequenz im Sat-Frequenzbereich (950-2150 MHz) zugeteilt. Der Channel-Router hat mehrere feste Frequenzen (SCR-Freq.) in einer Frequenzbank gespeichert, siehe Bedienungsanleitung des Channel-Routers.

Für alle Sat-Einkabellösungen wird der Sat-Antennensplitter 010ZR1199 benötigt !

TV-Menü

Ändern mit Wert mit übernehmen.

0 Funktion für F2
9 Funktion für F1
8 EURO-Buchsen
7 DVB-C²⁾
6 DVB-T²⁾
5 DVB-S²⁾
4 Analog-TV²⁾
3 Land
2 Sprache
1 Bedienung

6 Allgem. Einstellungen
5 Manuelle Suche
4 Automatische Suche
3 Astra 28,5°
2 Astra 19,2°
Antennenanlage

Antenne Normal Leitungskomp. Aus
LNB-Versorgung Aus DiSEqC-Anlage Aus



EXIT

²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.4 Sat-Anlage einstellen Unicable²⁾

Menü aufrufen

Jedes DVB-S-Empfangsteil muss mit einer Teilnehmernummer (SCR-Nr.) und der zugehörigen Teilnehmerfrequenz (SCR-Freq.) aus der Frequenzbank (siehe Channel-Router bzw. dessen Bed. Anl.) belegt werden.

MENU



Jede Teilnehmernummer und Teilnehmerfrequenz darf nur einmal vergeben werden.



Das DVB-S-Empfangsteil im TV-Gerät fordert beim Channel-Router die Daten für das gewünschte Programm an.

SCR-Nr. und SCR-Freq. einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Antenne“ ansteuern und mit der **- +** Taste „Unicable“ einstellen.
- Mit der Cursorsteuertaste die SCR-Daten pro Empfangsteil ansteuern.
- Mit den Zifferntasten die benötigten Daten eingeben.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

F1↑

TV-Menü <input type="checkbox"/> Bild und Ton <input type="checkbox"/> AV Geräte <input type="checkbox"/> Sendertabelle <input type="checkbox"/> Timer <input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration	0 Funktion für F2	6 Allgem. Einstellungen 5 Manuelle Suche 4 Automatische Suche 3 Astra 28,5° 2 Astra 19,2° Antennenanlage
	9 Funktion für F1	
	8 EURO-Buchsen	
	7 DVB-C ²⁾	
	6 DVB-T ²⁾	
	5 DVB-S ²⁾	
	4 Analog-TV ²⁾	
	3 Land	
	2 Sprache	
	1 Bedienung	

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

Antenne	Unicable	Leitungskomp.	Aus
SCR1-Nr.	1	SCR2-Nr.	4
SCR1-Freq.	1284 MHz	SCR2-Freq.	1632 MHz



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

F1↑

0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	6 Allgem. Einstellungen
5	DVB-S ²⁾	5 Manuelle Suche
4	Analog-TV ²⁾	4 Automatische Suche
3	Land	3 Astra 28,5°
2	Sprache	2 Astra 19,2°
1	Bedienung	Antennenanlage

Antenne Normal Leitungskomp. Aus
LNB-Versorgung Aus DiSEqC-Anlage Aus



EXIT

21.4 Sat-Anlage einstellen LNB-Versorgung²⁾

Im Menü „Konfiguration“ müssen die Einstellungen der Sat-Antennenanlage dem TV-Gerät mitgeteilt werden.

i Die Einstellungen sollten unbedingt in der aufsteigenden Reihenfolge LNB-Versorgung, DiSEqC-Anlage ... usw. wie in der rechten Spalte dargestellt, durchgeführt werden.

LNB-Versorgung

Die LNB-Spannungen zur Auswahl der Polarisation (Horizontal H = 18V, Vertikal V = 14V) sind fest eingestellt. Im Normalfall brauchen Sie hier keine Veränderung durchführen.

Wenn durch eine lange Antennenleitung eine korrekte Spannungsversorgung des LNB's nicht mehr gewährleistet ist, kann mit der Leitungskompensation die Versorgungsspannung um 1V erhöht werden. Sollten Änderungen erforderlich sein, so beachten Sie die folgenden Einstellschritte.

Einstellungen verändern

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.

- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „LNB-Versorgung“ ansteuern und mit der **- +** Taste die LNB-Versorgung ein- oder ausschalten.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

i **Wenn das TV-Gerät an einer Gemeinschaftsanlage angeschlossen ist, muss die LNB-Versorgung immer „Aus“ eingestellt werden.**

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.4 Sat-Anlage einstellen DiSEqC-Anlage²⁾

i „DiSEqC“ bietet die Möglichkeit einer digitalen Steuerung der Satellitenanlage über das vorhandene Antennenkabel und ist Voraussetzung für den Empfang von mehr als zwei Satelliten (z. B. Astra, Eutelsat, Hotbird).

Ab drei Satelliten (z. B. ASTRA 19,2°, Eutelsat 16°, Hotbird 13°) ist eine Steuerung der Sat-Anlage ohne „DiSEqC“ nicht mehr möglich.

 **Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht anwählbar.**

DiSEqC-Anlage ein- ausschalten

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „DiSEqC“ ansteuern und mit der **- +** Taste die DiSEqC-Anlage ein- oder ausschalten.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



F1 ↑

TV-Menü		0 Funktion für F2	
	***	9 Funktion für F1	
	<input type="checkbox"/> Bild und Ton	8 EURO-Buchsen	
	<input type="checkbox"/> AV Geräte	7 DVB-C ²⁾	
	<input type="checkbox"/> Sendertabelle	6 DVB-T ²⁾	6 Allgem. Einstellungen
	<input type="checkbox"/> Timer	5 DVB-S ²⁾	5 Manuelle Suche
	<input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration	4 Analog-TV ²⁾	4 Automatische Suche
	<input type="checkbox"/> Antennenanlage	3 Land	3 Astra 28,5°
	<input type="checkbox"/> DiSEqC	2 Sprache	2 Astra 19,2°
	<input type="checkbox"/> DiSEqC	1 Bedienung	Antennenanlage
Ändern mit <input checked="" type="checkbox"/> Wert mit OK übernehmen.		Antenne Normal Leitungskomp. Aus	LNB-Versorgung Au DiSEqC-Anlage Ein



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



21.4 Sat-Anlage einstellen Satellit auswählen²⁾

☞ Kap. 21.4 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.

Im Menü „Konfiguration“ können bis zu 4 Satelliten eingestellt werden.

Die LNB-Frequenz dient als Umschalter für das Frequenzband (Highband - Lowband). Werkseitig sind die Standardeinstellungen **Low-Band 9,75 GHz** und **High-Band 10,60 GHz** eingestellt.

Weiteren Satelliten einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, den Satellit-B ansteuern.
- Mit der **- +** Taste den gewünschten Satelliten einstellen. Die gängigen Satelliten werden der Reihe nach aufgerufen und die dazugehörigen Symbolraten eingestellt. Je nach Satellit kann es u.U. nötig

F1↑

<p>TV-Menü</p> <p><input type="checkbox"/> Bild und Ton</p> <p><input type="checkbox"/> AV Geräte</p> <p><input type="checkbox"/> Sendertabelle</p> <p><input type="checkbox"/> Timer</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration</p> <p><small>Ändern mit <input type="checkbox"/> Wert mit OK übernehmen.</small></p>	0 Funktion für F2		
	9 Funktion für F1		
	8 EURO-Buchsen		
	7 DVB-C ²⁾		
	6 DVB-T ²⁾		
	5 DVB-S²⁾		6 Allgem. Einstellungen
	4 Analog-TV ²⁾		5 Manuelle Suche
	3 Land		4 Automatische Suche
	2 Sprache		3 Astra 28,5°
	1 Bedienung		2 Astra 19,2°
		1 Antennenanlage	

Satellit	Astra 19,2°	Symbolrate 1	22000
Low-Band	9,75 GHz	Symbolrate 2	27500
High-Band	10,60 GHz	Symbolrate 3	- - - -

sein, dass hier zusätzlich manuell **Symbolraten** eingegeben werden müssen, wenn auf dem Satellitensystem abweichende Symbolraten verwendet werden und diese Transponder bei der automatischen Programmsuche gefunden werden sollen.

- Mit der Cursortaste „Low- bzw. High-Band“ anwählen. Die Einstellungen sind abhängig von den verwendeten Bauteilen der Sat-Anlage. Welche Einstellungen nötig sind, entnehmen Sie bitte dem Datenblatt bzw. Aufkleber des (der) verwendeten LNBs.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



EXIT

²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.5 Sat-Sender einstellen automatische Suche²⁾

☞ **Kap. 21.5 nur bei entsprechender Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.**

Bei der DVB-S Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 26.

Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

☞ **Der Suchlauf funktioniert nur dann richtig, wenn die LNB-Frequenzen korrekt eingestellt und gespeichert sind.**

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **(5)**, „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **(4)** „Automatische Suche“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste den gewünschten Satelliten auswählen, falls eine Auswahl möglich ist.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾.

Menü aufrufen

(MENU)



The screenshot shows the TV menu with the following options:

- 0 Funktion für F2
- 9 Funktion für F1
- 8 EURO-Buchsen
- 7 DVB-C²⁾
- 6 DVB-T²⁾
- 5 **DVB-S²⁾**
- 4 Analog-TV²⁾
- 3 Land
- 2 Sprache
- 1 Bedienung

On the right side of the menu, the following options are visible:

- 6 Allgem. Einstellungen
- 5 Manuelle Suche
- 4 **Automatische Suche**
- 3 Astra 28,5°
- 2 Astra 19,2°
- 1 Antennenanlage

At the bottom of the screen, it says: "Satellit Astra 19,2° ▶ Programmsuche starten"



(EXIT)

2) *Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.*

21.5 Sat-Sender einstellen automatische Suche²⁾

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Die Programme werden gesucht und in einer Sendertabelle präsentiert.

Bei Bedarf können die Sender noch sortiert, verschoben oder gelöscht werden, siehe dazu Kap. 23.

21.5 Sat-Sender einstellen manuelle Suche²⁾

 **Kap. 21.5 nur bei entsprechender Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.**

Bei der manuellen Programmsuche muss die Frequenz, die Symbolrate und die Polarisierung des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste **5** „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste **5** „Manuelle Suche“ ansteuern.

21.5 Sat-Sender einstellen manuelle Suche²⁾

- Der Cursor steht auf „Satellit“. Falls Sie mehr als einen Satelliten zur Auswahl haben, mit der – + Taste den Satelliten einstellen.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste ► die Datenangabe (z.B. Frequenz) ansteuern, die eingegeben werden soll.
- Mit den Zifferntasten oder der – + Taste die entsprechende Datenangabe (z.B. 11836) eingeben.

☞ **Bei der HD-Sendersuche muss auch die Angabe für das DVB-System (z.B. DVB-S2/8PSK) eingetragen werden.**

- Wenn alle Datenangaben eingetragen sind, im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern und mit der Taste **OK** bestätigen.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1 frei empfangbare Programme³⁾
 - 2 alle Programme³⁾
 - 3 freie + CICAM-Programme³⁾
 Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Bei Bedarf können die Sender noch sortiert, verschoben oder gelöscht werden, siehe dazu Kap. 23.

Menü aufrufen

MENU



F1↑

TV-Menü ★★★ <input type="checkbox"/> Bild und Ton <input type="checkbox"/> AV Geräte <input type="checkbox"/> Sendertabelle <input type="checkbox"/> Timer <input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration Start Sendersuche mit OK .	0 Funktion für F2	
	9 Funktion für F1	
	8 EURO-Buchsen	
	7 DVB-C ²⁾	
	6 DVB-T ²⁾	6 Allgem. Einstellungen
	5 DVB-S²⁾	5 Manuelle Suche
	4 Analog-TV ²⁾	4 Automatische Suche
	3 Land	3 Astra 28,5°
	2 Sprache	2 Astra 19,2°
	1 Bedienung	1 Antennenanlage
Satellit Astra 1 Frequenz 11836 MHz Symbolraten 27500 Polarisation H DVB-System DVB-S/8PSK ► Programmsuche starten		



EXIT

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



EXIT

21.5 Sender einstellen Daten aktualisieren²⁾

Kap. 21.5 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.

Im Menüpunkt „Allgemeine Einstellungen“ kann festgelegt werden, ob bei Änderungen von Sendeparametern die Daten auch im nichtflüchtigen Speicher des TV-Gerätes aktualisiert werden sollen oder nicht.

Betroffen von dieser Aktualisierung sind Sender, die zur Ausstrahlung von Regionalprogrammen während des Regionalfensters, ihre Sendeparameter ändern.

Daten aktualisieren einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf der Menüzeile „Antennenanlage“.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6** „Allgem. Einstellungen“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste „Daten aktualisieren“ auf „Ein“ stellen.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.6 DVB-Prog.-Info. Signalqualität

Die Anzeigen für die DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität dient nur zur Information. Die DVB-Prog.-Info. zeigt die Daten für den angezeigten Sender.

Die Anzeige der Signalqualität steht nicht im direkten Zusammenhang mit der Bildqualität. Die Bitfehler-rate schwankt zwischen den Transpondern und steigt an, wenn z.B. eine Regenfront aufzieht.

- Programmplatz anwählen, dessen DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität angezeigt werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü wird eingeblendet.
- Weiße Taste  drücken.
Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **F2** drücken.
- Cursorsteuertaste  drücken und zur Themenseite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten können die Menüpunkte DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität ange-wählt werden.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



F2




TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Mit  Menü aus-wählen.

0010	Hessen 3
0009	Südwest
0008	MDR
0007	PRO 7
0006	RTL 2
0005	RTL
0004	SAT 1
0003	Bayern 3
0002	ZDF
0001	ARD

8	Tonkorrekturen
7	Bildqualität
6	Bildkorrekturen
5	Logoeingabe
X	Sender im EPG enthalten
3	CA-Modul
2	Signalqualität
	DVB-S Prog.-Info.

Satellit Astra 19,2° Frequenz 11953 MHz
 Symbolraten 27500 Polarisation H
 Verschlüsselung Nein DVB-System DVB-S



TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Mit  Menü aus-wählen.

0010	Hessen 3
0009	Südwest
0008	MDR
0007	PRO 7
0006	RTL 2
0005	RTL
0004	SAT 1
0003	Bayern 3
0002	ZDF
0001	ARD

8	Tonkorrekturen
7	Bildqualität
6	Bildkorrekturen
5	Logoeingabe
4	Sender im EPG enthalten
3	CA-Modul
?	Signalqualität
1	DVB-S Prog.-Info.

Signalpegel 82% 
 Bitfehler-rate 0% 
 C/N 40,8 dB

Verschiedene Pay-TV-Sender strahlen Portalsender aus. Diese Portalsender sind mit Subsendern bzw. Optionskanälen gefüllt.

Bei der Sendersuche (siehe Kap. 21) muss bei den „Sucheinstellungen“ die Einstellung „alle“ oder „freie+CICAM“ eingestellt sein, damit diese Sender auch gefunden werden.



- 10 Kabel 1
 - 9 Nord 3
 - 8 RTL
 - 7 PRO 7
 - 6 Nord 3
 - 5 PRO 7
 - 4 SAT1
 - 3 Portalsender
 - 2 ZDF
 - 1 ARD
 - 56 Hessen 3
 - 55 SW-BW
 - 54 N-TV
 - 53 West 3
 - 52 Phönix
- Auswahl mit 0...9
oder .
Bestätigen mit OK.

Nach einer Sendersuche werden die Portalsender und die dazugehörigen Optionskanäle (können in der Sendertabelle auch als SID=xy bezeichnet werden) in der Sendertabelle an verschiedenen Programmplätzen dargestellt.

Wir haben für Sie einen einfachen Weg programmiert, um Optionskanäle schnell zu finden.

Wenn Sie über die Sendertabelle einen Portalsender anwählen, erscheint ein Koffersymbol neben dem Senderlogo. Durch wiederholtes Drücken der weißen Taste kann dieser Koffer geöffnet werden. In der Sendertabelle erscheinen dann alle Optionskanäle, die in diesem Koffer enthalten sind.

Andere Sender werden gleichzeitig nicht dargestellt. Somit kann zwischen den Optionskanälen schnell hin- und hergeschaltet werden.



- 5 Optionskanal 4
 - 4 Optionskanal 3
 - 3 Optionskanal 2
 - 2 Optionskanal 1
 - 1 Portalsender
- Auswahl mit 0...9
oder .
Bestätigen mit OK.

22. Sender-Logo

Menü aufrufen

Jedem Sender wird über das VPS-Signal ein Senderlogo mit max. 15 Stellen automatisch zugewiesen. Wenn diese Automatik nicht funktioniert oder Sie ein anderes Logo möchten, kann es manuell geändert werden.

Sender-Logo einstellen

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der weißen Taste  die „Sendertabelle“ aufrufen.
- Taste **F2** drücken und die Sendertabelle für eine Bearbeitung freischalten.
- Den gewünschten Programmplatz anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste  auf die andere Seite wechseln.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „Logoeingabe“ ansteuern.
- Mit den Cursorsteuertasten   können die einzelnen Buchstaben/Zahlen angesteuert werden.
- Mit der roten Taste  können einzelne Buchstaben oder mit der Taste  das ganze Logo gelöscht werden.
- Durch mehrmaliges Drücken der einzelnen Zifferntasten das gewünschte Logo einstellen. Nach den Großbuchstaben werden die Kleinbuchstaben angezeigt.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



F2



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle**
- Timer
- Konfiguration

auswählen.
F2 Programmattribute oder Senderliste bearbeiten.

0010	Hessen 3	0020	BR alpha
0009	Südwest	0019	3 SAT
0008	MDR	0018	Kinderkan.
0007	PRO 7	0017	FRANKEN
0006	RTL 2	0016	TELE-5
0005	RTL	0015	9LIVE
0004	SAT 1	0014	SuperRTL
0003	Bayern 3	0013	Kabel 1
0002	ZDF	0012	VOX
0001	ARD	0011	West 3

Markieren mit OK (langer Tastendruck = Block markieren). Neue Position mit Cursor bestimmen.
↔ verschieben / kopieren, ↵ löschen.
Alle Markierungen löschen mit []



EXIT

23. Sender sortieren, einzeln

In der Sendertabelle können einzelne Sender verschoben, kopiert oder gelöscht werden.

Einzelne Sender kopieren, verschieben, löschen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste einen Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** drücken und den Programmplatz markieren (im Bildbeispiel Prog. 0006).

Kopieren:

- Beim Kopieren anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, an dem der Sender eingefügt werden soll.
- Mit der + Taste den Sender **kopieren**.

Verschieben:

- Beim Verschieben den Programmplatz wählen, wohin der Programmplatz verschoben werden soll.
- Mit der - Taste den Sender **verschieben**.

Löschen:

- Wenn ein Sender gelöscht werden soll, die Taste drücken.
- Nach der Bearbeitung das „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

23. Sender sortieren, blockweise

Menü aufrufen

In der Sendertabelle können auch mehrere Sender verschoben, kopiert oder gelöscht werden.

Mehrere Sender kopieren, verschieben, löschen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste  die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste den ersten Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** drücken und den Programmplatz markieren (im Bildbeispiel Prog. 0006).
- Mit der Cursorsteuertaste den letzten Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** so lange drücken, bis alle Sender zwischen dem ersten und dem letzten Programmplatz markiert sind.

Kopieren:

- Beim Kopieren anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, nach dem die Sender eingefügt werden sollen.

- Mit der **+** Taste den Senderblock kopieren.

Verschieben:

- Beim Verschieben anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, nach dem die Sender wieder eingefügt werden sollen.

- Mit der **-** Taste den Senderblock verschieben.

Löschen:

- Wenn ein markierter Senderblock gelöscht werden soll, die Taste  drücken.
- Nach der Bearbeitung das „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



Das Bild zeigt ein TV-Menü mit einer Sendertabelle. Die Tabelle ist in zwei Spalten unterteilt. Die linke Spalte zeigt die Kanalnummern (0001 bis 0010) und die rechte Spalte die Kanalnamen (ARD bis West 3). Die Sendertabelle ist wie folgt dargestellt:

Kanalnummer	Kanalname	Kanalnummer	Kanalname
0010	Hessen 3	0020	BR alpha
0009	Südwest	0019	3 SAT
0008	MDR	0018	Kinderkan.
0007	PRO7	0017	FRANKEN
0006	RTL 2	0016	TELE-5
0005	RTL	0015	9LIVE
0004	SAT 1	0014	SuperRTL
0003	Bayern 3	0013	Kabel 1
0002	ZDF	0012	VOX
0001	ARD	0011	West 3

Das Menü enthält auch eine Liste von Funktionen: Bild und Ton, AV Geräte, Sendertabelle, Timer, Konfiguration. Die Sendertabelle ist mit F1 (oben) und F3 (unten) markiert. Die Sendertabelle ist mit einem Cursor markiert. Die Sendertabelle ist mit einem Cursor markiert. Die Sendertabelle ist mit einem Cursor markiert.

auswählen.
F2 Programmattribute oder Senderliste bearbeiten.

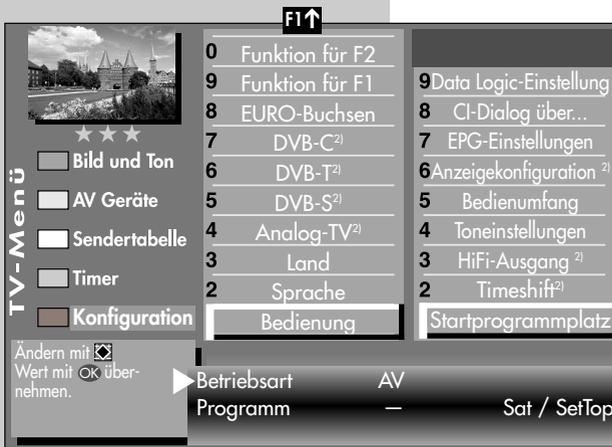
Markieren mit OK (langer Tastendruck = Block markieren). Neue Position mit Cursor bestimmen.
+ verschieben / kopieren, - löschen.
Alle Markierungen löschen mit 



EXIT

Menü aufrufen

MENU



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsbereich. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausrüstung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.
2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

24. Startprogrammplatz

In diesem TV-Gerät können Sie einen Startprogrammplatz festlegen. Der Startprogrammplatz dient vorzugsweise dazu, bei Verwendung eines externen Receivers, auf den AV-Programmplatz zu schalten.

Startprogrammplatz einstellen

Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ und „Startprogrammplatz“ auswählen und **OK** drücken.
- Der Cursor steht auf dem Menüpunkt „Betriebsart“. Sie können mit der **- +** Taste die gewünschte Betriebsart (TV, Radio oder AV) einstellen.

- Danach „Programm“ auswählen. Wenn Sie die Betriebsart TV gewählt haben, können Sie nun das gewünschte Programm einstellen (z. B. 004 für „RTL“).

In der Betriebsart **AV** können Sie als Startprogrammplatz einen externen AV-Anschluss wie EURO 1, EURO 2, HDMI etc. auswählen.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn nun das TV-Gerät mit der Netztaaste am Gerät oder der Taste der Fernbedienung eingeschaltet wird, erscheint der eingestellte Startprogrammplatz.

25. Anzeigekonfiguration²⁾

☞ **Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**

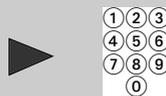
Die grüne Display-Anzeige an der Vorderseite des TV-Gerätes (je nach Geräteausstattung) kann wahlweise zur Anzeige der **Uhrzeit** oder des **Sender-Logos** verwendet werden.

Anzeigekonfiguration²⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste
▶ „Startprogrammplatz“ anwählen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **(6)**, „Anzeigekonfiguration“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

Menü aufrufen

(MENU)



(EXIT)

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

TV/R

TV/R

26. DVB-Radiobetrieb

Zum Umschalten von Fernsehbetrieb auf den DVB-Radiobetrieb die Taste **TV/R** drücken.

Nach ca. 30 Sek. wird der Bildschirm automatisch dunkel. Zum Umschalten von DVB-Radiobetrieb auf den Fernsehbetrieb die Taste **TV/R** drücken.

DVB-Radioprogramme einstellen

Die DVB-Radioprogramme werden bei der Programmsuche (siehe Kap. 21.) automatisch gesucht und auf der Radiobedienebene in einer Sendertabelle gespeichert.

Die Radiotabelle kann sortiert werden (siehe Kap. 23.) und die Senderlogos können verändert werden (siehe Kap. 22.).

 **DVB-Radioprogramme können prinzipiell genauso behandelt werden wie DVB-TV-Programme.**

Die Kapitel 12. / 14. / 15. / 16 / 16.1 / 18. Sonderfunktionen, Normal/Sprache und 19. bis 19.3 treffen auch auf Radioprogramme zu.

Hinweis: Mit der blauen Taste  kann der Bildschirm manuell Ein oder Aus geschaltet werden.

27. Betrieb ohne Fernbedienung

Diese Betriebsart ist nur als Notbedienung gedacht, wenn die Batterien Ihrer Fernbedienung leer sind oder die Fernbedienung nicht zur Hand sein sollte.

Ortsbedienung bei Axio, Linea¹³⁾



Ortsbedienung bei Linus, Sirius



13) Die Ortsbedienung ist nur beim Axio vorhanden.

27. Betrieb ohne Fernbedienung

Ortsbedienung bei Talio, Puros

Die Ortsbedienung am Talio/Puros finden Sie an der Unterseite des TV-Gerätes hinter einer Klappe, die durch Drücken auf ●●● geöffnet wird.



Ortsbedienung bei Primus



Ortsbedienung bei Caleo



Einschalten

Netzschalter am TV-Gerät betätigen. Nach ca. 30 Sek. wird auf Programmplatz 1 oder auf den programmierten Startprogrammplatz eingeschaltet.

Ohne Fernbedienung können Sie folgende Funktionen auch am Gerät bedienen:

Lautstärke:

Drücken Sie die Vorwahltaste **F** bis auf dem Bildschirm die Anzeige für die Lautstärke erscheint. Drücken Sie dann die „-“ oder „+“ Taste, um die Lautstärke zu ändern.

Programmwahl:

Tasten -/+ drücken.

Programmwahl über Programmtabelle²⁾:

Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Programmtabelle auf dem Bildschirm erscheint. Mit der „-“ oder „+“ Taste das gewünschte Programm ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

Umschalten von TV auf AV-Programm²⁾

Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Auswahltable für die AV Geräte erscheint. Mit der „-“ oder „+“ Taste das gewünschte AV Gerät ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

Umschalten von AV auf TV-Programm²⁾

Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Auswahlliste für die Programmtabelle erscheint. Mit der „-“ oder „+“ Taste das gewünschte Programm ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

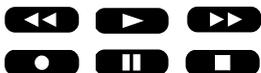
28. Bedienungumfang

Der einstellbare Bedienungumfang des TV-Gerätes bietet eine wirkungsvolle Hilfe, um sich in der Vielseitigkeit des TV-Gerätes noch besser zurechtfinden zu können.

Der Bedienungumfang des TV-Gerätes ist durch Sterne gekennzeichnet.

1 ★ „Einfach nur Fernsehen“- unter diesem Motto kann das TV-Menü nicht aufgerufen werden. Es sind nur die Funktionen der Fernbedienung anwendbar:

- Zappen
- Programmwahl über Zifferntasten und den **+P** / **-P** Tasten
- Videotext aufrufen.
- Information (INFO) aufrufen.
- **AV** Taste drücken und Filmwiedergabe über Videorecorder oder DVD-Player wählen.
- mit der Taste **F1** sind die Sonderfunktionen 1 anwählbar.
- mit der Taste **F2** sind die Sonderfunktionen 2 anwählbar.
- mit der Taste **F3** sind die Sonderfunktionen 3 anwählbar.
- mit der Taste **O/AV** sind die angeschlossenen AV Geräte anwählbar.
- Aufrufen der Bildstandardfunktionen mit der blauen  Taste.
- Aufrufen der Tonstandardfunktionen mit der gelben  Taste.
- Aufrufen der „EPG“-Funktion mit der Taste **EPG**.
- im TV-Betrieb: Archiv öffnen / im Archiv: Play
- Alle Funktionstasten für PVR sind bedienbar (siehe auch Kap.3)



Wenn bei einem eingestellten 1 Stern-Menü später wieder ein Menü aufgerufen werden soll, dann:

- Taste **MENU** min. 5 Sekunden lang drücken, um das TV-Menü zu öffnen.
- Der Menüpunkt „Bedienung“ wird automatisch angesteuert.
- Mit der **- +** Taste den gewünschten Bedienungumfang einstellen und die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

28. Bedienumfang

Menü aufrufen

2 ★ ★ ermöglicht ein individuelles Fernseherlebnis. Das TV-Menü ist in einfacher Form vorhanden. Die Funktionen wie unter ★ sind einstellbar und werden durch die folgenden Einstellmöglichkeiten ergänzt:

- Kindersicherung
- Zeitsteuerung (Sleeptimer)
- Automatische Sendersuche
- Datenübertragung der TV-Sendertabelle auf einen Data-Logic Videorecorder.
- Einstellmöglichkeiten in der Menüsendertabelle.

3 ★ ★ ★ für alle Technikbegeisterten, welche die komplette Funktionsvielfalt der Profis ausloten möchten. Das TV-Menü ist vollständig vorhanden.

Bedienumfang einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** zur Menüzeile „Startprogrammplatz“ wechseln.
- Mit der Zifferntaste **5** „Bedienumfang“ anwählen.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste den gewünschten Bedienumfang einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.

(MENU)



F1↑

TV-Menü	<input type="checkbox"/> Bild und Ton	0 Funktion für F2	9 Data Logic-Einstellung
	<input type="checkbox"/> AV Geräte	9 Funktion für F1	8 CI-Dialog über...
	<input type="checkbox"/> Sendertabelle	8 EURO-Buchsen	7 EPG-Einstellungen
	<input type="checkbox"/> Timer	7 DVB-C ²⁾	6 Anzeigekonfiguration ²⁾
	<input type="checkbox"/> Konfiguration	6 DVB-T ²⁾	5 Bedienumfang
	<input type="checkbox"/> <small>Andern mit Wert mit OK übernehmen.</small>	5 DVB-S ²⁾	4 Toneinstellungen
		4 Analog-TV ²⁾	3 HiFi-Ausgang ²⁾
		3 Land	2 Timeshift ²⁾
		2 Sprache	1 Startprogrammplatz
		Bedienung	

▶ Bedienumfang voll



(EXIT)

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

29. Reinigung des Gerätes

-  **Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten !**
-  **Unsaugemäße Behandlung und Reinigung können den Bildschirm irreparabel beschädigen. Beachten Sie daher die Vorschriften zur Behandlung und Pflege des Gerätes.**

Behandlung:

Behandeln Sie die Bildschirmoberfläche sehr sorgsam und pfleglich.

Vermeiden Sie jegliche mechanische Beanspruchung der Bildschirmoberfläche durch Schlag, Stoß, Druck, Kratzen, Schaben etc., da dies eine Beschädigung verursachen kann.

Verhindern Sie den Kontakt mit spitzen, scharfkantigen oder harten Gegenständen.

Die Bildschirmoberfläche ist vor Verschmutzung zu bewahren.

Pflege und Reinigung:

Vor dem Reinigen das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.

Die Reinigung der Bildschirmoberfläche muss mit einem trockenen, weichen Reinigungstuch (z.B. Microfasertuch) erfolgen.

Sollten dennoch stärkere Verschmutzungen entstanden sein, kann die Reinigung der Bildschirmoberfläche mit einem nur leicht angefeuchteten, weichen Tuch erfolgen.

Achten Sie darauf, dass niemals Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät eindringen, da diese eine Beschädigung des Gerätes verursachen.

Ziehen Sie sofort den Netzstecker, falls Fremdkörper wie Wasser, sonstige Flüssigkeiten, Metallteile usw. in den Bildschirm gelangt sind.

Versuchen Sie niemals mit irgendwelchen Gegenständen oder mit den Händen in das Gerät zu fassen.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schocks oder Unfalls.

Scheibe beim Primus demontieren

Die Glasscheibe an allen vier Ecken bis zum Anschlag aus dem Rahmen herausziehen. Scheibe ca. 1,5 cm anheben und gleichzeitig nach vorne abnehmen.

Scheibe beim Sirius demontieren

Die Glasscheibe kann zum Reinigen nach vorne abgenommen werden.

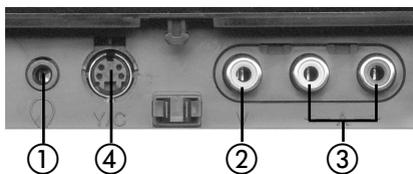
Der Sirius 32 hat 4 Haltebolzen, der Sirius 37/42 hat 6 Haltebolzen an der Rückseite der Scheibe. Die Glasscheibe möglichst mit zwei Personen der Reihe nach lösen und nach vorne abziehen.

Reinigen

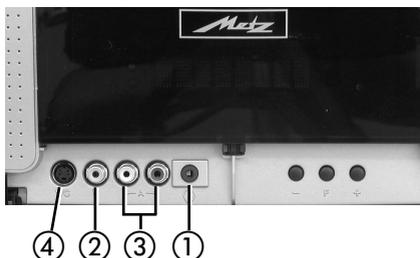
Die Glasscheibe kann mit einem handelsüblichen Glasreinigungsmittel gereinigt werden.

30. Anschlussmöglichkeiten, vorne

Linus, Sirius, frontseitig, hinter der Klappe

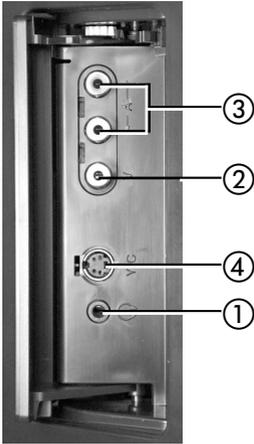


Talio, vorne unter der Klappe

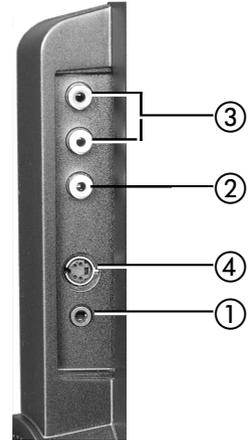


30. Anschlussmöglichkeiten, vorne

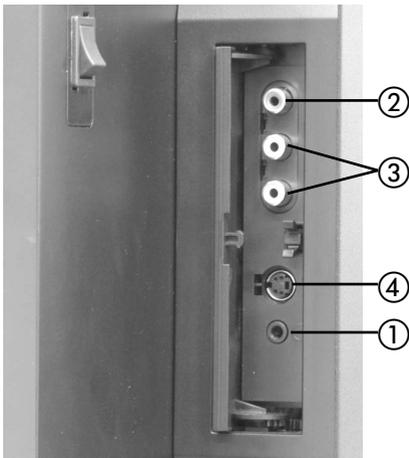
Axio, Linea, seitlich links unter der Klappe



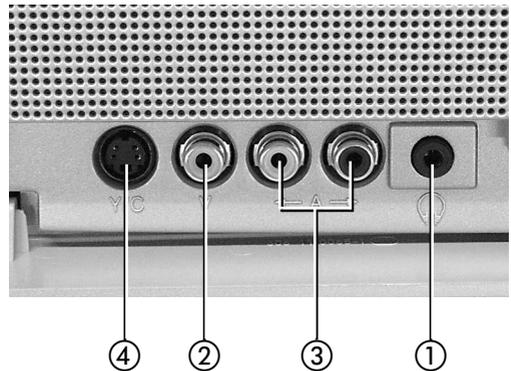
Axio, Linea, 26", seitlich links



Primus, rechte Seite

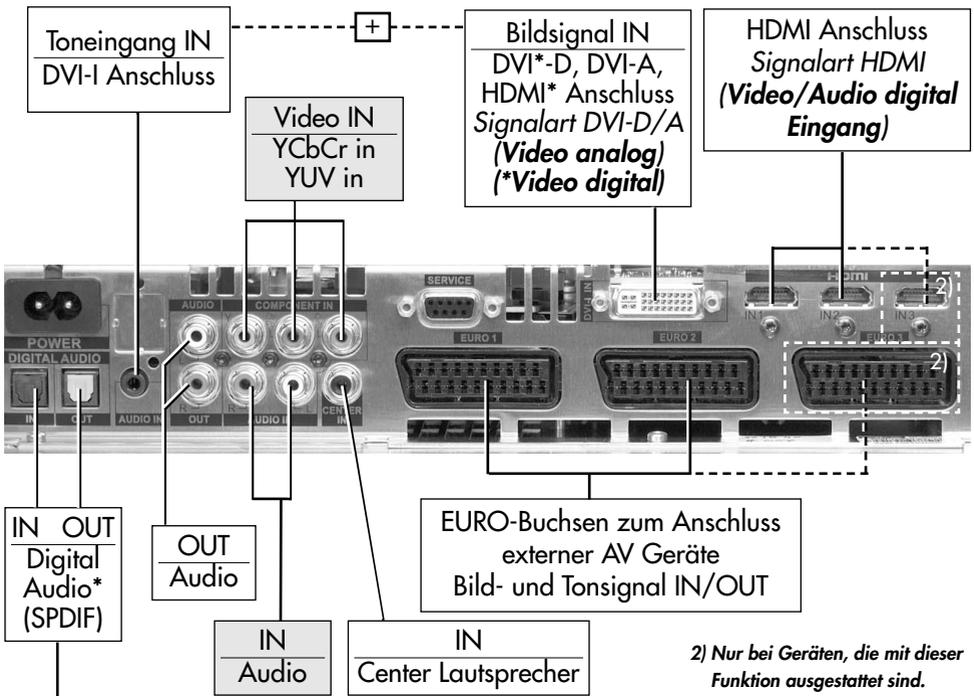
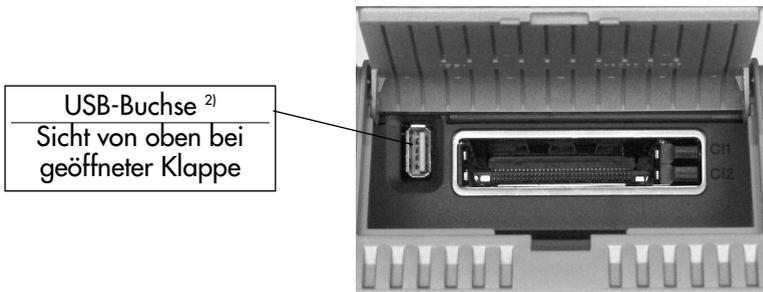


Puros, vorne unter der Klappe



- ① Kopfhöreranschluß Ø 3,5 mm
- ② FBAS/Video in (z. B. Digitalkamera oder Camcorder)
- ③ Audio in R/L (z. B. Camcorder)
- ④ S-VHS bzw. Y/C in (z. B. Camcorder)

30. Anschlussmöglichkeiten, an der Rückseite Anschlussfeld mit Klappe abgedeckt



* Die „DIGITAL AUDIO IN“ Buchse und die „DIGITAL AUDIO OUT“ Buchse kann in einen Durchschleifbetrieb geschaltet werden. Dazu Menü „AV Geräte“ aufrufen und den Menüpunkt „Aktivierung TV-SPDIF-Eingang“ aktivieren (x).
Erst nach einem Programmwechsel ist der Durchschleifbetrieb geschaltet.

☞ Mit einem optischen Audiokabel („Toslink“ im Zubehörhandel erhältlich), kann das zur Verfügung gestellte Digitale Audio Signal zur externen Verarbeitung weitergeleitet werden.

31. AV Geräte anmelden

Menü aufrufen

i **AV Geräte** (Audio/Video) sind Zusatzgeräte, die Bild- oder/und Tonsignale ausgeben (z.B. Videorecorder, DVD-Player, DVD-Recorder, PC, Decoder etc.) und an ein TV-Gerät angeschlossen werden können.

Im Menü „AV Geräte“ sind alle üblichen AV Geräte aufgeführt.

👉 AV Geräte nur so anschließen, wie es das Anschlusschema im TV-Menü des Fernsehgerätes anzeigt !

SVHS/Hi8 und DataLogic-Videorecorder **müssen** an der EURO1-Buchse angeschlossen werden.

Werkseitig sind bereits an der EURO1-Buchse ein Videorecorder und an der EURO 2-Buchse ein DVD-Player programmiert.

AV Gerät am TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, welches angeschlossen werden soll und Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken und die für das AV Gerät geltenden Signalarten (OUT/IN) mit der **- +** Taste einstellen und mit der Taste **OK** bestätigen.

Signalarten:

(siehe dazu auch die Bed. Anleitung des entsprechenden AV Gerätes).

Für die Übertragung von **Bildsignalen** gibt es unterschiedliche Signalarten: siehe nächste Seite.

MENU



F1 ↑



The screenshot shows the TV's AV menu. On the left, a 'TV-Menü' sidebar lists options: 'Bild und Ton', 'AV Geräte' (highlighted), 'Sendertabelle', 'Timer', and 'Konfiguration'. Below this are icons for 'auswählen' and 'Anschließen und löschen'. The main menu lists devices: '0 anderes Gerät 3', '9 anderes Gerät 2', '8 anderes Gerät 1', '7 PC', '6 Sat / SetTop', '5 DVD Player 2', '4 DVD Player 1', '3 DVD/Videorec. 3', '2 DVD/Videorec. 2', and 'DVD/Videorec. 1' (highlighted with a white bar and a small 'X' icon). To the right, there are checkboxes for 'DataLogic' and 'TV-SPDIF Eingang', and a section for '3 Name', '2 Signalarten', and 'anschließen'. At the bottom, a message reads 'Bitte schließen Sie Ihr Gerät so an:' followed by icons for 'Videorecorder', 'FBAS', 'FBAS', and 'EURO1'.



👉 Achtung! Unter Umständen wird ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert. Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.

31. AV Geräte anmelden

vollbeschaltetes Scart- bzw. Euro-AV-Kabel	FBAS: Anschließen eines VHS-Videorecorders, analogen Sat-Receiver, Decoders, Camcorders, Fotos etc. über ein Scart- bzw. EURO-AV-Kabel oder über ein Cinch-Kabel oder über ein Hosiden-Kabel.	DVI-Kabel	DVI-A /DVI-D: Sie können bei vorhandener DVI-Schnittstelle zwischen DVI-A (analog, PC mit VGA-Schnittstelle) und DVI-D (digital, PC mit DVI-Schnittstelle) wählen.
	Für Geräte mit höherer Bildqualität (z.B. DVD-Player, Blu-Ray-Player, Spielekonsole) gilt:		<ul style="list-style-type: none"> • Wenn erwünscht, Zifferntaste 3 drücken und einen anderen Namen für dieses AV Gerät festlegen und die Taste OK drücken. • Mit der Cursorsteuertaste „anschießen“ anwählen und die Taste OK drücken. AV Gerät an der entsprechenden EURO-Buchse anschließen. • TV-Menü mit Taste EXIT verlassen.
	YC: Durch Trennung von Helligkeits- und Farbinformation bessere Qualität (SVHS/Hi8- Videorecorder), beim Anschließen eines VHS-Videorecorders, analogen Sat-Receiver, Decoders etc. über ein Scart- oder EURO-AV-Kabel oder über ein Hosiden-Kabel.		
Cinch-Kabel	RGB: Signalart mit den drei Video-Grundfarben Rot-Grün-Blau. Wird in der Regel zur Ansteuerung eines Bildschirms benötigt.		
	YUV Hochwertiges Videosignal (Komponenten-Video) besteht aus Helligkeit (Y) und den beiden Farbdifferenzsignalen (U und V) und wird über drei Leitungen übertragen.		
HDMI-Kabel	HDMI: Mittels dieser Schnittstelle werden digitale Bild- u. Tonsignale über eine Leitung mit sehr großer Bandbreite übertragen (geeignet für HDTV).		

31.1 AV Geräte anmelden

Data Logic

Menü aufrufen

i „Data Logic“ ist ein Dialogsystem zwischen TV-Gerät und AV Gerät (z.B. Videorecorder oder DVD-Rekorder). Das AV Gerät muss dazu mit diesem System ausgestattet sein.

Dieses „intelligente“ System ermöglicht z.B.:

- autom. Übernahme der analogen Kabel TV-Sender (**nicht DVB!**) auf das AV Gerät.
- Sofortaufnahme - das AV Gerät nimmt auf, was der Bildschirm anzeigt.
- autom. Umschalten auf den AV-Programmplatz bei Start einer Wiedergabe.
- Direkte Aufnahmesteuerung des AV Gerätes über das Timermenü des TV-Gerätes.
- autom. Ausschalten des AV Gerätes, wenn das TV-Gerät in „Stand-by“ geschaltet wird.

Stellen Sie bei der Eingabe im Menü „AV Geräte“ unter „DVD-/Videorec. 1“ das Abfragefeld „Data Logic“ auf „X“ und schließen Sie das AV Gerät an der EURO-Buchse an, wie es im Schema auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Vergleichbare Dialogsysteme: QLink (Panasonic), EasyLink (Philips), Megalogic (Grundig), SMARTLINK (Sony).

Data Logic AV Gerät am TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, welches angeschlossen werden soll und Taste **OK** drücken.



The screenshot shows the TV's main menu with 'AV Geräte' selected. A sub-menu for 'DVD/Videorec. 1' is open, showing 'Data Logic' with an 'X' next to it. Other options include 'Bild und Ton', 'Sendertabelle', 'Timer', and 'Konfiguration'. At the bottom, a diagram shows the connection between a Videorecorder and the TV's FBAS and EURO1 ports.

Menü aufrufen



EXIT

MENU



TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Datenübertragung starten mit **OK**.
Abbruch mit **MENU**.

Konfiguration

- 0 Funktion für F2
- 9 Funktion für F1
- 8 EURO-Buchsen
- 7 DVB-C²⁾
- 6 DVB-T²⁾
- 5 DVB-S²⁾
- 4 Analog-TV²⁾
- 3 Land
- 2 Sprache
- 1 Bedienung

Data Logic

- 2 Sendersuche analog
- 1 Sucheinstellung

Datenübertragung starten Programmplatz ___

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

31.1 AV Geräte anmelden Data Logic

- Zifferntaste **2** drücken und die für das AV Gerät geltenden Signalarten (OUT/IN) mit der - + Taste einstellen und Taste **OK** drücken. (Signalarten FBAS = Video, YC = S-Video, siehe dazu auch Bed. Anleitung des entsprechenden AV Gerätes).
- Wenn erwünscht Zifferntaste **3** drücken, einen anderen Namen für dieses AV Gerät festlegen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste „Data Logic“ auswählen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste „anschließen“ auswählen und Taste **OK** drücken. AV Gerät an der entsprechenden EURO-Buchse anschließen.

Hinweis: Im Menü „Konfiguration“ ist im Menüpunkt „Data Logic-Einstellungen“ „Mode1“ eingestellt. Diese werkseitige Einstellung ist für die meisten AV Geräte gültig. Sollte das AV Gerät nach

ca. 5-10 Sek. die Aufnahme abbrechen, so wählen Sie die Einstellung „Mode 2“.

Data Logic, analoge Sendertabelle vom TV- auf AV Gerät übertragen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste ***** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **4** „Analog-TV“ ansteuern.

- Taste **OK** drücken und mit der Zifferntaste **3** „DataLogic“ auswählen.
- Taste **OK** drücken und die Programmplätze werden vom TV-Gerät auf den Videorecorder übertragen.

31.1 AV Geräte anmelden Data Logic Einstellung

Menü aufrufen

Data Logic Mode 1 / Mode 2

Werkseitig ist die „Data Logic - Einstellung“ **Mode 1**.

Wenn Sie Videorecorder-Aufnahmen mit Data Logic vornehmen und die Aufnahme nach ca. 5 - 10 Sek. von Ihrem Videorecorder selbstständig abgebrochen wird, so stellen sie im Menüpunkt „Data Logic Einstellung“ **Mode 2** ein.

DataLogic-Mode einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der roten Taste **(*)** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **(▶)** „Startprogrammplatz“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **(9)**, „DataLogic-Einstellungen“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste den gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **(OK)** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.



(MENU)



F1↑



(EXIT)

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

	0 anderes Gerät 3	<input type="checkbox"/> DataLogic
☆☆☆	9 anderes Gerät 2	<input type="checkbox"/> TV-SPDIF Eingang
<input type="checkbox"/> Bild und Ton	8 anderes Gerät 1	3 Name
<input type="checkbox"/> AV Geräte	7 PC	Signalarten
<input type="checkbox"/> Sendertabelle	6 Sat / Setop	<input checked="" type="checkbox"/> anschließen
<input type="checkbox"/> Timer	5 DVD Player 2	
<input type="checkbox"/> Konfiguration	4 DVD Player 1	
Ändern mit <input checked="" type="checkbox"/> Wert mit <input checked="" type="checkbox"/> übernehmen.	3 DVD/Videorec. 3	
	2 DVD/Videorec. 2	
	DVD/Videorec. 1	

Signal-OUT RGB Signal-IN FBAS



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

31.2 AV Geräte anmelden Signalart RGB einstellen

👉 Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV Gerätes.

Bei AV Geräten kann es vorkommen, dass Aufzeichnung und Wiedergabe über FBAS-Signal erfolgen und die Menüdarstellungen über RGB-Signal ausgegeben werden.

Eine grundsätzliche Aussage kann hier nicht getroffen werden. Unter Umständen wird in der Bedienungsanleitung des jeweiligen AV Gerätes ein Hinweis darauf gegeben.

Wenn so ein AV Gerät mit der Signalart „FBAS“ angemeldet wird und am Bildschirm des TV-Gerätes erscheint zwar das Bild der abgespielten Aufzeichnung/Wiedergabe aber keine Menüdarstellung für das AV Gerät, so muss die Signalart im Menü „AV Geräte“ auf „RGB“ umgestellt werden.

Signalart einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät auswählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der **+ -** Taste auf „RGB“ einstellen.

- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

👉 Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.

31.2 AV Geräte anmelden Signalart DVI/HDMI einstellen

Menü aufrufen

 **Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV Gerätes.**

AV Geräte die mit einer DVI- oder HDMI-Buchse ausgerüstet sind, können am TV-Gerät mit einem DVI- oder HDMI-Kabel angeschlossen werden. Im Menü „AV Geräte“ muss das angeschlossene AV Gerät mit Signal-OUT „DVI“ oder „HDMI“ angemeldet werden. Der Anschluß über DVI bzw. HDMI ermöglicht eine digitale Bildübertragung. Bei DVI muss der Ton zusätzlich über ein Cinch- oder optisches Audiokabel (Toslink) angeschlossen werden.

Signalart DVI oder HDMI einstellen

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
 - Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
 - Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
 - Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der **- +** Taste auf „DVI-D“ oder „HDMI“ einstellen.
 - Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **(EXIT)** ausblenden.
-  **Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.**

MENU



F1



The screenshot shows the TV's main menu with the following items:

- 0 anderes Gerät 3
- 9 anderes Gerät 2
- 8 anderes Gerät 1
- 7 PC
- 6 Sat / SetTop
- 5 DVD Player 2
- 4 DVD Player 1
- 3 DVD/Videorec. 3
- 2 DVD/Videorec. 2
- DVD/Videorec. 1

On the right side, there are options for:

- DataLogic
- TV-SPDIF Eingang
- 3 Name
- Signalarten
- X anschließen

At the bottom, the 'Signal-OUT' menu is open, showing 'HDMI' selected over 'kein Signal'.



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

AV Geräte

0	anderes Gerät 3
9	anderes Gerät 2
8	anderes Gerät 1
7	PC
6	Sat / SetTop
5	DVD Player 2
4	DVD Player 1
3	DVD/Videorec. 3
2	DVD/Videorec. 2
1	DVD/Videorec. 1

Signalarten

<input type="checkbox"/>	DataLogic
<input type="checkbox"/>	TV-SPDIF Eingang
3	Name
<input type="checkbox"/>	Signalarten
<input checked="" type="checkbox"/>	anschließen

Ändern mit Wert mit **OK** übernehmen.

▶ Signal-OUT YUV Signal-IN kein Signal



EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

31.2 AV Geräte anmelden Signalart YUV einstellen

Anschluss externer Geräte mit Komponentenausgang (YUV) an die „COMPONENT IN“ Cinch-Buchsen.

☞ *Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV Gerätes.*

AV Geräte die mit einer YUV-Buchse ausgerüstet sind, können am TV-Gerät mit einem YUV-Kabel angeschlossen werden (siehe S. 116). Im Menü „AV Geräte“ muss das angeschlossene AV Gerät mit Signal-OUT „YUV“ angemeldet werden. Der Anschluss der analogen YUV-Quelle über die Cinch-Buchsen an den YUV-Eingang des TV-Gerätes ist abhängig vom Ausgabeformat der Signalquelle durchzuführen.

Bei YUV muss der Ton zusätzlich über ein Cinch- oder optisches Audiokabel (Toslink) angeschlossen werden.

Je nachdem, welches Ausgabeformat Ihre Signalquelle darstellt, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Signalart YUV einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der **+ +** Taste auf „YUV“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit Wert mit übernehmen.

FI ↑

9	HiFi-Verstärker	
8	AV-Receiver	
7	anderes Gerät 3	
6	anderes Gerät 2	
5	anderes Gerät 1	
4	PC	
3	Sat / SetTop	3 Name
2	DVD Player 2	2 Signalarten
1	DVD / Videorec. 3	1 anschließen

Bitte schließen Sie Ihr Gerät so an:

HiFi-Verstärker Stereo Kein Signal Cinch



EXIT

31.3 HiFi-Verstärker/ AV-Receiver anschließen

AV Gerät am TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** in der Geräteauswahl „HiFi-Verstärker“ ansteuern.
- Taste **OK** 2x drücken, mit der Cursorsteuertaste **▲** „Signalarten“ ansteuern und Taste **OK** drücken.
- Bei Anschlußmöglichkeit **1** die Signalart „Signal-IN - SPDIF“ einstellen.
Bei Anschlußmöglichkeit **2** die Signalart „Signal-IN - Stereo“ einstellen.
Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.

- TV-Menü mit Taste **EXIT** verlassen.

Tonwiedergabe:

- Zur Tonwiedergabe am LCD-TV Gerät die gelbe Taste drücken und mit der Cursorsteuertaste **▼** den Menüpunkt „Lautsprecher“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste bei Anschlußart **1** den „Lautsprecher Aus“ einstellen.

Die Lautsprecher des TV-Gerätes werden stumm geschaltet. Der Ton wird über die Lautsprecher der HiFi-Anlage wiedergegeben.

- Mit der **- +** Taste bei Anschlußart **2** den „Lautsprecher Center“ einstellen.
Die Lautsprecher des TV-Gerätes werden als Centerbox verwendet. Der Ton wird über die Lautsprecher der HiFi-Anlage wiedergegeben.

31.4 AV Geräte abmelden

☞ **Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**

Die werkseitige Belegung (an der EURO1-Buchse ein Videorecorder und an der EURO2-Buchse ein DVD-Player) kann verändert werden.

AV Gerät am TV-Gerät abmelden bzw. entfernen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV Gerät anwählen, welches abgemeldet werden soll und Taste **OK** drücken. Der Cursor steht auf der Menüzeile „anschießen“.
- Nochmals Taste **OK** drücken und das angeschlossene Gerät abmelden.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ **Achtung !**
Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden.
Dementsprechend müssen auch die AV Geräte umgesteckt werden.



Menü aufrufen

MENU



F1 ↑

EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

32. Überspielen mit AV Geräten Direktaufnahme



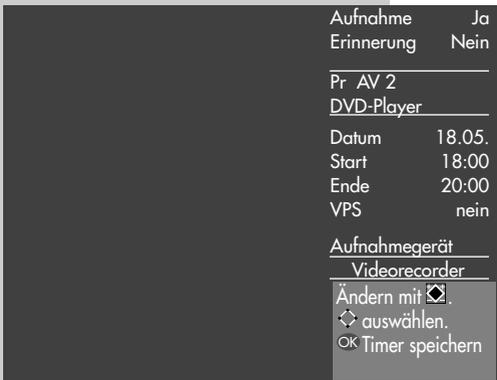
2

Wenn Sie mit den am TV-Gerät angeschlossenen AV Geräten eine Überspielung durchführen wollen, z.B. vom DVD-Player (Abspielgerät) auf den Videorecorder (Aufnahmegerät), müssen Sie dies über eine Direktaufnahme steuern. Die Direktaufnahme bewirkt in diesem Fall, dass das an der EURO-Buchse eingehende Signal an die andere EURO-Buchse weitergeleitet wird, die das Signal zur Aufnahme ausgibt.

Beispiel: Sie haben einen DVD-Player und einen Videorecorder an den EURO-Buchsen des TV-Geräts angeschlossen, siehe Kap. 31.)

Direktaufnahme zur Überspielung programmieren:

- Taste **AV** drücken und mit der entsprechenden Zifferntaste den DVD-Player (Abspielgerät) wählen.
- Taste **2** drücken und das Timermenü wird geöffnet. Im Timerfenster werden der AV-Programmplatz (DVD-Player), aktuelles Datum und ein Zeitfenster von 2 Stunden angezeigt.
- Wenn zwei Stunden für die Dauer der Überspielung nicht ausreichend sind, so geben Sie mit den Zifferntasten eine spätere Endzeit ein.



32. Überspielen mit AV Geräten

Direktaufnahme

- Mit der Cursortaste ▼ die Zeile Aufnahmegerät ansteuern. Wenn nur ein Aufnahmegerät zur Verfügung steht, ist dieses eingetragen. Wenn noch ein anderes zur Verfügung steht, so können Sie mit der - + Taste das Aufnahmegerät auswählen.
- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern.
- Am Aufnahmegerät (im Beispiel Videorecorder) den AV-Programmplatz wählen, in der Regel AV1.
- Am Aufnahmegerät eine Sofortaufnahme mit der Taste (REC oder OTR etc.) starten.
- Am Abspielgerät (im Beispiel DVD-Player) den Film, der überspielt werden soll, starten.

Das TV-Gerät ist nun so geschaltet, dass es das vom Abspielgerät gelieferte Signal auf das Aufnahmegerät weiterleitet.

33. CA-Modul einführen / entfernen



Sicht von vorne

Das TV-Gerät hat auf der Oberseite zwei Steckplätze (C11 / C12) zur Aufnahme eines CA-Moduls (Kartenlesegerät zur Aufnahme der Smartcard bzw. der Entschlüsselungskarte).

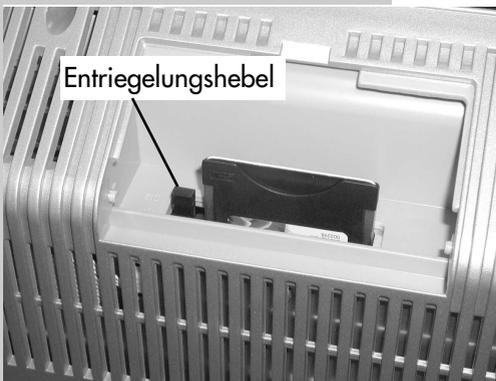
Zum Einführen des CA-Moduls die Klappe an der Oberseite des LCD-TV-Gerätes öffnen und das CA-Modul wie in den Bildern dargestellt in einen der Kartenschächte einführen und niederdrücken, bis der Entriegelungshebel hochgefahren wird.



Sicht von hinten/oben (ohne Abdeckklappe)

Die Klappe nach dem Einbau wieder schließen.

Das LCD-TV-Gerät ist jetzt bereit die codierten Sender zu entschlüsseln.



Sicht von hinten (ohne Abdeckklappe)
im eingesteckten Zustand

34. Software-Update

Menü aufrufen

Update-Funktion der TV-Gerätesoftware über Satellit (Astra)

Voraussetzung:

- DVB-S Modul zum SAT-Empfang über ASTRA.
- MH-Modul mit USB-Schnittstelle (MPEG4-Decoder).
- In der Sendertabelle muss ein Sender gespeichert sein, welcher sich auf dem Satellit Astra befindet.
- Keine programmierte Timer-Aufnahme innerhalb der nächsten 120 Minuten.

Im Konfigurationsmenü ► DVB-S ► Software-Update haben Sie zur **Updatesuche der TV-Gerätesoftware** folgende Einstellmöglichkeiten:

- **Aus**
- **sofort**
- **immer Standby**
- **Updatesuche Aus (Werkseitige Einstellung)**

Die automatische Suche und Installation der TV-Gerätesoftware ist deaktiviert.

MENU



5

7

F1 ↑

0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	
5	DVB-S ²⁾	Software-Update
4	Analog-TV ²⁾	Allgem. Einstellungen
3	Land	5 Manuelle Suche
2	Sprache	4 Automatische Suche
1	Bedienung	3 Satellit B
		2 Astra 19,2°
		1 Antennenanlage

TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

☒ Option wählen.
Bei „sofort“ wird die Suche mit OK aktiviert ansonsten Speicherung.
Zurück mit **MENU**

Updatesuche Aus



• Updatesuche sofort

TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Option wählen.
Bei „sofort“ wird die Suche mit **OK** aktiviert ansonsten Speicherung.
Zurück mit **MENU**

0	Funktion für F2
9	Funktion für F1
8	EURO-Buchsen
7	DVB-C ²⁾
6	DVB-T ²⁾
5	DVB-S ²⁾
4	Analog-TV ²⁾
3	Land
2	Sprache
1	Bedienung

Software-Update

- 6 Allgem. Einstellungen
- 5 Manuelle Suche
- 4 Automatische Suche
- 3 Satellit B
- 2 Astra 19,2°
- 1 Antennenanlage

Updatesuche sofort
suchen 0%

Nach drücken der Taste **OK** wird die Suche nach neuer TV-Gerätesoftware sofort gestartet.



Wenn die Suche erfolgt ist, wird bei **Versio**n angezeigt, ob eine neuere Version der TV-Gerätesoftware verfügbar ist.

TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Option wählen.
Bei „sofort“ wird die Suche mit **OK** aktiviert ansonsten Speicherung.
Zurück mit **MENU**

0	Funktion für F2
9	Funktion für F1
8	EURO-Buchsen
7	DVB-C ²⁾
6	DVB-T ²⁾
5	DVB-S ²⁾
4	Analog-TV ²⁾
3	Land
2	Sprache
1	Bedienung

Software-Update

- 6 Allgem. Einstellungen
- 5 Manuelle Suche
- 4 Automatische Suche
- 3 Satellit B
- 2 Astra 19,2°
- 1 Antennenanlage

Updatesuche sofort **Update-Information Installation**
Version verfügbar

Gehen Sie mit der Cursor-Taste **►** zum Menüpunkt **Update-Information** und drücken **OK**. Im Fenster **Update-Information** können Sie die Änderungen einsehen.

Verlassen Sie mit **(EXIT)** das Fenster **Update-Information** und gehen mit der Cursor-Taste **▼** auf den Menüpunkt **Installation** und drücken die Taste **OK**.

Das Fenster **Neue Softwareversion verfügbar** wird eingeblendet.

Neue Softwareversion verfügbar.

Möchten Sie die Software-Installation durchführen ?



Ja



Nein



später durchführen

34. Software-Update

grüne Taste  **Ja:**

Ein neues Fenster wird eingeblendet und nochmals die Frage, ob Sie die Installation jetzt durchführen wollen.

weiße Taste  **später durchführen:**

Das Fenster wird ausgeblendet und erscheint nach erneutem Einschalten oder nach Ausschalten des TV-Gerätes.

rote Taste  **Nein:**

Das Erinnerungsfenster wird ausgeblendet und nicht mehr angezeigt, solange keine neuere TV-Gerätesoftware (wie die abgelehnte) zur Verfügung steht.

Drücken Sie nun die grüne Taste  (**Ja**). Ein neues Fenster wird eingeblendet.

Die Installation kann bis zu 120 Minuten dauern. Das Gerät darf in der Zeit unter keinen Umständen ausgeschaltet werden.

Möchten Sie die Software-Installation durchführen ?

 Ja

 Nein

 später durchführen

Drücken Sie die grüne Taste  erneut und der Download der Software erfolgt.

Während des Downloades haben Sie durch Drücken der Taste  die Möglichkeit zum Abbruch des Software-Downloads.



Download der Software erfolgt.



24 %

 Abbruch

34. Software-Update

Nach dem Download wird die Software automatisch installiert.

! Das Gerät unter keinen Umständen ausschalten !

Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet und geht in den Stand-By Betrieb.



Programmierung des TV-Gerätes erfolgt.

Das Gerät unter keinen Umständen ausschalten !

24 % ~18min.

Wenn Sie das Update starten wollen und folgende Meldung erscheint:



Software-Update wegen programmierter Aufnahme derzeit nicht möglich.

 **später durchführen**
EXIT **Abbruch**

Dann haben Sie eine Timer-Aufnahme programmiert, die innerhalb der nächsten 120 Minuten beginnt.

• Updatesuche **immer Standby**

Nach dem Ausschalten in Standby wird nach neuerer TV-Gerätesoftware gesucht.

Wenn eine neuere TV-Gerätesoftware verfügbar ist, als in Ihrem Gerät vorhanden, wird dies in einem Fenster nach dem nächsten Einschalten oder beim Ausschalten angezeigt.

TV-Menü



F1↑

0 Funktion für F2

9 Funktion für F1

8 EURO-Buchsen

7 DVB-C²⁾

6 DVB-T²⁾

5 **DVB-S²⁾**

4 Analog-TV²⁾

3 Land

2 Sprache

1 Bedienung

Software-Update

6 Allgem. Einstellungen

5 Manuelle Suche

4 Automatische Suche

3 Satellit B

2 Astra 19,2°

1 Antennenanlage

Bild und Ton

AV Geräte

Sendertabelle

Timer

Konfiguration

Option wählen.
Bei „sofort“ wird die Suche mit OK aktiviert ansonsten Speicherung.
Zurück mit **MENU**

Updatesuche

immer Standby

35. PC anschließen: PC [VGA] → TV-Gerät [DVI-A]

Starten Sie Ihren PC und stellen die Auflösung 1024 x 768p 60Hz vorab ein. Beenden Sie Windows und schalten Sie den PC wieder aus.

Einstellung VGA → DVI-A

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **AV** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** das AV Gerät „PC“ anwählen und die Taste **OK** drücken. Gehen Sie mit der Cursorsteuertaste **▲** auf den Menüpunkt „Signalarten“ und drücken **OK**. Die Einstellungen müssen wie in **Bild 1a** durchgeführt sein.
- Verlassen Sie das Menü mit der Taste **EXIT**. Drücken Sie ca. 3 Sek. lang die Taste **AV** und wählen das AV Gerät „PC“ aus.
- Verbinden Sie mit einem Multimedia-kabel (VGA, 15pol. (Stecker) auf DVI (Stecker) (**Bild 2**) den VGA-Ausgang der Grafikkarte des PC's mit dem DVI-Eingang Ihres TV-Gerätes.

- Schalten Sie den PC ein. Wenn das Bild des PC's das erste mal an Ihrem TV-Gerät dargestellt wird, wird am unterem Bildrand ein Kasten mit der dargestellten Auflösung eingeblendet, z.B.:

Video: 1024 x 768 60Hz

☞ Diese Information können Sie auch jeder Zeit durch Drücken der grünen Taste **AV abrufen.**

Während des Startvorganges von Windows findet zwischen der Grafikkarte und dem TV-Gerät ein Datenaustausch statt. Hier werden die darstellbaren Auflösungen ermittelt.

Nachdem der Startvorgang abgeschlossen ist, können Sie unter Windows, Menü „Eigenschaften von Anzeige“ die Auflösung nach Ihren Wünschen einstellen (Empfohlen = 1240 x 1024 - 60 Hz).

PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes siehe Seite 137.

Bild 1a

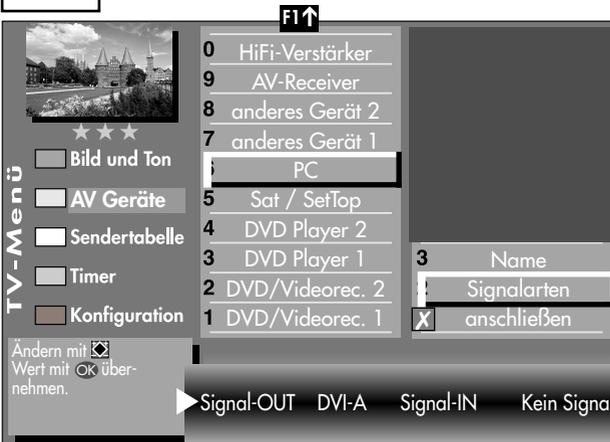
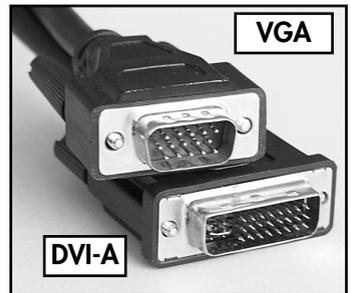


Bild 2



PC anschließen: PC [DVI-D] → TV-Gerät [DVI-D]

Starten Sie Ihren PC und stellen die Auflösung 1024 x 768p 60Hz vorab ein. Beenden Sie Windows und schalten Sie den PC wieder aus.

Einstellung DVI-D → DVI-D

- TV-Menü mit der Taste **(MENU)** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **(⏸)** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **(▲)** das AV Gerät „PC“ anwählen und die Taste **(OK)** drücken. Gehen Sie mit der Cursorsteuertaste **(▲)** auf den Menüpunkt „Signalarten“. Die Einstellungen müssen wie in **Bild 1b** durchgeführt sein.
- Verlassen Sie das Menü mit der Taste **(EXIT)**. Drücken Sie ca. 2 Sek. lang die Taste **(Q/AV)** und wählen das AV Gerät „PC“ aus.
- Verbinden Sie mit einem handelsüblichen Multimediakabel (DVI-D → DVI-D, **Bild 3**) den DVI-D-Ausgang der Grafikkarte des PC's mit dem DVI-D-Eingang Ihres TV-Gerätes.

Schalten Sie das TV-Gerät ein.

- Schalten Sie den PC ein. Wenn das Bild des PC's das erste mal an Ihrem TV-Gerät dargestellt wird, wird am unterem Bildrand ein Kasten mit der dargestellten Auflösung eingeblendet, z.B.:

Video: 1024 x 768 60Hz

☞ Diese Information können Sie auch jeder Zeit durch Drücken der grünen Taste **(G) abrufen.**

Während des Startvorganges von Windows findet zwischen der Grafikkarte und dem TV-Gerät ein Datenaustausch statt. Hier werden die darstellbaren Auflösungen ermittelt.

Nachdem der Startvorgang abgeschlossen ist, können Sie unter Windows, Menü „Eigenschaften von Anzeige“ die Auflösung nach Ihren Wünschen einstellen (Empfohlen = 1920 x 1080 - 60 Hz).

☞ PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes: siehe nächste Seite.

Bild 1b

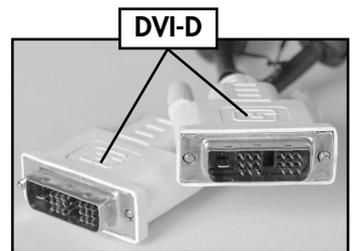
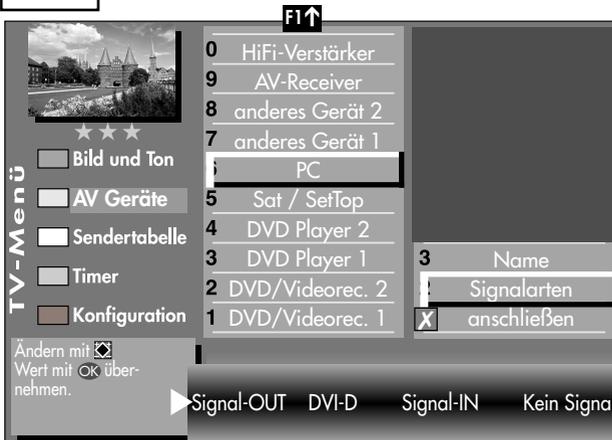


Bild 3

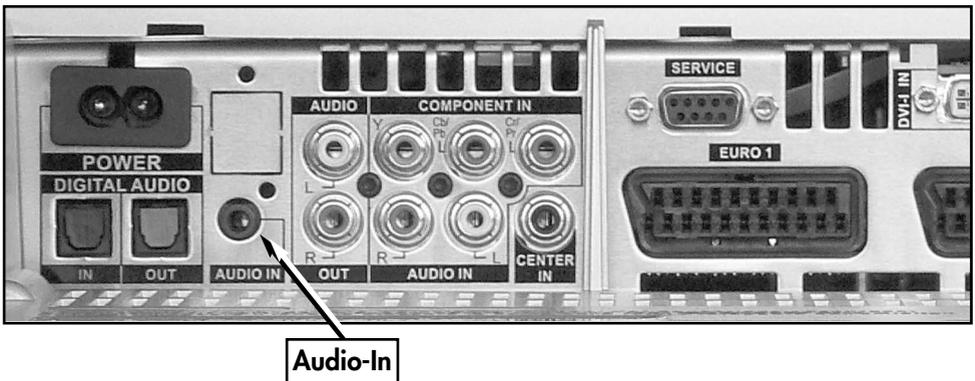
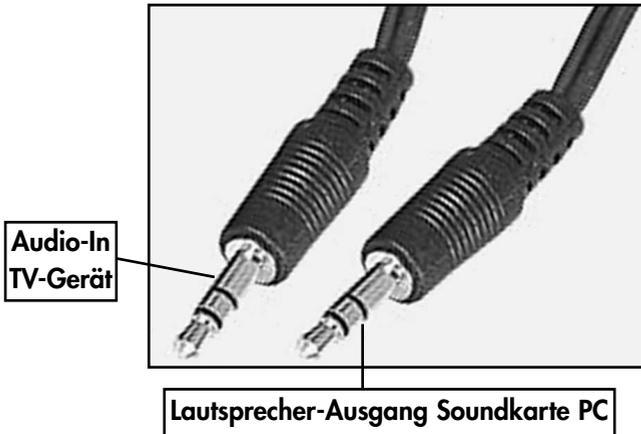
PC anschließen: PC [HDMI] → TV-Gerät [HDMI]

Sollte die Grafikkarte Ihres PC über einen HDMI-Ausgang verfügen, so können Sie diesen auch zum Anschluss an das TV-Gerät verwenden. Gehen Sie dazu vor, wie in diesem Kapitel (*PC [DVI-D] → TV-Gerät [DVI-D] anschließen*) beschrieben und wählen Sie dafür im AV-Menü - PC - Signalarten - Signal-OUT die Einstellung **HDMI**.

☞ In dieser Einstellung wird der Ton über das HDMI-Kabel mit übertragen. Dies muss allerdings der HDMI-Ausgang der Grafikkarte Ihres PC's unterstützen.

PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes

Verbinden Sie mit einem handelsüblichen Audiokabel **3,5mm Stereo-Klinkenstecker auf 3,5mm Stereo-Klinkenstecker** den Audio-Line Ausgang der Soundkarte mit den Audio-In Eingang des TV-Gerätes.



36. Fachbegriffe

AV-Programmplatz

AV Geräte haben eine oder mehrere Buchsen, je nach Typ. Diese Buchsen sind am Gerät selbst bezeichnet z.B. AV1.

Am AV Gerät können diese Buchsen angewählt werden. Im AV Gerätedisplay wird die angewählte Buchse entsprechend angezeigt z.B. A1 für die AV1-Buchse.

Basisbreite

Bei Stereosendungen kann die Basisbreite

(= räumlicher Abstand zwischen den Lautsprechern) künstlich erweitert werden, um ein größeres Stereodreieck zu erreichen.

Beweg.korr. Film

Die „Bewegungskorrektur Film“ bewirkt bei Schwarzweiß- oder Kinofilmen eine Verbesserung der Bilddarstellung. Bewegungen werden flüssiger dargestellt und ein plastischer Bildeindruck entsteht.

Beweg.korr. Video

Die „Bewegungskorrektur Video“ bewirkt bei Studioaufnahmen z.B. Nachrichten oder Dokumentationen eine Verbesserung der Bilddarstellung.

Bildposition vertikal

Bei manchen Breitbildfilmen werden in den unteren schwarzen Streifen Untertitel gesendet. Damit diese Untertitel beim Vergrößern sichtbar bleiben, können Sie das Bild nach oben verschieben.

Bildprofil

Standard: Komprimiss für alle Anwendungen.

Sport: Einstellung für Sportsender oder Sportsendungen.

Brillant: Einstellung für Zeichentrickfilme, DVD-Abspielungen und Blue Ray Player.

Spiele: Bevorzugte Einstellung bei Einspielungen von Spielekonsolen.

PC-Monitor: Bevorzugte Einstellung bei Einspielungen von einem angeschlossenen PC.

Benutzer: Ihr selbst konfiguriertes Bildprofil.

Code

Die Einstellungen der Kindersicherung sind mit einem 4 stelligen Nummercode gesichert, den Sie bestimmen können. Eingegebene Codenummer merken. Wenn Sie die Codenummer vergessen haben, fragen Sie Ihren Fachhändler.

Dyn. Bildschärfe

Die Einstellung „Dynamische Bildschärfe“ ermöglicht bei einem niedrigen Schärfanteil eine automatische Erhöhung der Bildschärfe.

Dyn. Kontrast

Die Einstellung „Dynamischer Kontrast“ ermöglicht bei wenig Kontrastanteil im Bild eine automatische Verstärkung des Bildkontrastes.

36. Fachbegriffe

Feinsuche

Bei der Sendersuche mit vorgegebener Symbolrate werden die Kanäle auf Kanalmitte abgestimmt. Wenn diese Einstellung zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führt kann eine Feineinstellung eingestellt werden. Der Suchvorgang dauert bei eingestellter Feinsuche wesentlich länger.

Hinterleuchtung

Die Hinterleuchtung (Angabe in %) ist der Grundwert, der entsprechend den Lichtverhältnissen im Raum, in dem das TV-Gerät steht, eingestellt wird. Die Grundeinstellung sollte in einem dunklen Raum so durchgeführt werden, dass schwarze Bildinhalte noch schwarz sind.

Image sticking

Darstellungen, die über einen langen Zeitraum (mehrere Stunden) unverändert dargestellt werden z.B. Standbilder, führen zu einem „Image sticking“, d.h. zu einer anhaltenden Schattenbildung. Solche Darstellungen sollten möglichst vermieden werden. Dieser Effekt ist nicht von Dauer und verschwindet nach einiger Zeit wieder.

Klangeinstellungen

Die Klangeinstellung kann auf „Normal“ oder „Sprache“ eingestellt werden. In der Stellung „Sprache“ werden Höhen und Bässe so eingestellt, dass die Sprachverständlichkeit optimal ist. Für die Musikwiedergabe ist die Stellung „Normal“ empfehlenswert.

Lautstärke Korrektur

Die Sendeanstalten strahlen in verschiedenen Lautstärken aus. Diese Lautstärkenunterschiede zwischen den Sendern können automatisch angepasst werden. Die Anpassung bleibt auch beim Aufrufen der Normwerte erhalten.

Normwerte

Normwerte oder Grundwerte sind Einstellungen (z.B. Helligkeit, Lautstärke, Farbe etc.), die für alle Programme gleich sind.

Panorama

Mit der Panorama-Funktion können „normale“ Sendungen im 4:3-Format an das 16:9 Format des Bildschirms angepasst werden. Dabei wird die Bildbreite so gedehnt, dass der Bildschirm ausgefüllt wird.

Raumklang

Bei Sendungen die in Mono ausgestrahlt werden, kann ein künstlicher Stereoeffekt erzeugt werden.

Rauschreduktion

Einstellmöglichkeit zur Verbesserung der Bildqualität von optisch verrauschten „Schneebildern“ bei ungünstigen Empfangsverhältnissen. Je nach Störungsgrad sind unterschiedliche Korrekturmöglichkeiten geboten, die für jeden Programmplatz einzeln eingestellt werden können.

Symbolrate (Baudrate)

Die Symbol- bzw. Baudrate beschreibt die Datenmenge, die pro Sekunde übertragen wird. Mit jeder eingestellten Symbolrate verlängert sich der Suchlauf proportional.

36. Fachbegriffe

Sendersuche

- 1 frei empfangbare Programme, alle nicht verschlüsselten Sender werden gesucht.
- 2 alle Programme, alle nicht verschlüsselten und verschlüsselten Sender werden gesucht. Wenn ein CA-Modul und eine Smart-Card eingesteckt wird, werden die entsprechenden verschlüsselten Sender freigegeben.
- 3 freie + CICAM-Programme, alle nicht verschlüsselten und alle verschlüsselten, für die im CA-Modul eingesteckte Smart-Card, werden gesucht.

SRS-WOW

WOW ist ein von SRS Labs, Inc. entwickeltes Audio-System, das ein einzigartiges Hörerlebnis vermittelt. Der Klang gewinnt an Fülle, die Bässe wirken tiefer und satter.

Bei Aktivierung der WOW Funktion bleiben viele Audio-Informationen aus Raum und Umfeld erhalten, die bei normaler Stereo-Wiedergabe verloren gehen.

Bei normalem TV Betrieb wird die WOW Funktion mit der gelben Funktionstaste  vorgewählt und dann mit der - + Taste ein- oder ausgeschaltet.

 ist ein Warenzeichen von SRS Labs, Inc.

SRS WOW Technologie wird unter Lizenz von SRS Labs, Inc. mit eingeschlossen.

VCR

Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcorder und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

Zoomautomatik

Die aktive Zoomautomatik ermöglicht es, Sendungen im „Breitbildformat“ (z. B. Beiträge im 16:9 - Format) möglichst formatfüllend am Bildschirm darzustellen.

Bleibt diese Funktion abgeschaltet, werden solche Filmformate nicht automatisch angepasst.

Zwangsmono

Unter Umständen kann es vorkommen, dass Ihr TV-Gerät während einer Sendung unerwünscht von Mono auf Stereo schaltet, obwohl kein Stereosender empfangen wird. In der Regel hängt das von den örtlichen Empfangsverhältnissen ab. Wenn für den angewählten Programmplatz „Zwangsmono“ eingestellt wird, werden alle Sendungen entsprechend der Einstellung in Mono wiedergegeben.

37. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
TV-Gerät reagiert nicht auf die Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienung und TV-Gerät. • Direktes Sonnenlicht scheint auf das Infrarotfenster des TV-Gerätes. • Batterien der Fernbedienung sind leer. • TV-Gerät ist mit dem Netzschalter ausgeschaltet. • Störung am Prozessor 	<ul style="list-style-type: none"> • Sichtkontakt herstellen. • Sonnenlichteinstrahlung vermeiden. • Batterien erneuern. • TV-Gerät mit dem Netzschalter einschalten. • TV-Gerät mit dem Netzschalter aus- und wieder einschalten
Nach dem Einschalten erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „Code-Eingabe“	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kindersicherung wurde programmiert und alle Programme wurden gesperrt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Das TV-Gerät schaltet nicht auf den gewählten Programmplatz und eine Einblendung mit Teddy erscheint.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kindersicherung wurde programmiert und nur die in der Liste neben dem Teddy stehenden Programme sind freigegeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Das TV-Gerät wurde mit der Taste  ausgeschaltet, aber die grüne Leuchtdiode brennt weiter.	<ul style="list-style-type: none"> • EPG-Daten der elektronischen Programmzeitung werden gesammelt • Eine Aufnahme läuft 	<ul style="list-style-type: none"> • keine, wenn die Daten vollständig gesammelt sind, schaltet das TV-Gerät automatisch aus.
An den TV-Lautsprechern wird kein Ton ausgegeben	<ul style="list-style-type: none"> • Im TV-Menü „Konfiguration“ - „Bedienung“ - „Toneinstellung“ ist „Lautsprecher Aus“ oder „Lautsprecher Center“ eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie im TV-Menü „Konfiguration“ - „Bedienung“ - „Toneinstellung“ die Auswahl „Lautsprecher Ein“ aktiv.

37. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Sofortaufnahme eines analogen terrestrischen Senders (über normale Hausantenne oder Kabel zu empfangen) mit Data Logic funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Der Data Logic Videorecorder ist nicht mit einem Antennenkabel an der Hausantenne angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Data Logic Videorecorder mit einem Antennenkabel an die Hausantenne anschliessen.
allgemeine Probleme mit den angeschlossenen externen AV Gerät	<ul style="list-style-type: none"> • Das AV Gerät wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Menü „AV Geräte“ das entsprechende AV Gerät mit dem Cursor auswählen, Signal-OUT/-IN entsprechend dem AV Gerät einstellen und Taste OK drücken. AV Gerät nur so anschließen, wie es das Anschlussbild zeigt.
Data Logic funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Der verwendete Data Logic Videorecorder mit Datenaustausch wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet. • Das verwendete Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) ist nicht voll bestückt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Am TV-Gerät das Menü „AV Geräte“ aufrufen und den Data Logic Videorecorder als Videorecorder 1 mit „Data-logic Ein“ anmelden. • Vollständig bestücktes Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) verwenden.
AV Gerät (Videorec.) bricht Aufnahme selbstständig ab	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Data Logic-Einstellung (siehe auch Kap. 31.1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Data Logic-Einstellung von Mode 1 auf Mode 2

37. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Ein Film wird von AV Gerät im 16:9 Format abgespielt, am Bildschirm erscheint die Darstellung im 4:3 Format	<ul style="list-style-type: none"> Im TV-Menü wurde das Bildformat für diesen AV-Programmplatz (z.B. AV2) nicht richtig eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> AV-Programmplatz einstellen und Bildformat auf 16:9 oder „Automatik“ stellen (siehe Kap. 10.4 AV-Wiedergabe).
Keine Menüdarstellung eines angeschlossenen AV Gerätes (z.B. DVD-Player, Videorec.) auf dem TV-Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> Im TV-Menü wurde das AV Gerät mit der Signalart „FBAS“ angemeldet. 	<ul style="list-style-type: none"> AV Gerät im Anschlußmenü mit der Signalart „RGB“ anmelden (siehe Kap. 31.2 Signalart RGB einstellen)
Bei der Wiedergabe über ein angeschlossenes AV Gerät werden Farben falsch dargestellt, z.B. Gesichter in blau.	<ul style="list-style-type: none"> Das AV Gerät, welches an der HDMI-Buchse angeschlossen ist, liefert kein normgerechtes Signal. 	<ul style="list-style-type: none"> Taste /AV drücken und das entsprechende AV Gerät mit dem Cursor auswählen. TV-Menü aufrufen und unter „Bildeinst. für Pr“ den Menüpunkt „UV Shift“ anwählen und auf „Ein“ stellen (siehe Kap. 10.3)

38. Nachrüstmöglichkeiten

- **DVB-S2 digital Nachrüstsatz
089 NN 236A**

wie 029 NM 1119 aber für den Empfang von digitalen HDTV-Satellitensendern für TV-Programme.

Wenn der DVB-S Empfang in HDTV-Programmen gewünscht wird, ist zusätzlich ein HDTV-Modul nötig.

Sie benötigen dafür keine zusätzliche Fernbedienung.

- **Festplatte 093 NN 1408¹¹⁾ (250 GB)**

für die digitale Aufzeichnung und Wiedergabe von DVB-Programmen (auch HDTV). Bietet auch die Möglichkeit des zeitversetzten Fernsehens (Timeshift-Betrieb).

- **Festplatte 094 NR 1410¹¹⁾ (500 GB)**

für die digitale Aufzeichnung und Wiedergabe von DVB-Programmen (auch HDTV). Bietet auch die Möglichkeit des zeitversetzten Fernsehens (Timeshift-Betrieb).

- **EC-Modul 033 NN 1345¹¹⁾
(Encoder-Modul)**

ermöglicht in Verbindung mit der Festplatte auch die Aufnahme von analogen TV-Programmen.

- **mecaHome+ Funksteuereinheit
017ZR10G3**

Innovative Technik von Metz und Moeller sorgen dafür, dass Sie bequem vom Sofa aus schalten und walten können.

- **HDTV-Modul (MPEG) 061NR2707**

für die Nachrüstung von „HD ready“ Geräten, damit die Bildqualität von HDTV-Sendungen angezeigt werden kann.

- **Metz Soundsystem 80
(014LR7043)**

aktives 2.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

- **Metz Soundsystem 100
(014LR9048)**

aktives 2.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

- **Metz Soundsystem LS 5.1 W
(014LR5143)**

aktives 5.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

Für weitere Informationen und zu weiteren Nachrüstsätzen fragen Sie bitte Ihren Fachhändler.

Für weitere Informationen können Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.metz.de besuchen.

11) für Axio 32TR16, 37TR16, 42TR16, 32TR29, 37TR29 und alle Linea-Geräte nicht möglich.

39. Technische Daten

Netzspannung:

230 -240 V ~ 50 Hz

Antenneneingang:

75 Ohm asymmetrisch

DIN 45325

Empfangsbereich:

Standardkanäle 2 - 12, 21 - 69

Sonderkanäle S1 - S20, S21 - S41,
S42 ... S46 (Belgien Kanäle OIR)

Betriebstemperaturbereich:

+5°C bis +35°C bei 75 % Luftfeuchte

Energieverbrauch pro Stunde (Wh):

siehe Leistungsaufnahme in W x 1 Stunde

Stand-by: < 0,9 W

Leistungsaufnahme

		Leistungsaufnahme**	Leistungsaufnahme im Öko-Modus (Auslieferungszustand) (IEC 62087 Ed. 2)	Musikleistung nach DIN 45324 an 4 Ω bei 1 kHz (Sinusleistung) * an 8 Ω
HDTV integriert	Linea 26 LED CT / S2	ca. 77 W	ca. 66 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 26 LED CT Z	ca. 77 W	ca. 66 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Talio 26 FHDTV CTS2	ca. 110 W	ca. 90 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Talio 32 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 162 W	ca. 129 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Talio 37 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Puros 32 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 151 W	ca. 116 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Puros 32 FHDTV 100 CT Z	ca. 157 W	ca. 121 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Puros 37 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 186 W	ca. 140 W	2 x 20 W (2 x 12 W)

39. Technische Daten

Leistungsaufnahme

		Leistungsaufnahme**	Leistungsaufnahme im Öko-Modus (Auslieferungszustand) (IEC 62087 Ed. 2)	Musikleistung nach DIN 45324 an 4 Ω bei 1 kHz (Sinusleistung) * an 8 Ω
HDTV integriert	Puros 37 FHDTV 100 CT Z	ca. 171 W	ca. 133 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Mondial 32 FHDTV 100 twin R	ca. 159 W	ca. 122 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Mondial 37 FHDTV 100 twin R	ca. 187 W	ca. 141 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 32 FHDTV 100 twin Z	ca. 160 W	ca. 123 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 32 LED 100 twin Z	ca. 133 W	ca. 110 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 37 FHDTV 100 twin Z	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 37 LED 100 twin Z	ca. 147 W	ca. 117 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 42 LED 100 twin Z	ca. 149 W	ca. 119 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 37 FHDTV 100 twin R	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 37 LED 100 twin R	ca. 148 W	ca. 118 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 42 FHDTV 100 twin R	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 42 LED 200 twin R	ca. 172 W	ca. 136 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 32 FHDTV 100 CT Z	ca. 157 W	ca. 124 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 37 FHDTV 100 CT Z	ca. 183 W	ca. 141 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 42 FHDTV 100 CT Z	ca. 212 W	ca. 156 W	2 x 20 W (2 x 12 W)

39. Technische Daten

Leistungsaufnahme

		Power consumption**	Power consumption in eco mode (condition on delivery) (IEC 62087 Ed. 2)	Music output power to DIN 45324 into 4Ω (at 1 kHz) (sinusoidal power *) into 8Ω
HDTV integriert	Axio pro 42 FHDTV 100 twin Z	ca. 214 W	ca. 158 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Primus 42 LED 200 twin R	ca. 183 W	ca. 141 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Caleo 37 LED 100 twin R	ca. 145 W	ca. 114 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Caleo 47 LED 100 twin R	ca. 168 W	ca. 133 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Primus 55 FHDTV 200 twin R	ca. 315 W	ca. 233 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Primus 55 LED 200 twin R	ca. 315 W	ca. 233 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Talio 26 FHD CT	ca. 105 W	ca. 82 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Axio 32 FHD CT	ca. 145 W	ca. 109 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Linea 32 FHD CT / S2	ca. 143 W	ca. 105 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Linea 37 FHD CT / S2	ca. 160 W	ca. 115 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Axio 37 FHD CT	ca. 162 W	ca. 117 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Axio 42 FHD CT	ca. 199 W	ca. 140 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
	DVB-Radiobetrieb	ca. 29 W	ca. 25 W	—

** Die Leistungsaufnahme wurde ermittelt mit der Einstellung „Hinterleuchtung 100%“ (siehe Kap.11 - Energieschema auswählen). Der hier angegebene Wert kann - in Abhängigkeit von den dort eingestellten Parametern - geringer ausfallen und dadurch zu einer Energieeinsparung führen.

39. Technische Daten

Übersicht der Ein- und Ausgangssignale

Video HDMI

SDTV	640x480p 60Hz
	720 (1440)x480i/p 60Hz
	720 (1440)x576i/p 50Hz
HDTV	720x576p 50Hz
	1280x720p 50/60Hz
	1920x1080i 50/60Hz
	1920x1080p 24/50/60Hz

Video DVI-I

- 640x480p 60Hz RGB (DVI-D, analog) PC
- 800x600p 60Hz RGB (DVI-D, analog) PC
- 1024x768p 60Hz RGB (DVI-D, analog) PC
- 1360x768p 60Hz (nur bei HDTV-100 Geräten)
- 1280x1024p 60Hz (DVI-D, analog) PC (nur bei FHDTV-Geräten)
- 1920x1080p 60Hz (DVI-D) PC (nur bei FHDTV-Geräten)

Video Scart (RGB):

- 720x576i 50 Hz
- 720x480i 60 Hz

Video Scart (Y/C, FBAS) / Front AV:

- 720x576i 50 Hz PAL / SECAM
- 720x480i 60Hz NTSC

Video Component IN:

- 720x576i/p 50 Hz
- 720x480i/p 60 Hz
- 1280x720p 50/60Hz
- 1920x1080i 50/60Hz

Audio HDMI:

- Linear PCM Stereo 32 kHz
- Linear PCM Stereo 44,1 kHz
- Linear PCM Stereo 48 kHz

Audio S/PDIF:

- Linear PCM Stereo 32 kHz
- Linear PCM Stereo 44,1 kHz
- Linear PCM Stereo 48 kHz

Audio Scart / Front AV, Comp Audio, DVI Audio:

- Analog Stereo

Audio Center IN:

- Analog mono

Batterie-Entsorgung

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines vorhandenen Rücknahmesystems.

Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab.

Batterien/Akkus sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät

- abschaltet und signalisiert „Batterien leer“

- nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschlussicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.

Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei

Cd = Batterie enthält Cadmium

Hg = Batterie enthält Quecksilber

Li = Batterie enthält Lithium



Ihr Metz-Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entworfen und hergestellt, die recycelbar sind und wieder verwendet werden können.

(D) Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Ihrem Wertstoffhof.

Bitte helfen Sie mit die Umwelt, in der wir leben, zu erhalten.

Metz-Werke GmbH & Co KG

Postfach 1267

D-90506 Zirndorf/Germany

Fon: +49 911/97060

Fax: +49 911/9706340

www.metz.de

info@metz.de

Änderungen aufgrund des technischen Fortschritts und Irrtümer vorbehalten !



A series of horizontal lines for writing, alternating between white and grey background sections. The page is divided into two vertical columns. The left column has a white background with horizontal lines. The right column has a grey background with horizontal lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of each column.

Stichwortverzeichnis

Anschlussmöglichkeiten		Einschalten	6,8
an Front- und Rückseite	114-116	Einschaltzeit	55
Antennenanschluß	5	Elektronische Programmzeitung = EPG	76
Antennenversorgung bei DVB-T	89	Empfangsart	83
Antwortfreigabe	17	Energieoptionen/Energieschema	27
Audioauswahl	72	EPG-Sender ausschliessen	78
Audio-Discription	72	Equalizer	38
Ausschalten	6,8	Erinnerung	54
Ausschaltzeit	55	EURO-Buchsen	19,116
Automatische Sendersuche	87,90,92,99	Externe Geräte anschließen	115-116
AV Geräte anschließen/anmelden	114-117	Externe Geräte (Wiedergabe)	19
AV Geräte abmelden	127	Fachbegriffe	138-140
AV-Programmplatz	20	Farbstärke	22
AV-Wiedergabe,		Farbnorm	88
Geräte mit Schaltspannung	19	Foto-Anzeige	61
AV-Wiedergabe,		Funktionstasten	9,75
Geräte ohne Schaltspannung	20	Gewitter	7
Basisbreite	36,138	Info (Information)	14
Batterien für Fernbedienung	8	Interessen einstellen (EPG)	81
Bedienhilfe	14	Helligkeit	9,22
Bedienumfang	112	HDMI / DVI	123
Betriebsart	18	HiFi-Ausgang	44,116
Bild im Bild	59	HiFi-Verstärker anschließen	125
Bildeinstellungen	12,26-34	High-Band (SAT-Anlage)	98
Bildposition	71	Hinterleuchtung	28
Bildprofile	29,30	Kindersicherung	52
Bildformat	24,69,70	Kindersicherung, erlaubte Programme	53
Bildnormwerte (siehe Normwerte)	26	Kindersicherung einschalten	52
Bildschärfe	26,138	Kindersicherung ausschalten	53
Bildqualität bei Videorec.	21	Klangeinstellungen	40,60
Blaue Gesichter (siehe UV Shift)	23	Kopfhörer	49,50,115
CA-Modul	130	Land einstellen	84
Camcorder anschließen	115,117	Lautstärkeanpassung	37
Code für Kindersicherung	53	Lautstärke Korrektur	30
Data Logic Videorecorder	119-121	LNB-Versorgung	94
Data Logic (Mode1 / Mode2)	121	Low-Band (SAT-Anlage)	98
Datum einstellen	56	Lokaler Zeitversatz einstellen	56
DiSEqC	97	Lupe-Funktion	62
Dia-Show	63	Marken im Videotext setzen	17
DVI / HDMI	123	Marken löschen	18
Decoder anschließen (D-Box)	115-116	Markenweise blättern	17
Direktaufnahme	68,128	Markenübersicht	18
Doppelte Schriftgröße	17	Mehrfachseiten, Unterseiten	16
DVD-Player anschließen	116-117	Menü, Menüsteuerung	15
DVD-Player abmelden	127		
Einkabel-Sat-Anlage	95		

Stichwortverzeichnis

Menüsprache	84	Startprogrammplatz	108
MPEG-Rauschreduktion	22	Tandem (Einkabel-Sat-Anlage).	94,95
NexTV View	76	Technische Daten	145
Nachrüstmöglichkeiten	144	Timer manuell erstellen	66
Normwerte	22	Timer löschen	67
Normalzeit	56	Timeshift	64
Öko-Modus	27	TV-Menü	15
Panorama	32,70	TV-Standard	86
PC anschließen	135	Toneinstellungen	12,35
PC-Ton aus den Lautsprechern	137	Toneffekte (Raumklang,Basisbreite)	39
PIP	59	Ton 1, Ton 2	50
Portalsender bei DVB	104	Tonkorrekturen.	43
Programme verschieben, kopieren, löschen	106,107	Tonnormwerte	35
Programminformation	103	Tonstopp	44
Programmtabelle	13	Überspielen	128
Programmwahl	13	Uhrzeit einstellen	56
Programmzeitschrift (EPG)	76	Unicable (Einkabel-Sat-Anlage)	94,95
Randfarbe	31	Untertitel	73
Rätseltaste	17	USB-Buchse	116
Radiobetrieb bei DVB.	110	UV Shift	23
Raumklang	39	VCR-Funktion	21
Rauschreduktion	25,139	Videorecorder-Programmwechsel	19
Reinigen	114	Videorecorder anschließen	116-124
Rot-Blau Verschiebung (siehe UV Shift)	23	Videorecorder, Bildqualität	21
Satellit auswählen	98	Videotext.	16
Schaltspannung, Geräte mit	19	Videotext, Marken setzen	17
Schaltspannung, Geräte ohne	20	Videotext, Marken blättern	17
Schriftgröße, doppelt	17	Videotext, Markenübersicht	18
SCR-Nr. / SCR-Freq.	95	Videotext, Marken löschen	18
Sender aus EPG ausschließen	78	Videotext, Schriftgröße.	17
Sender-Logo	105	Wiedergabe externer Geräte	19,20
Sendersuche, manuell	91,93,101	Winterzeit	56
Sendersuche, automatisch	87,90,92,100	YUV	124
Sender verschieben, löschen	106,107	Zeitsteuerung	55
Sender sortieren	106	Zeitversetztes Fernsehen	64
Sendung aufnehmen mit EPG	81	Zoom	32
Signalart (Eurobuchsen)	122-124	Zoomautomatik	51
Signalqualität bei DVB-Prg.	103	Zusatzgeräte	115-116
Sleeptimer (siehe Ausschaltzeit).	55	Zwangsmo.	42
Sommerzeit (siehe Zeiteinstellungen)	56		
Software-Update via Satellit	131		
Sprache im TV-Menü	84		
Sprache der Sendung	72		
Standbild	9		

Geräte-Pass

Bundesrepublik Deutschland



Nur gültig, wenn ordnungsgemäß und vollständig ausgefüllt. Durch Änderungen verliert der Geräte-Pass seine Gültigkeit. Sorgfältig aufbewahren. Verlorene Urkunden werden nicht ersetzt.
Typ:

Verkaufsdatum:

Gerätecode:

Anschrift des Käufers:

Unterschrift des Käufers

Stempel und Unterschrift des Fachhändlers

Fachhändler und Käufer bestätigen durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

1. Die nachfolgenden Bestimmungen haben nur für den privaten Gebrauch Gültigkeit.
2. Die Garantiezeit - **24 Monate** - beginnt mit dem Abschluß des Kaufvertrages bzw. mit dem Tag der Auslieferung des Gerätes an den Käufer (Endverbraucher).
3. Garantieansprüche können nur unter Nachweis des Kaufdatums durch Vorlage des durch den Fachhändler vollständig ausgefüllten Geräte-Passes und des maschinell erstellten Kaufbeleges geltend gemacht werden.
4. Gegen Vorlage dieser Unterlagen erhält der **Fachhändler** innerhalb der Garantiezeit diejenigen Teile, die infolge eines nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlers defekt geworden sind, kostenlos nachgebessert oder ersetzt.
Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die nicht am Gerät selbst entstanden sind, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit zwingend gehaftet wird. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit, noch wird für die nachgebesserten oder ersetzten Teile eine neue Garantiezeit begründet.
5. Unsachgemäße Behandlung und Eingriffe durch den Käufer oder Dritte schließen die Garantieverpflichtungen sowie alle weiteren Ansprüche aus. Ausgenommen von der Garantie sind ferner Schäden oder Fehler, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung, mechanische Beschädigung, Beschädigungen durch Tabakrauch oder sonstige äußere Einwirkungen, ausgelaufene Batterien oder durch höhere Gewalt, Wasser, Blitz etc. entstanden sind. Ferner sind natürlicher Verschleiß, Verbrauch, übermäßige Nutzung, Schäden durch Betrieb außerhalb der veröffentlichten Grenzdaten sowie sonstige Mängel, die nicht auf Fabrikationsmängel zurückzuführen sind, von der Garantie ausgenommen.
6. Der Garantieanspruch aus diesem Geräte-Pass besteht nur in Deutschland.
7. Durch diesen Geräte-Pass werden die Gewährleistungsansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer nicht berührt.